



Franklin Templeton Investment Funds

VEREINFACHTER PROSPEKT APRIL 2011



FRANKLIN TEMPLETON
INVESTMENTS

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS

VEREINFACHTER PROSPEKT

SOCIÉTÉ D'INVESTISSEMENT

À CAPITAL VARIABLE

GEGRÜNDET IN LUXEMBURG

April 2011

April 2011

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT FUNDS

Société d'investissement à capital variable

Eingetragener Sitz: 26, boulevard Royal, L-2449 Luxemburg

Großherzogtum Luxemburg

Handelsregisternummer: Luxemburg B 35 177

Dieser vereinfachte Prospekt enthält ausgewählte wichtige Informationen über Franklin Templeton Investment Funds (die „Gesellschaft“), die Sie in die Lage versetzen sollen, hinsichtlich einer Anlage in die Gesellschaft eine fundierte Entscheidung zu treffen. Weitere Informationen über die Gesellschaft entnehmen Sie bitte:

- dem vollständigen Prospekt;
- dem aktuellsten geprüften Jahresbericht und ungeprüften Halbjahresbericht der Gesellschaft.

Diese Dokumente sind bei der Gesellschaft, ihrer Verwaltungsstelle und allen Vertriebsgesellschaften für die Anteile der Gesellschaft kostenlos erhältlich.

Diese Dokumente werden durch Verweis in diesen vereinfachten Prospekt aufgenommen, d. h. sie sind aus rechtlicher Sicht Bestandteil dieses Dokuments, so, als ob sie als Teil dieses Dokuments gedruckt wären.

Dieser vereinfachte Prospekt stellt weder ein Angebot an noch eine Aufforderung durch irgendeine Person in einer Gerichtsbarkeit dar, in der die Unterbreitung derartiger Angebote oder Aufforderungen ungesetzlich ist oder in der der Anbietende oder Auffordernde über keine entsprechende Zulassung verfügt. Die Anteile der Gesellschaft dürfen weder unmittelbar noch mittelbar in den Vereinigten Staaten von Amerika, deren Territorien, Besitzungen oder sonstigen, amerikanischem Recht unterstehenden Gebieten an Staatsbürger oder Gebietsansässige derselben verkauft werden, es sei denn, es besteht nach US-Recht, einschlägigen Gesetzen, Regeln oder Rechtsauslegungen eine Befreiung von den Registrierungs Vorschriften.

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft, die nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg als *société anonyme* (Aktiengesellschaft) gegründet wurde und als *société d'investissement à capital variable* („SICAV“, Investmentfonds mit variablem Kapital) zugelassen ist. Die Gesellschaft wurde am 06 November 1990 auf unbestimmte Zeit in Luxemburg gegründet. Die Gesellschaft ist im Registre de Commerce et des Sociétés de et à Luxembourg (Handelsregister) unter der Nummer B 35 177 eingetragen. Exemplare der Satzung in der geltenden Fassung können beim Registre de Commerce et des Sociétés de et à Luxembourg und am eingetragenen Sitz der Gesellschaft eingesehen werden.

Die Gesellschaft ist im amtlichen Register für Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen in der geltenden Fassung eingetragen. Die Gesellschaft erfüllt die Voraussetzungen eines Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere („OGAW“), und hat im Einklang mit der Richtlinie des Rates 85/611/EWG in der geltenden Fassung die Zulassung erhalten, ihre Anteile in bestimmten Mitgliedstaaten der Europäischen Union vermarkten.

Die Gesellschaft unterliegt der Aufsicht der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“, der luxemburgischen Aufsichtsbehörde.

Die Gesellschaft ist als Umbrella-Fonds strukturiert, der aus verschiedenen Teilfonds (die „Fonds“) besteht, die sich in ihren Anlagezielen und in ihrer Anlagepolitik

voneinander unterscheiden und in denen die in diesem vereinfachten Prospekt beschriebenen Anteilsklassen ausgegeben werden. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, zukünftig weitere Fonds aufzulegen, die andere Anlageziele und eine andere Anlagepolitik verfolgen. In diesem Fall wird dieser vereinfachte Prospekt geändert.

Die Anleger werden auch auf den Festbetrag aufmerksam gemacht, den die Vertriebsgesellschaften, die lokalen Zahlstellen und die Korrespondenzbanken in bestimmten Gerichtsbarkeiten, wie etwa Italien, auf die Transaktionen erheben können.

Eine Beschreibung der in den verschiedenen Fonds, Klassen und Währungen angebotenen oder ausgegebenen Anteile findet sich im Abschnitt „Anteilsklassen“.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann beschließen, für jeden Fonds irgendeine der bestehenden Anteilsklassen anzubieten oder auszugeben, deren Bedingungen in den Abschnitten „Anteilsklassen“ und „Gebührenstruktur“ dieses vereinfachten Prospekts detaillierter beschrieben werden, wozu auch auf alternative Währungen lautende Anteilsklassen zählen, die nicht auf die Basiswährung des Fonds lauten, sowie abgesicherter Anteilsklassen und Anteilsklassen mit einer anderen Dividendenpolitik. Über die Ausgabe solcher Anteile werden die Anleger bei Veröffentlichung des Nettoinventarwerts je Anteil einer solchen Anteilsklasse informiert. Siehe hierzu auch die Ausführungen im Abschnitt „Berechnung und Bekanntgabe der Anteilspreise“.

Die englische Fassung dieses vereinfachten Prospekts hat gegenüber sämtlichen Übersetzungen Vorrang.

Gesetze zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Gemäß den Luxemburger Gesetzen vom 5. April 1993 über den Finanzsektor (in der geltenden Fassung) und vom 12. November 2004 zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (in der geltenden Fassung) sowie gemäß den Rundschreiben der Luxemburger Aufsichtsbehörde (insbesondere dem CSSF-Rundschreiben 08/387, wie durch CSSF-Rundschreiben 10/476 abgeändert) wird allen im Finanzsektor tätigen Experten die Verpflichtung auferlegt, die Nutzung von OGAW zu Zwecken der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung zu verhindern. In diesem Zusammenhang wurde ein Verfahren zur Anlegeridentifizierung eingeführt.

Anfragen und weitere Informationen

Sollten Sie in Bezug auf Franklin Templeton Investment Funds Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Franklin Templeton International Services S.A.,
Client & Dealer Services, 26, boulevard Royal,
L-2449 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg,
Tel.: (+352) 46 66 67 212, Fax: (+352) 46 66 76, E-Mail:
lucs@franklintempleton.com www.franklintempleton.lu
oder an Ihren Vertreter von Franklin Templeton
Investments vor Ort.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Angaben	2	Templeton Emerging Markets Balanced Fund	55
Register- und Transfer-, Vertretungs-, Domizil- und Verwaltungsstelle	2	Templeton Emerging Markets Bond Fund	56
Depotbank, Hauptzahlstelle und Börsenzulassungsbeauftragter	2	Templeton Emerging Markets Smaller Companies Fund	58
Abschlussprüfer	2	Templeton Euro Government Bond Fund	59
Franklin Asian Flex Cap Fund	3	Templeton Euro High Yield Fund***	60
Franklin Biotechnology Discovery Fund	4	Templeton Euro Liquid Reserve Fund	62
Franklin Euroland Core Fund	5	Templeton Euro Money Market Fund	63
Franklin European Growth Fund	6	Templeton Euroland Fund	64
Franklin European Small-Mid Cap Growth Fund	7	Templeton European Fund	65
Franklin Global Growth Fund	8	Templeton European Corporate Bond Fund	66
Franklin Global Real Estate Fund*	9	Templeton European Total Return Fund	67
Franklin Global Small-Mid Cap Growth Fund	10	Templeton Frontier Markets Fund	69
Franklin Gold and Precious Metals Fund	11	Templeton Global Fund	70
Franklin High Yield Fund	12	Templeton Global (Euro) Fund	71
Franklin Income Fund	13	Templeton Global Aggregate Bond Fund	72
Franklin India Fund	15	Templeton Global Balanced Fund	73
Franklin MENA Fund	16	Templeton Global Bond Fund	74
Franklin Natural Resources Fund	17	Templeton Global Bond (Euro) Fund	76
Franklin Real Return Fund	18	Templeton Global Equity Income Fund	78
Franklin Strategic Income Fund	19	Templeton Global High Yield Fund	79
Franklin Technology Fund	21	Templeton Global Income Fund	80
Franklin U.S. Dollar Liquid Reserve Fund**	23	Templeton Global Smaller Companies Fund	82
Franklin U.S. Equity Fund	24	Templeton Global Total Return Fund	83
Franklin U.S. Focus Fund	25	Templeton Growth (Euro) Fund	85
Franklin U.S. Government Fund	26	Templeton Korea Fund	86
Franklin U.S. Opportunities Fund	27	Templeton Latin America Fund	87
Franklin U.S. Small-Mid Cap Growth Fund	28	Templeton Thailand Fund	88
Franklin U.S. Total Return Fund	29	Templeton U.S. Value Fund	89
Franklin U.S. Ultra Short Bond Fund	30	Risikoabwägungen	90
Franklin World Perspectives Fund	31	Anteilsklassen	100
Franklin Mutual Beacon Fund	33	Gebührenstruktur	101
Franklin Mutual Euroland Fund	35	Berechnung und Bekanntgabe der Anteilspreise	102
Franklin Mutual European Fund	37	Kauf von Anteilen	103
Franklin Mutual Global Discovery Fund	39	Umtausch von Anteilen	104
Franklin Templeton Global Equity Strategies Fund	41	Verkauf von Anteilen	106
Franklin Templeton Global Fundamental Strategies Fund	43	Übertragung von Anteilen	107
Franklin Templeton Global Growth and Value Fund	45	Dividendenpolitik	107
Franklin Templeton Japan Fund	46	Handelspolitik	108
Templeton Asian Bond Fund	47	Besteuerung der Gesellschaft	110
Templeton Asian Growth Fund	49	Besteuerung der Anleger	110
Templeton Asian Smaller Companies Fund	50	Wertentwicklung in der Vergangenheit	111
Templeton BRIC Fund	51	Benchmark	111
Templeton China Fund	52	Gesamtkostenquote	113
Templeton Eastern Europe Fund	53	Ausgleichsprovisionen	113
Templeton Emerging Markets Fund	54	Risikomanagement	113
		Datenschutz	113
		Anhang 1 Standardmässige Handelsschlusszeiten	114
		Anhang 2 Besondere Hinweise für Anleger in Deutschland	115

Allgemeine Angaben

Der Verwaltungsrat ist für die Geschäftsleitung und die Verwaltung der Gesellschaft zuständig.

Vorsitzender:

Der Ehrenwerte Nicholas F. Brady,
Vorsitzender und Chief Executive Officer
CHOPTANK PARTNERS, INC.
16 North Washington Street
Easton, MD 21601, USA

Verwaltungsratsmitglieder:

Duke of Abercorn KG, Verwaltungsratsmitglied
TITANIC QUARTER
Barons Court, Omagh BT78 4EZ,
Nordirland, Vereinigtes Königreich

Vijay C. Advani
Executive Vice President – Global Advisory Services
FRANKLIN RESOURCES, INC.
One Franklin Parkway
San Mateo, CA 94403-1906, USA

Richard H. Frank, Chief Executive Officer
DARBY OVERSEAS INVESTMENTS, LTD
1133 Connecticut Avenue NW, Suite 400,
Washington DC 20036, USA

Mark G. Holowesko, President
HOLOWESKO PARTNERS LTD
Shipston House, Box N-7776, West Bay Street,
Lyford Cay, Nassau, Bahamas

James J.K. Hung
President und Chief Executive Officer
ASIA SECURITIES GLOBAL LTD
Room 63, 21st floor, New World Tower 1,
18 Queen's Road, Central Hongkong

Gregory E. Johnson
President und Chief Executive Officer
FRANKLIN RESOURCES, INC.
One Franklin Parkway
San Mateo, CA 94403-1906, USA

Geoffrey A. Langlands
Geschäftsführender Gesellschafter
LANGLANDS CONSULTORIA Ltda.
Avenida das Américas 500
Bloco 6, Sala 227 (Downtown)
Rio de Janeiro – RJ, CEP 22640-100, Brasilien

Gregory E. McGowan,
Executive Vice President und Leiter der Rechtsabteilung
TEMPLETON WORLDWIDE, INC.
500 East Broward Boulevard, Suite 2100,
Fort Lauderdale, FL 33394, USA

Dr. J. B. Mark Mobius, Executive Chairman
TEMPLETON'S EMERGING MARKETS GROUP
7 Temasek Boulevard, # 38-03 Suntec Tower One,
Singapur 038987

David E. Smart,
Verwaltungsratsmitglied und Co-Chief Executive Officer
FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENT
MANAGEMENT LIMITED
The Adelphi Building, 1-11 John Adam Street,
London WC2N 6HT, Vereinigtes Königreich

Der Ehrenwerte Trevor G. Trefgarne, Vorsitzender
GARRO SECURITIES LIMITED
30 Kimbell Gardens
London SW6 6QQ, Vereinigtes Königreich

Geschäftsführer:

William Lockwood
26, boulevard Royal,
L-2449 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Denise Voss
26, boulevard Royal,
L-2449 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Register- und Transfer-, Vertretungs-, Domizil- und Verwaltungsstelle

FRANKLIN TEMPLETON
INTERNATIONAL SERVICES S.A.
26, boulevard Royal, L-2449 Luxemburg

Die Register-, Transfer-, Vertretungs-, Domizil-
und Verwaltungsstelle ist für Folgendes zuständig:

- Abwicklung der Ausgabe, des Verkaufs und des Umtauschs von Anteilen;
- Führung der Bücher;
- Führung des Anteilsinhaberregisters der Gesellschaft;
- alle sonstigen im Großherzogtum Luxemburg gesetzlich vorgeschriebenen Verwaltungsaufgaben.

Depotbank, Hauptzahlstelle und Börsenzulassungsbeauftragter

J.P. MORGAN BANK LUXEMBOURG S.A.
European Bank & Business Centre
6 route de Trèves
L-2633 Senningerberg

Die Gesellschaft hat J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. zur Depotbank für ihre Vermögenswerte ernannt, wozu auch die Wertpapiere und Barmittel der Gesellschaft zählen, die direkt oder über Korrespondenzbanken, Nominees, Vertreter oder Beauftragte der Depotbank gehalten werden.

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. erbringt die Depotbankleistungen im Einklang mit dem Luxemburger Gesetz über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere.

Abschlussprüfer

PRICEWATERHOUSECOOPERS S.à r.l.
400, route d'Esch, B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Promoter

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENTS

FRANKLIN ASIAN FLEX CAP FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: GBP, SGD

Auflegungsdatum: 15. November 2006

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,00 %; A(acc) SGD: 1,95 %; A(Ydis) GBP: 2,00 %; A(Ydis) USD: 2,00 %; B(acc) USD: 3,24 %; C(acc) USD: 2,60 %; I(acc) USD: 0,99 %; I(Ydis) USD: 1,00 %; N(acc) USD: 2,75 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

Länder/Stadtstaaten (wobei diese Aufzählung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt): Hongkong, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Pakistan, die Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Taiwan, Thailand und die Volksrepublik China. Ferner kann dieser Fonds auch in alle anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren investieren, darunter in Aktien- und Rentenwerte von Emittenten aus aller Welt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte von Unternehmen mit Sitz in Asien anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

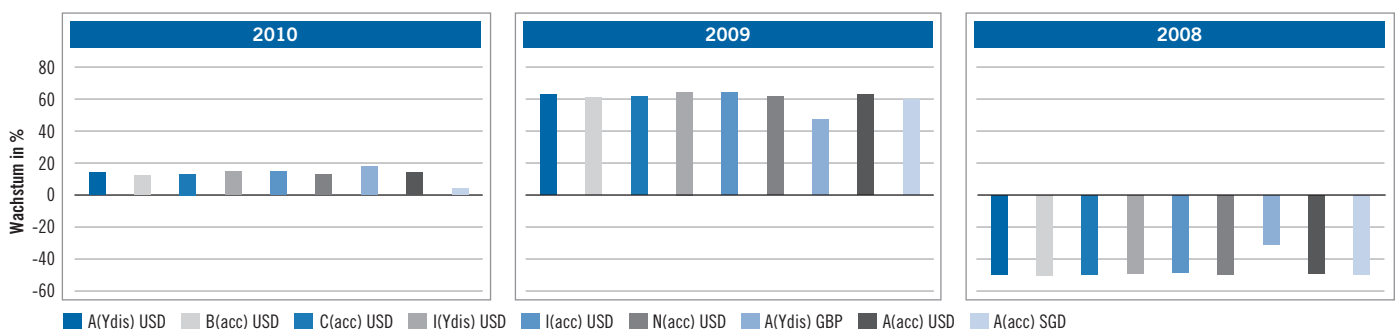
In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte, darunter Stammaktien, Vorzugsaktien und wandelbare Wertpapiere, sowie in Optionsscheine, Genussscheine und Hinterlegungsscheine von (i) Unternehmen, die in der asiatischen Region (ausgenommen Japan) eingetragen sind, (ii) Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Geschäfte in der asiatischen Region (ausgenommen Japan) tätigen, und (iii) Holdinggesellschaften, die den überwiegenden Teil ihrer Beteiligungen in Unternehmen halten, auf die in den vorstehenden Punkten (i) und (ii) Bezug genommen wird, und zwar über das gesamte Marktkapitalisierungsspektrum hinweg, von kleinen bis großen Unternehmen. Zur asiatischen Region (ausgenommen Japan) zählen folgende

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN BIOTECHNOLOGY DISCOVERY FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 3. April 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,02 %; A(acc) SGD: 2,02 %; B(acc) USD: 3,32 %; C(acc) USD: 2,59 %; I(acc) USD: 1,00 %; N(acc) USD: 2,76 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert in erster Linie in Aktienwerte von Biotechnologie- und Forschungsunternehmen mit Sitz in den USA und anderen Ländern sowie, in geringerem Maße, in Schuldtitel beliebiger Emittenten rund um die Welt.

Der Fonds investiert in Biotechnologieunternehmen, die mindestens 50 % ihrer Erträge aus Biotechnologieaktivitaten erwirtschaften oder mindestens 50 % ihres Vermögens auf solche Aktivitäten ausgerichtet haben, wobei die Zahlen auf dem jüngsten Geschäftsjahr der Unternehmen basieren. Zu den Biotechnologieaktivitaten zählen Forschung, Entwicklung, Produktion und Vertrieb diverser biotechnologischer oder biomedizinischer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren. Hierzu können Unternehmen zählen, die sich mit Genomik, Gentechnik und Gentherapie befassen. Außerdem gehören hierzu Unternehmen, die sich mit der Anwendung und Entwicklung von Biotechnologie in Bereichen wie Gesundheitswesen, Pharmazeutika und Landwirtschaft befassen.

Sofern er in Schuldtitel investiert, erwirbt der Fonds im Allgemeinen Wertpapiere, die mit Anlagequalität bewertet sind, oder in nicht bewertete Papiere, die seiner Ansicht

nach eine vergleichbare Qualität besitzen. Schuldtitel mit Anlagequalität werden von unabhängigen Rating-Agenturen wie Standard & Poor’s Corporation oder Moody’s Investors Service, Inc. mit den vier höchsten Rating-Kategorien bewertet.

Der Fonds geht davon aus, dass er unter normalen Umständen einen größeren Anteil seines Vermögens in US-Wertpapiere als in die Titel irgendeines anderen einzelnen Landes anlegen wird, obwohl er mehr als 50 % seines Gesamtvermögens in Wertpapiere anderer Länder investieren kann.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Wertpapiermärkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen der Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen im Biotechnologiesektor in den USA und rund um die Welt anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

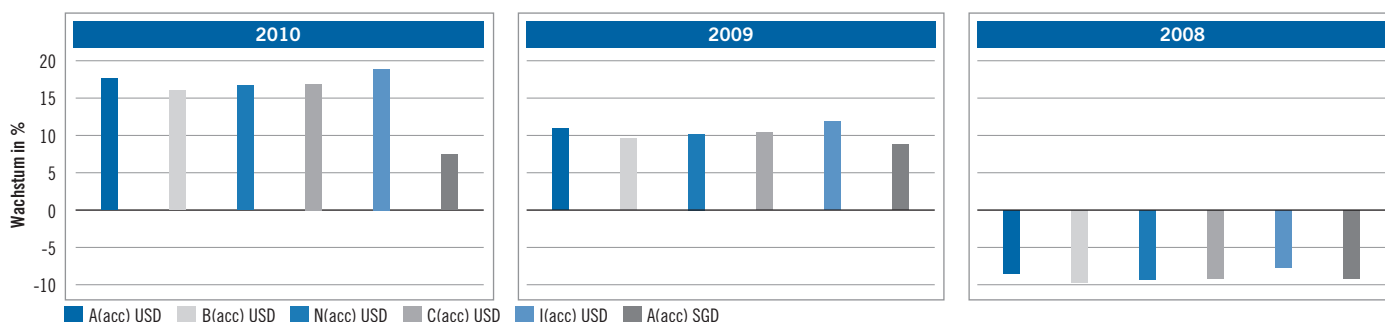
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Mit den Sektoren Biotechnologie, Kommunikation und Technologie verbundene Risiken
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN EUROLAND CORE FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 28. November 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,86 %; A(acc) USD: 1,86 %; I(acc) EUR: 0,95 %; I(acc) USD: 0,95 %; N(acc) EUR: 2,61 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds verfolgt sein Anlageziel, indem er vornehmlich in Aktienwerte von Unternehmen jeglicher Marktkapitalisierung in Ländern des Euroraums anlegt. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen, wobei er sowohl das künftige Wachstumspotenzial als auch Bewertungsaspekte berücksichtigt.

Der Fonds investiert sein Nettovermögen vornehmlich in Wertpapiere von Emittenten, die im Euroraum (d. h. in Ländern, die den Euro als offizielle Währung eingeführt haben und Mitgliedstaaten der Europäischen Wahrungunion sind) eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben.

Um die Voraussetzungen für den französischen *Plan d'Epargne en Actions* (PEA) zu erfüllen, investiert der Fonds mindestens 75 % seines Gesamtvermögens in Aktienwerte von Unternehmen mit Hauptgeschäftssitz in der Europäischen Union.

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, die die zuvor erwähnten Anforderungen nicht erfüllen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung vornehmlich durch Anlagen in Aktienwerte von Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Wahrungunion anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

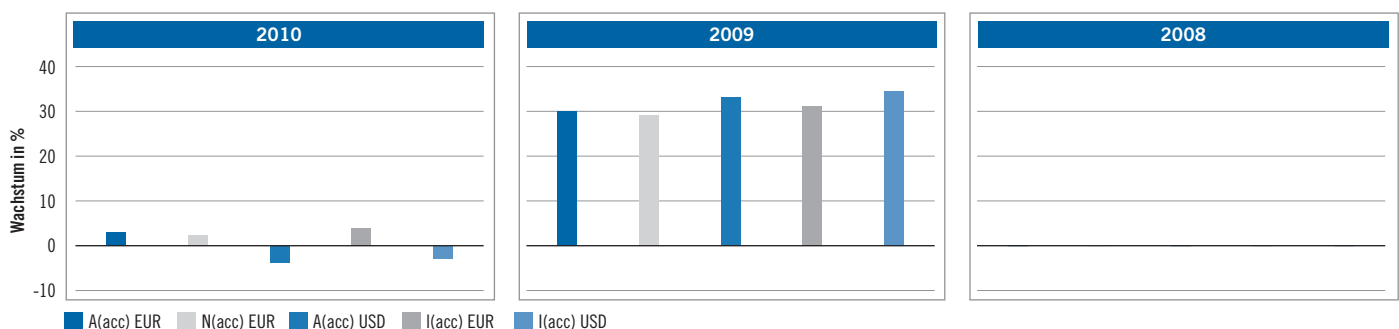
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN EUROPEAN GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: GBP

Auflegungsdatum: 29. Dezember 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,82 %; A(Ydis) GBP: 1,84 %; I(acc) EUR: 0,96 %; N(acc) EUR: 2,58 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich) und Franklin Templeton Institutional, LLC (New York, NY, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er vornehmlich in Aktien und/oder aktienbezogene Wertpapiere (einschließlich Optionsscheine und wandelbare Wertpapiere) von Unternehmen jeglicher Marktkaapitalisierung anlegt. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen.

Der Fonds investiert sein Nettovermögen vornehmlich in Wertpapiere von Emittenten, die in europäischen Ländern eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben.

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, die die zuvor erwähnten Anforderungen nicht erfüllen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen mit Schwerpunkt auf Unternehmen in europäischen Ländern anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

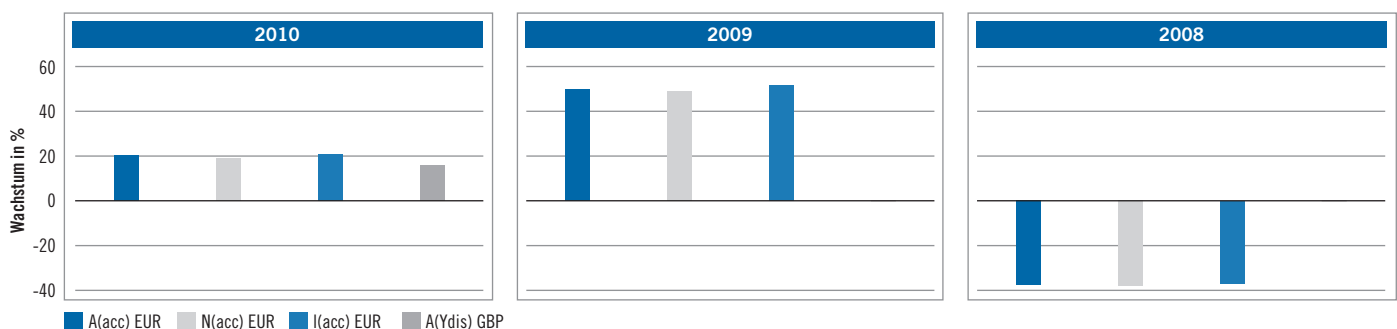
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN EUROPEAN SMALL-MID CAP GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währungen: USD, GBP

Auflegungsdatum: 3. Dezember 2001

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,85 %; A(acc) USD: 1,85 %; A(Ydis) GBP: 1,87 %; B(acc) USD: 3,14 %; I(acc) EUR: 0,96 %; I(acc) USD: 0,97 %; N(acc) EUR: 2,60 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Institutional, LLC (New York, NY, USA)

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, die die zuvor erwähnten Anforderungen nicht erfüllen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen mit Schwerpunkt auf europäische Unternehmen im Small- und Mid-Cap-Bereich anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er vornehmlich in Aktien und/oder aktienbezogene Wertpapiere (einschließlich Optionscheine und wandelbare Wertpapiere) von europäischen Unternehmen mit geringer oder mittlerer Marktkapitalisierung investiert. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen.

Dieser Fonds investiert sein Nettovermögen vornehmlich in Wertpapiere von Emittenten, die in europäischen Ländern eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben und die zum Zeitpunkt des Erwerbs eine Marktkapitalisierung von mehr als 100 Millionen Euro und weniger als 8 Milliarden Euro oder dem entsprechenden Gegenwert in der jeweiligen Landeswährung besitzen.

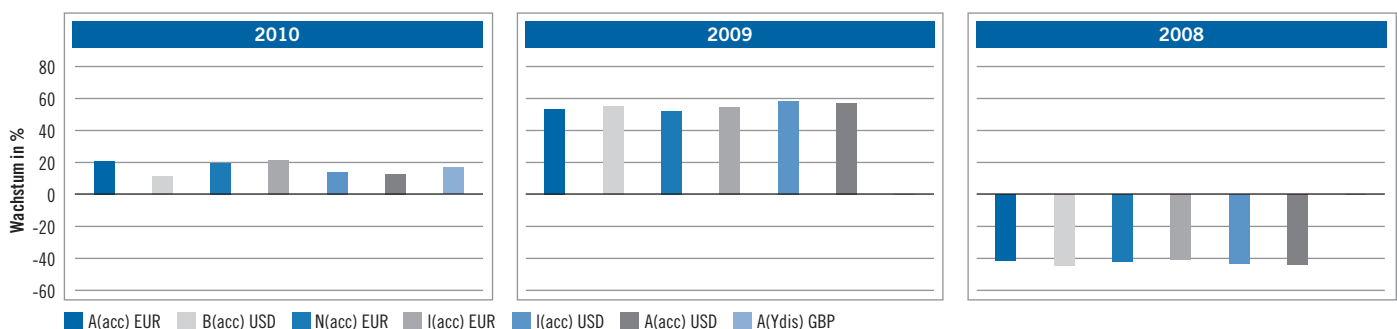
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN GLOBAL GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD

Auflegungsdatum: 29. Dezember 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,88 %; A(acc) EUR: 1,92 %; A(acc) EUR-H1: 1,89 %; A(acc) GBP: 1,91 %; A(acc) SGD: 1,91 %; I(acc) USD: 0,98 %; I(acc) EUR: 0,98 %; I(acc) EUR-H1: 0,96 %; I(acc) GBP: k. A.; N(acc) USD: 2,64 %; N(acc) EUR: 2,65 %; Z(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Templeton Institutional, LLC (New York, NY, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von Aktien und/oder aktienbezogenen Wertpapieren (einschließlich Optionsscheine und wandelbare Wertpapiere) von Unternehmen jeglicher Marktkapitalisierung investiert. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines fundamentalen Bottom-up-Analyseansatzes und konzentriert sich dabei auf Unternehmen, die seiner Ansicht nach über nachhaltige Wachstumsmerkmale verfügen und bestimmte Wachstums-, Qualitäts- und Bewertungskriterien erfüllen.

Das Nettovermögen des Fonds wird weltweit in Wertpapiere von Emittenten aus Industrie- und Schwellenländern investiert. Das Engagement des Fonds in verschiedenen Regionen und Märkten ändert sich von

Zeit zu Zeit gemäß der Meinung des Anlageverwalters in Bezug auf die aktuellen Bedingungen für und Aussichten von Wertpapieren in diesen Märkten.

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, die die zuvor erwähnten Anforderungen nicht erfüllen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen in Unternehmen rund um den Globus anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

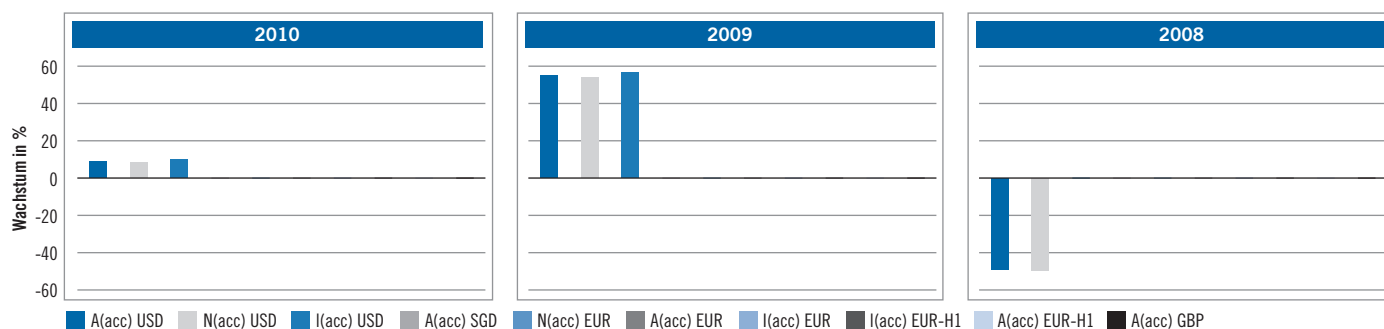
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN GLOBAL REAL ESTATE FUND*

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: SGD, EUR

Auflegungsdatum: 29. Dezember 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,91 %; A(acc) EUR-H1: 1,90 %; A(Qdis) USD: 1,91 %; A(Qdis) SGD: 1,91 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,90 %; A(Ydis) EUR-H2: 1,93 %; B(Qdis) USD: 3,22 %; C(Qdis) USD: 2,49 %; I(acc) USD: 1,00 %; I(Qdis) USD: 1,00 %; N(acc) USD: 2,66 %; N(Qdis) USD: 2,66 %; N(acc) EUR-H1: 2,65 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Institutional, LLC. (New York, NY, USA)

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- Zinserträge und eine Kapitalwertsteigerung anstreben
- Anlagen in Unternehmen aus den verschiedensten Immobiliensektoren und Ländern anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit Immobilienaktien verbundene Risiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

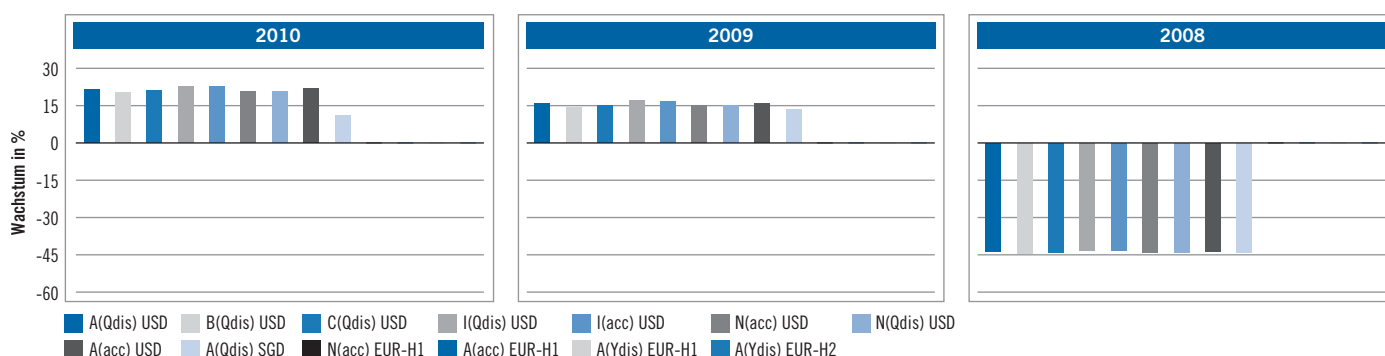
In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der Gesamtanlagerendite, die sich aus Erträgen und Kapitalwertsteigerung zusammensetzt

Anlagestrategie: Der Anlageverwalter ist bestrebt, das Anlageziel des Fonds durch Anlagen in Immobilien-Aktiengesellschaften (Real Estate Investment Trusts oder „REITs“) und andere Unternehmen zu erreichen, deren Hauptgeschäftstätigkeit in der Finanzierung von, dem Handel mit, dem Besitz, der Entwicklung und Verwaltung von Immobilien weltweit besteht. REITs sind Unternehmen, deren Aktien an einer Börse notiert sind, die einen erheblichen Teil ihres Vermögens direkt in Immobilien investieren und von einem speziellen und günstigen Steuersystem profitieren. Diese Anlagen des Fonds gelten als übertragbare Wertpapiere. Der Fonds ist bestrebt, in Unternehmen aus den verschiedensten Immobiliensektoren und Ländern zu investieren.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



*Vormals der Franklin Global Real Estate (USD) Fund.

FRANKLIN GLOBAL SMALL-MID CAP GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Auflegungsdatum: 15. April 2002

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 1,88 %; B(acc): 3,19 %; I(acc): 1,00 %; N(acc): 2,64 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Institutional, LLC. (New York, NY, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er vornehmlich in Aktien und/oder aktienbezogene Wertpapiere (einschließlich Optionsscheine und wandelbare Wertpapiere) von Unternehmen mit geringer oder mittlerer Marktkapitalisierung rund um die Welt investiert. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen.

Der Fonds investiert sein Nettovermögen vornehmlich in Wertpapiere von Emittenten, die entweder in einem der weltweiten Industrieländer eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben und die zum Zeitpunkt des Erwerbs eine Marktkapitalisierung von mehr als 100 Millionen US-Dollar und weniger als 8 Milliarden US-Dollar oder dem entsprechenden Gegenwert in der jeweiligen Landeswährung besitzen. Das Engagement des Fonds in verschiedenen Regionen und Märkten ändert sich von Zeit zu Zeit gemäß der

Meinung des Anlageverwalters in Bezug auf die aktuellen Bedingungen für und Aussichten von Wertpapieren in diesen Märkten.

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, die die zuvor erwähnten Anforderungen nicht erfüllen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen in Unternehmen im Small- und Mid-Cap-Bereich rund um den Globus anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

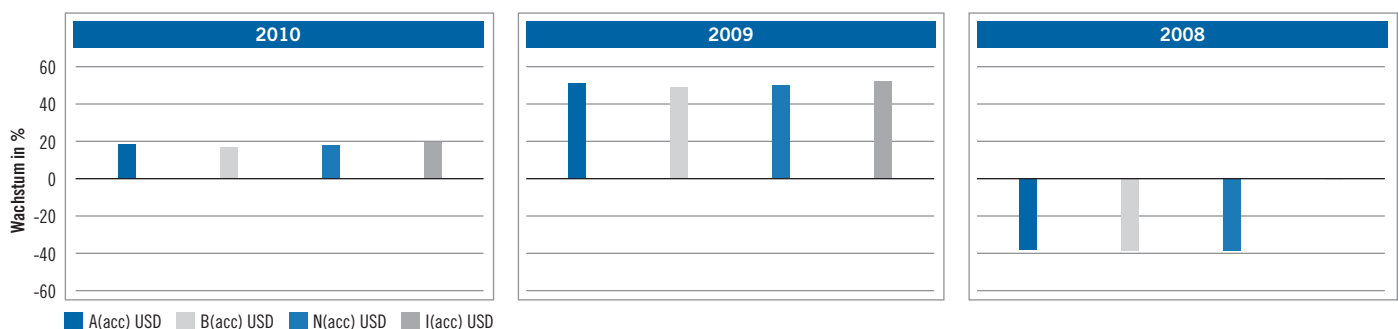
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN GOLD AND PRECIOUS METALS FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: CHF, EUR, SGD, HKD, SEK

Auflegungsdatum: 30. April 2010

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,96 %; A(acc) EUR: 1,94 %; A(acc) EUR-H1: 1,93 %; A(acc) CHF-H1: 1,94 %; A(acc) SEK-H1: 1,87 %; A(acc) HKD: 1,93 %; A(acc) SGD: 1,95 %; A(Ydis) EUR: 1,93 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,92 %; I(acc) USD: 1,02 %; I(Ydis) USD: 1,00 %; N(acc) USD: 2,78 %; N(acc) EUR: 2,72 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung
- Sekundäres Ziel: Erträge

Anlagestrategie: Unter normalen Marktbedingungen wird dieser Fonds sein Nettovermögen vornehmlich in Wertpapiere von Unternehmen investieren, die im Bereich Gold und Edelmetalle tätig sind. Zu diesen Unternehmen zählen solche, die Gold oder andere Edelmetalle wie Silber, Platin und Palladium fördern, bearbeiten oder mit diesen handeln, darunter Unternehmen, die Bergwerke finanzieren, Explorationsgesellschaften und Unternehmen, die lang-, mittel- oder kurzfristige Bergwerke betreiben.

Der Fonds legt vorwiegend in Aktien und/oder aktienbezogene Wertpapiere, wie Stammaktien, Vorzugsaktien, Optionsscheine und wandelbare Wertpapiere an, die von Unternehmen in den Bereichen Gold und Edelmetalle rund um die Welt und über alle Marktkapitalisierungen hinweg, einschließlich Unternehmen mit geringer und mittlerer Marktkapitalisierung, emittiert werden. Ferner investiert der Fonds in amerikanische, globale und europäische Hinterlegungsscheine.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung vor allem durch weltweite Anlagen in Wertpapiere von Unternehmen im Bereich Gold und Edelmetalle anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit dem Gold- und Edelmetallsektor verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit dem Sektor der natürlichen Ressourcen verbundene Risiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

k. A.

FRANKLIN HIGH YIELD FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 1. März 1996

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,80 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,55 %; A(Mdis) USD: 1,55 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,55 %; B(Mdis) USD: 2,96 %; C(acc) USD: 2,23 %; I(acc) USD: 0,80 %; I(Mdis) USD: 0,80 %; N(acc) USD: 2,16 %; Z(Mdis) USD: 1,13 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Hohe laufende Erträge
- Sekundäres Ziel: Kapitalwertsteigerung, jedoch nur, wenn dies mit dem vorrangigen Anlageziel vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht seine Ziele dadurch zu erreichen, dass er vornehmlich – direkt oder unter Verwendung von Finanzderivaten – in festverzinsliche Schuldtitel von US-Emittenten oder Nicht-US-Emittenten investiert. Zu den Finanzderivaten können u. a. Swaps, wie z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps, Terminkontrakte, Futures sowie Optionen auf solche Kontrakte zählen, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden. Der Fonds investiert in der Regel in festverzinsliche Schuldtitel, die mit Anlagequalität oder niedrigeren Ratings bewertet wurden, wenn sie von US-Emittenten ausgegeben wurden, oder die, so sie von Nicht-US-Emittenten ausgegeben wurden oder nicht bewertet sind, eine entsprechende Qualität besitzen. Der Anlageverwalter versucht, übermäßige Risiken zu vermeiden, indem er unabhängige Bonitätsanalysen der Emittenten durchführt und die Anlagen des Fonds auf verschiedene Emittenten streut.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds vorübergehend und/oder zusätzlich

auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Staatspapieren, Vorzugsaktien, Stammaktien und sonstigen aktiengebundenen Wertpapieren, Optionsscheinen und in Stammaktien wandelbaren Wertpapieren und Anleihen, Ausschau halten. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Kreditderivate investieren, die der Anlageverwalter als Mittel zur rascheren und effizienteren Investition in bestimmten Segmenten der Märkte für Hochzinsanleihen, Bankkredite und Schuldverschreibungen mit Anlagequalität nutzen kann. Dieser Fonds kann darüber hinaus bis zu 10 % seines gesamten Vermögens in Not leidende Wertpapiere investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie hohe Erträge und erst in zweiter Linie eine gewisse Kapitalwertsteigerung anstreben
- vorrangig Anlagen im Bereich der hochverzinslichen Rentenpapiere von US- und anderen Emittenten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

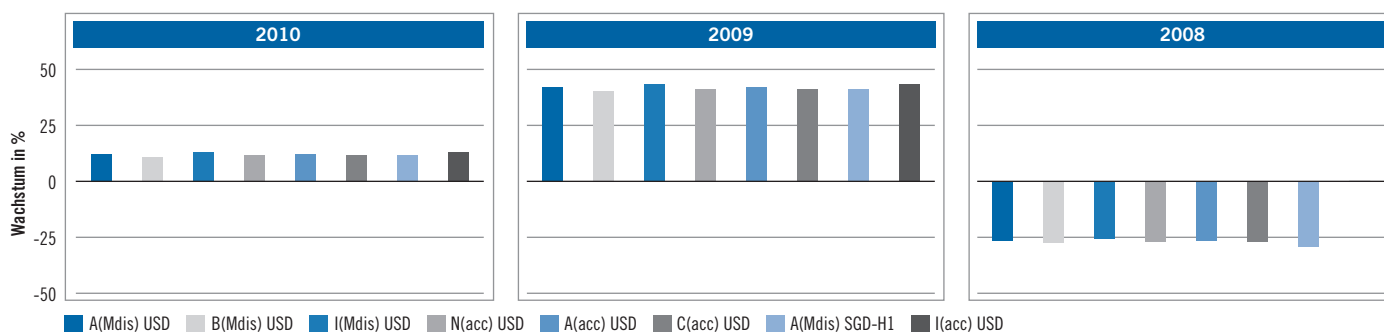
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN INCOME FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Mischfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 1. Juli 1999

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,85 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(Mdis) USD: 1,68 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,67 %; B(Mdis) USD: 2,99 %; C(acc) USD: 2,26 %; C(Mdis) USD: 2,26 %; I(acc) USD: 0,90 %; N(acc) USD: 2,18 %; Z(acc) USD: 1,22 %; Z(Mdis) USD: 1,18 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der Erträge bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Aussichten auf eine Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert in ein diversifiziertes Portfolio aus übertragbaren Wertpapieren, das aus Aktienwerten sowie lang- und kurzfristigen Schuldtiteln besteht. Aktienwerte berechtigen den Inhaber in der Regel zur Beteiligung an den allgemeinen Betriebsergebnissen eines Unternehmens. Dazu zählen Stammaktien, Vorzugsaktien und wandelbare Wertpapiere. Schuldtitel stellen eine Verpflichtung des Emittenten dar, einen an ihn geleisteten Kredit zurückzuzahlen, und sehen im Allgemeinen Zinszahlungen vor. Sie umfassen Anleihen, Schuldscheine und Schuldverschreibungen.

In seinem Streben nach Wachstumsmöglichkeiten legt dieser Fonds in Stammaktien von Unternehmen aus einer Vielzahl von Industriesektoren an, wie z. B. Versorger, Öl, Gas, Immobilien und Konsumgüter. Der Fonds bemuhnt sich um Erträge durch die Auswahl von Anlagen wie Unternehmensanleihen, ausländische Anleihen und US-Schatzanleihen sowie Aktien mit attraktiven Dividendenerträgen. Der Fonds kann in Schuldtitel investieren, die unter Anlagequalität bewertet sind. Schuldtitel mit Anlagequalität werden in den vier höchsten Rating-Kategorien von unabhängigen Rating-Gesellschaften wie Standard & Poor's Corporation („S&P“) und Moody's Investors Service, Inc. („Moody's“) bewertet. Dieser Fonds legt im Allgemeinen in Wertpapiere an, die von Moody's mindestens mit CAA und von S&P mindestens mit CCC bewertet werden,

oder in unbewertete Wertpapiere, die der Anlageverwalter als von vergleichbarer Qualität beurteilt. Das höhere Risiko der Anleger bei niedriger bewerteten Wertpapieren wird in der Regel durch höhere Renditen als bei höher bewerteten Wertpapieren ausgeglichen. Weitere Informationen finden sich im Abschnitt „Risikoabwägungen“.

Der Fonds kann bis zu 25 % seines Nettovermögens in andere als US-Wertpapiere investieren. Es werden normalerweise in den USA gehandelte, nicht von US-Emittenten stammende Wertpapiere oder amerikanische Hinterlegungsscheine erworben, die in der Regel von einer Bank oder einer Treuhandgesellschaft ausgegeben werden und ihre Inhaber zum Erhalt der Wertpapiere berechtigen, die von einem US-amerikanischen oder einem ausländischen Unternehmen ausgegeben werden.

Der Anlageverwalter hält nach unterbewerteten oder weniger beachteten Wertpapieren Ausschau, von denen er Ertragsmöglichkeiten in der Gegenwart sowie ein signifikantes zukunftiges Wachstum erwartet. Anstatt sich in erster Linie auf die Bewertungen der Rating-Agenturen zu verlassen, führt er eine unabhängige Analyse jener Wertpapiere durch, die für das Fondsportfolio in Betracht gezogen werden. In seiner Analyse berücksichtigt der Anlageverwalter eine Vielzahl von Faktoren, darunter:

- die Erfahrung und die Führungskompetenz des Unternehmens;
- die Flexibilität gegenüber dem Wandel von Marktbedürfnissen und Marktbedingungen;
- Schuld falligkeitstermine und Kreditbedarf;
- die Veränderungen in den Finanzverhaltnissen des Unternehmens und die Marktanerkennung der Veränderungen; und
- den relativen Wert eines Wertpapiers, basierend auf Faktoren wie antizipierter Cashflow, Zins- oder Dividendenabdeckung, Vermogensabdeckung und Ertragsaussichten.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Haltung einnehmen, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft außerordentliche Schwankungen oder eine anhaltende allgemeine Schwäche erleben oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen. Unter diesen Voraussetzungen ist dieser Fonds möglicherweise nicht in der Lage, sein Anlageziel zu verfolgen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- hohe Erträge und die Chance auf eine gewisse Kapitalwertsteigerung anstreben
- ein gemischtes Portfolio aus Aktienwerten und Rentenpapieren in einem einzigen Fonds suchen
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

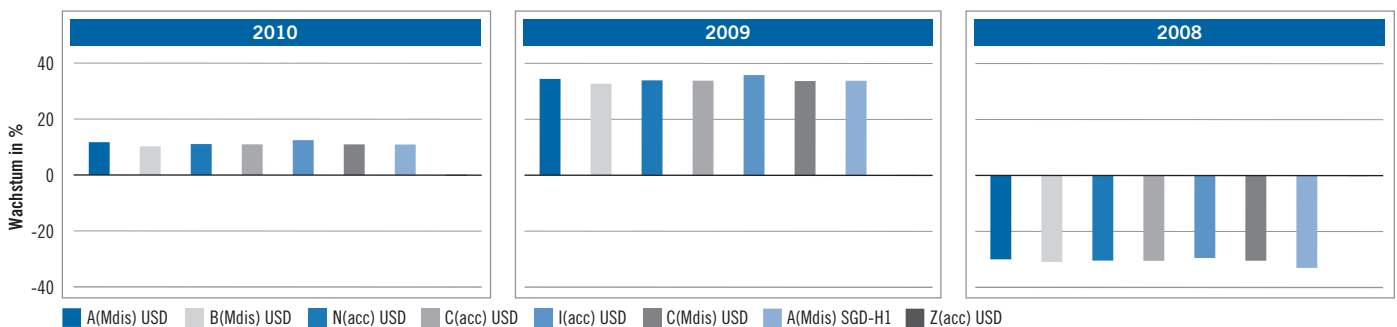
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN INDIA FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, PLN

Auflegungsdatum: 25. Oktober 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,91 %; A(acc) EUR: 1,91 %; A(acc) SGD: 1,95 %; A(Ydis) EUR: 1,93 %; A(Ydis) GBP: 1,91 %; B(acc) USD: 3,22 %; C(acc) USD: 2,49 %; I(acc) USD: 1,00 %; I(acc) EUR: 1,00 %; I(Ydis) EUR: 1,00 %; N(acc) USD: 2,67 %; N(acc) EUR: 2,67 %; N(acc) PLN-H1: 2,67 %; Z(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte, darunter Stammaktien, Vorzugsaktien und wandelbare Wertpapiere, sowie in Optionsscheine, Genussscheine und Hinterlegungsscheine von (i) Unternehmen, die in Indien eingetragen sind, (ii) Unternehmen, die einen überwiegenden Teil ihrer Geschäfte in Indien tätigen, und (iii) Holdinggesellschaften, die einen überwiegenden Teil ihrer Beteiligungen in Unternehmen halten, auf die in den vorstehenden Punkten (i) und (ii) Bezug genommen wird, und zwar jeweils über das gesamte Marktkapitalisierungsspektrum hinweg, von kleinen bis großen Unternehmen.

Zusätzlich kann der Fonds auch Anlagen in Rentenscheine der oben genannten Unternehmen sowie in Geldmarktpapiere tätigen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte von Unternehmen mit Hauptgeschäftssitz in Indien anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

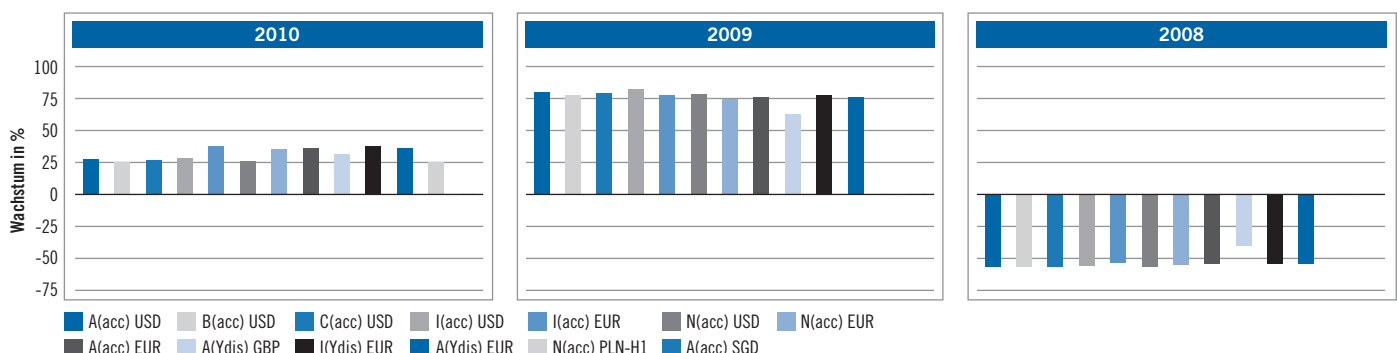
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN MENA FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP

Auflegungsdatum: 16. Juni 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,50 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,05 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,64 %; A(acc) EUR: 2,64 %; A(acc) EUR-H1: 2,63 %; A(Ydis) GBP: 2,64 %; A(Ydis) EUR: 2,54 %; A(Ydis) USD: 2,63 %; B(acc) USD: 3,93 %; C(acc) USD: 3,20 %; I(acc) EUR: 1,51 %; I(acc) USD: 1,54 %; I(acc) EUR-H1: 1,54 %; I(Ydis) USD: 1,51 %; N(acc) USD: 3,15 %; N(acc) EUR-H1: 3,13 %; X(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert in erster Linie in übertragbare Wertpapiere, wie etwa Aktienwerte und Rentenpapiere von Unternehmen im gesamten Marktkapitalisierungsspektrum, die (i) in den Ländern des Nahen Ostens und Nordafrikas („MENA-Länder“), insbesondere im Königreich Saudi-Arabien, in den Vereinigten Arabischen Emiraten, in Kuwait, Katar, Bahrain, Oman, Ägypten, Jordanien und Marokko, eingetragen sind und/oder (ii) ihrer Geschäftstätigkeit überwiegend in MENA-Ländern nachgehen, sowie in Finanzderivate. Zu diesen Finanzderivaten können u. a. Terminkontrakte und Finanz-Futures oder Optionen auf solche Kontrakte sowie aktiengebundene Wertpapiere zählen, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden.

Zusätzlich kann dieser Fonds, da sich das Anlageziel durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, in andere Arten von übertragbaren Wertpapieren investieren, darunter in Aktienwerte und Rentenpapiere von Emittenten rund um den Globus. Ferner kann dieser Fonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Wertpapiere von Unternehmen im Nahen Osten und in Nordafrika anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

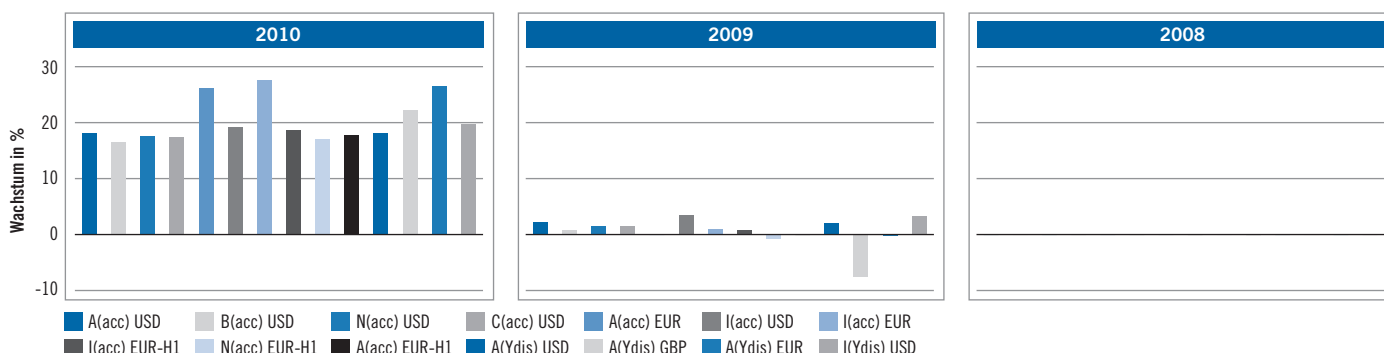
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Frontier Markets verbundene Risiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN NATURAL RESOURCES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, CHF

Auflegungsdatum: 12. Juli 2007

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,86 %; A(Ydis) USD: 1,85 %; A(acc) EUR: 1,86 %; A(acc) CHF-H1: k. A.; B(acc) USD: 3,25 %; C(acc) USD: 2,44 %; I(acc) USD: 0,97 %; I(acc) EUR: 0,96 %; N(acc) EUR: 2,61 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

alternative Energiequellen und Umweltdienstleistungen, Forstprodukte, landwirtschaftliche Produkte, Papierprodukte und Chemikalien. Zusätzlich kann der Fonds auch in jegliche Art von Aktien und Schuldtiteln von US- und anderen Emittenten investieren. Es wird erwartet, dass dieser Fonds einen größeren Anteil seines Vermögens in US-Wertpapiere als in Wertpapiere eines anderen einzelnen Landes (Schwellenländer eingeschlossen) investieren wird.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- durch Anlagen in Aktienwerte und Schuldpapiere im Sektor der natürlichen Ressourcen eine hohe Gesamtrendite in USD anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung
- Sekundäres Ziel: laufende Erträge

Anlagestrategie: Dieser Fonds legt hauptsächlich in Aktien und Schuldtitel sowie Hinterlegungsscheine von (i) Unternehmen an, die einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte auf dem Gebiet der natürlichen Ressourcen tätigen, und (ii) Unternehmen, die eine wesentliche Beteiligung an Unternehmen halten, auf die unter (i) Bezug genommen wird, darunter auch kleine und mittelgroße Unternehmen. Dieser Fonds investiert in Unternehmen auf dem Gebiet der natürlichen Ressourcen, die natürliche Ressourcen besitzen, produzieren, raffinieren, verarbeiten, transportieren und vermarkten, und in Unternehmen, die damit verbundene Dienstleistungen anbieten. Zu diesem Sektor gehören beispielsweise die folgenden Branchen: integrierte olunternehmen, Öl- und Gasexploration und -produktion, Energiedienstleistungen und -technologie,

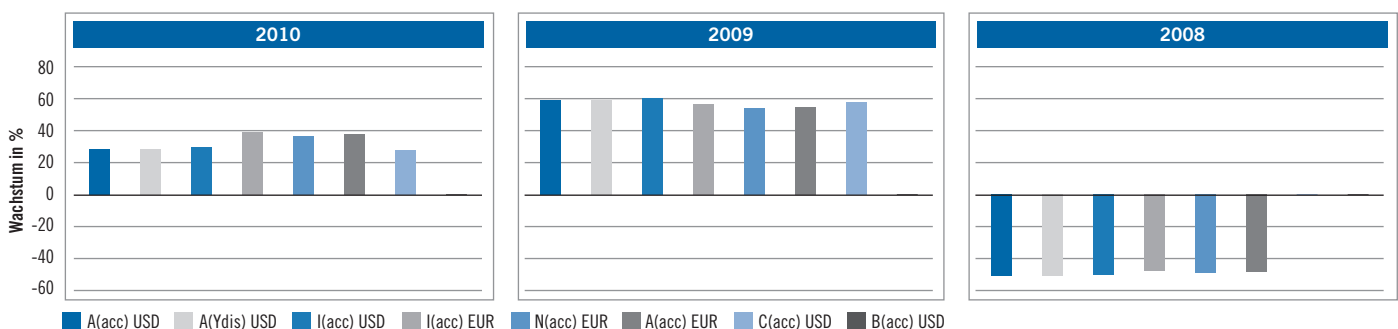
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit dem Sektor der natürlichen Ressourcen verbundene Risiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN REAL RETURN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: EUR

Auflegungsdatum: 30. April 2010

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,35 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,35 %; N(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Erwirtschaftung einer über der Inflationsrate des jeweiligen Konjunkturzyklus liegende Gesamtrendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht, die effektive Anlagerendite zu maximieren (Gesamtrendite abzüglich der geschätzten Inflationskosten), indem er seine Vermögenswerte unter normalen Marktbedingungen in inflationsindexierte Wertpapiere jeder Art investiert, wie inflationsindexierte Wertpapiere aus oder von außerhalb der USA, Rentenwerte mit Anlagequalität und hochrentierliche Rentenwerte, die von Regierungen, Unternehmen und Kommunen ausgegeben werden.

Bei inflationsindexierten Wertpapieren handelt es sich um Rententitel, die auf Inflationsschutz ausgerichtet sind. Der Kapitalwert des Wertpapiers oder die für das Wertpapier bezahlten Zinsen werden berichtet, um die Änderungen eines offiziellen Inflationsmastabs nachzubilden. Das US-Finanzministerium verwendet für diesen Zweck den Verbraucherpreisindex für Grostadtpreise (Consumer Price Index for Urban Consumers). Die nicht von der US-Regierung emittierten inflationsindexierten Wertpapiere werden in der Regel berichtet, um einen Inflationsindex nachzubilden, der dem staatlichen Inflationsindex ähnlich ist.

Dieser Fonds versucht sein Anlageziel zu erreichen, indem er auch in hypotheken- und andere forderungsbesicherte Wertpapiere, kurzfristige Rententitel sowie in Aktienwerte investiert, die stark mit breit gefassten Inflationsmastaben korrelieren. Zu erwähnen sind in diesem Zusammenhang

die Beteiligungen an Immobilien-Aktiengesellschaften (Real Estate Investment Trusts, „REITs“) und/oder Unternehmen, die im Rohstoffsektor tätig sind.

Zu Anlagezwecken kann dieser Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Gesamtrendite anstreben, welche über der Inflationsrate des jeweiligen Konjunkturzyklus liegt
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit inflationsindexierten Wertpapieren verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit dem Sektor der natürlichen Ressourcen verbundene Risiko
- Das mit Immobilienaktien verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

k. A.

FRANKLIN STRATEGIC INCOME FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: EUR

Auflegungsdatum: 12. Juli 2007

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,75 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,35 %; A(Mdis) USD: 1,35 %; A(acc) EUR: 1,35 %; A(acc) EUR-H1: k. A.; A(Mdis) EUR: 1,35 %; B(Mdis) USD: 2,60 %; C(Mdis) USD: 1,95 %; I(acc) USD: 0,82 %; N(acc) USD: 2,10 %; N(acc) EUR-H1: k. A.; Z(acc) USD: 0,85 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

Anlagerenditen diverse Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte (die beide zu einer negativen Wahrungsposition führen können), Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs, bis zu 10 % seines Nettovermögens in Kreditderivate und bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in Not leidende Wertpapiere investieren und er kann sich an Mortgage-Dollar-Rolls beteiligen. Des Weiteren kann der Fonds vorübergehend und/oder zusätzlich Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren wie etwa Vorzugsaktien, Stammaktien und sonstigen aktiengebundenen Wertpapieren, Optionscheinen, in Stammaktien wandelbaren Wertpapieren und Anleihen wahrnehmen.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: hohe laufende Erträge
- Sekundäres Ziel: langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds legt weltweit vorwiegend in Schuldtitel an, einschließlich der Schuldtitel von Schwellenländern. Für die Zwecke dieses Fonds umfassen Schuldtitel alle Varianten fest und variabel verzinslicher Wertpapiere, einschließlich Bankdarlehen (über regulierte Investmentfonds), Anleihen, hypotheke- und andere forderungsbesicherte Wertpapiere und wandelbare Wertpapiere. Dieser Fonds kann bis zu 100 % seines Vermögens weltweit in niedrig bewertete Schuldtitel und Schuldtitel ohne Anlagequalität investieren.

Im Bestreben, sein Anlageziel zu erreichen, kann dieser Fonds nach Maßgabe der ausführlicher in Anhang B des vollständigen Prospekts beschriebenen Anlagebeschränkungen für Absicherungszwecke, effizientes Portfoliomanagement sowie zur Steigerung seiner

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- durch weltweite Anlagen in Schuldtitel und Finanzderivate hohe laufende Erträge und Chancen auf eine Kapitalwertsteigerung in USD anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

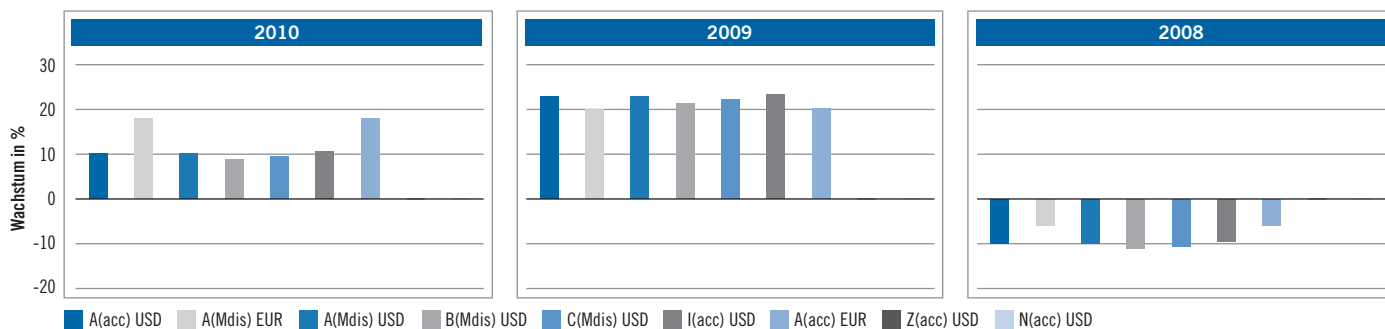
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Zinspapierrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Mortgage-Dollar-Rolls verbundene Risiko
- Das mit „vorzeitigen Tilgungen“ verbundene Risiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN TECHNOLOGY FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: EUR

Auflegungsdatum: 3. April 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,82 %; A(acc) EUR: 1,83 %; B(acc) USD: 3,13 %; C(acc) USD: 2,41 %; I(acc) EUR: 0,95 %; N(acc) USD: 2,57 %; N(acc) EUR: 2,58 %; Z(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines gesamten investierten Vermögens in Aktienwerte von US- und Nicht-US-Unternehmen, die voraussichtlich von der Entwicklung, dem Fortschritt und der Nutzung von Technologie sowie Kommunikationsdiensten und -einrichtungen profitieren werden. Dazu können beispielsweise Unternehmen in folgenden Branchen zählen:

- Kommunikations- und EDV-bezogene Outsourcingdienste;
- Technologiedienste, z. B. Computer-Software, Daten- und Internetdienste;

- Elektronik, z. B. Computer, Computerprodukte und elektronische Bauteile;
- Telekommunikation, z. B. Netzwerk-, drahtlose- und drahtgebundene Dienste und Ausrüstung;
- Medien und Informationsdienste, einschließlich der Verbreitung von Informationen und als Anbieter von Inhalten (Content-Provider);
- Halbleiter und Halbleiterausrustung; und
- Präzisionsinstrumente.

Dieser Fonds investiert in Wertpapiere großer, gut etablierter US- und anderer Unternehmen ebenso wie kleiner bis mittelgroßer Unternehmen, darunter solcher in Schwellenländern, die nach Auffassung des Anlageverwalters gute neue Wachstumsmöglichkeiten aufweisen.

Der Fonds kann außerdem in beliebige Arten von Aktienwerten oder Schuldtiteln von Emittenten innerhalb oder außerhalb der USA sowie in amerikanische, europäische und globale Hinterlegungsscheine investieren.

Der Fonds bedient sich eines Wachstumsansatzes, der eine intensive Bottom-up-Analyse der Unternehmensrahmen-daten beinhaltet. Außerdem berücksichtigt der Anlageverwalter bei der Auswahl der Anlagen die allgemeinen Trends. Im Allgemeinen hält der Anlageverwalter nach Unternehmen Ausschau, die seiner Ansicht nach unter anderem einige der folgenden Merkmale aufweisen oder aufweisen werden: gutes Management, solide Wachstumsaussichten, starke Marktpositionierung, hohe oder steigende Gewinnspannen sowie gute Erträge aus dem investierten Kapital.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen im Technologiesektor der USA und weltweit anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

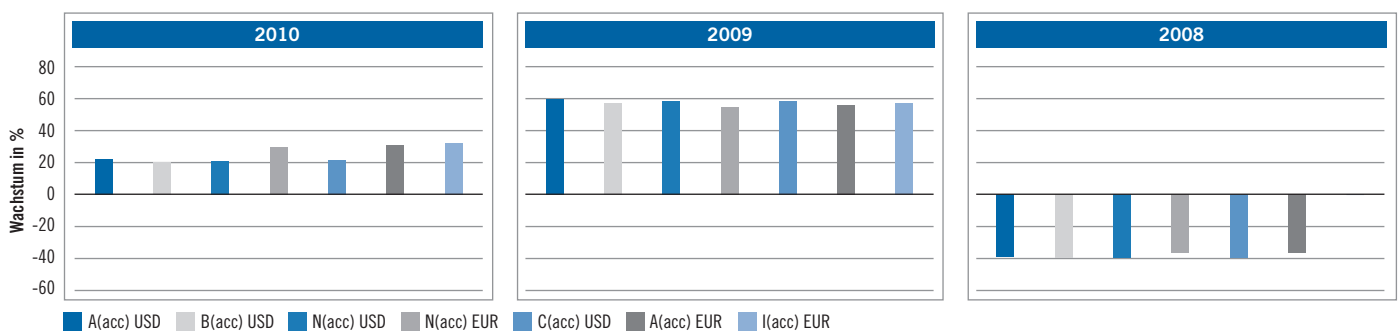
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit den Sektoren Biotechnologie, Kommunikation und Technologie verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. DOLLAR LIQUID RESERVE FUND**

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Geldmarktnaher Fonds
Basiswährung: USD
Auflegungsdatum: 1. Juni 1994
Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,30 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,20 %.
Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 0,59 %; A(Mdis): 0,59 %; B(Mdis): 1,65 %; C(acc): 1,57 %; I(acc): 0,36 %; N(acc): 1,48 %
Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: hochwertige Wertpapiere, die vornehmlich auf US-Dollar lauten oder zur Vermeidung jeglichen Währungsrisikos gegen den US-Dollar abgesichert sind

Anlagestrategie: Der Fonds besteht hauptsächlich aus übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die weltweit von Regierungen emittiert oder verbürgt werden, und aus geeigneten Wertpapieren von Unternehmen in beliebigen Ländern. Das Portfolio ist so investiert, dass die durchschnittliche Restlaufzeit aller Wertpapiere und Instrumente im Portfolio des Fonds zwölf Monate nicht übersteigt. Zur Berechnung der Restlaufzeit jedes einzelnen Wertpapiers und jedes Instruments werden die mit diesem verbundenen Finanzinstrumente berücksichtigt. Bei Wertpapieren und Instrumenten, deren Ausgabebedingungen eine Anpassung des Zinssatzes an die jeweilige Marktlage vorsehen, wird die Restlaufzeit bis zum Datum der Anpassung des Zinssatzes berücksichtigt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- Kapitalsicherheit und laufende Erträge anstreben
- Anlagen in hochwertige, vorrangig auf US-Dollar lautende oder gegen den US-Dollar abgesicherte Wertpapiere anstreben
- einen kurzfristigen Anlagehorizont besitzen

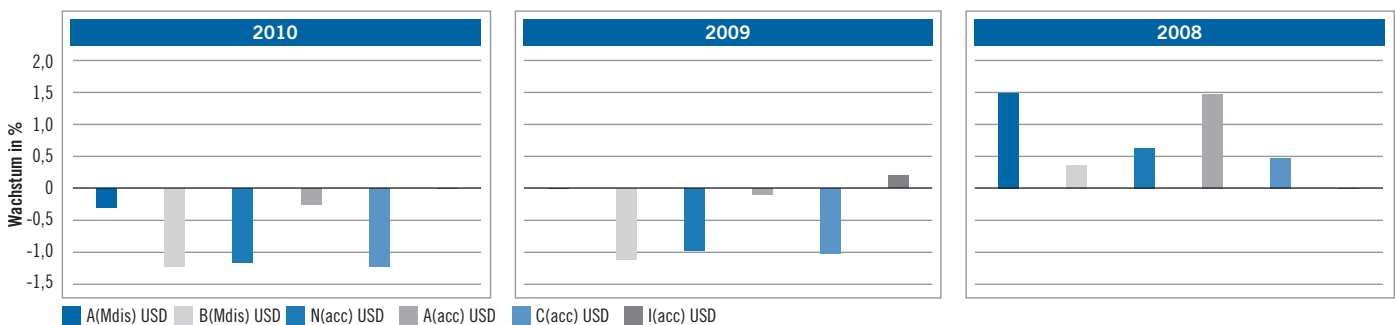
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Zinspapierrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



**Vormals der Templeton U.S. Dollar Liquid Reserve Fund

FRANKLIN U.S. EQUITY FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD

Auflegungsdatum: 1. Juli 1999

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,82 %; A(acc) EUR: 1,82 %; A(acc) EUR-H1: 1,81 %; A(acc) SGD: 1,85 %; B(acc) USD: 3,13 %; C(acc) USD: 2,40 %; I(acc) USD: 0,95 %; I(acc) EUR: 0,95 %; I(acc) EUR-H1: 0,89 %; N(acc) USD: 2,57 %; N(acc) EUR: 2,55 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Die Anlagestrategie des Fonds besteht darin, hauptsächlich in US-Aktienwerte zu investieren, wozu Stammaktien, Vorzugsaktien oder in Stammaktien wandelbare Wertpapiere zählen, sowie in American Depositary Receipts (ADR – amerikanische Hinterlegungsscheine) und American Depositary Shares (ADS – d. h. die den ADR zugrunde liegenden tatsächlichen Aktienzertifikate), die an den wichtigsten US-Börsen notieren. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen, wobei er sowohl das künftige Wachstumspotenzial als auch Bewertungsaspekte und makroökonomische sowie Sektor-bezogene Aspekte berücksichtigt.

Der Anlageverwalter setzt diese Strategie in diversifizierter Form ein und kann dadurch alle Bereiche des US-Aktienmarktes, unabhängig von der Höhe der Marktkapitalisierung, Sektor- oder Branchenüberlegungen, berücksichtigen. Ergänzend kann sich dieser Fonds verschiedener Absicherungstechniken bedienen und zu gegebener Zeit Barmittelreserven bilden.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch einen Anlagenmix in einem gut gestreuten US-Aktienfonds anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

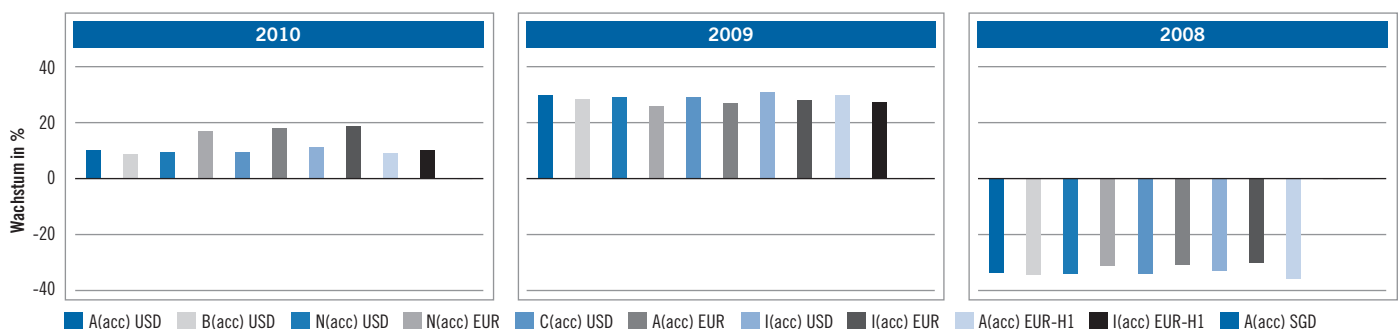
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. FOCUS FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: EUR

Auflegungsdatum: 15. Mai 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,94 %; A(acc) EUR-H1: 1,98 %; I(acc) USD: 1,09 %; I(acc) EUR-H1: 1,08 %; N(acc) USD: 2,69 %; N(acc) EUR-H1: 2,72 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Die Anlagestrategie dieses Fonds besteht darin, vorwiegend in ein diversifiziertes Portfolio zu investieren, das aus Aktienwerten von Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung besteht, worunter Unternehmen zu verstehen sind, die in ihrer Größe denen im S&P 500 Index ähneln. Hierzu zählen Stamm- und Vorzugsaktien von Unternehmen, die (i) ihren eingetragenen Hauptsitz in den Vereinigten Staaten haben und/oder (ii) ihrer Geschäftstätigkeit überwiegend in den Vereinigten Staaten nachgehen und/oder (iii) Holding-Gesellschaften sind, die überwiegend Beteiligungen an in den Vereinigten Staaten eingetragenen Unternehmen halten. Dieser Fonds bewahrt sich die Flexibilität, auch in Wertpapiere, die in Stammaktien wandelbar sind, in Aktienwerte von Nicht-US-Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung sowie in American Depository Receipts (ADR – amerikanische Hinterlegungsscheine) und American Depository Shares (ADS – d. h. die den ADR zugrunde liegenden tatsächlichen Aktienzertifikate) zu investieren, die an den größeren US-amerikanischen Aktienbörsen notieren. Der Fonds ist bestrebt, generell Wertpapiere von ungefähr 30–40 Unternehmen in seinem Portfolio zu halten.

Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl der Aktienanlagen eines aktiven, fundamentalen Bottom-up-Analyseprozesses, um einzelne Wertpapiere zu identifizieren, die seiner Ansicht nach hervorragende Risiko-Rendite-Merkmale aufweisen, wobei er sowohl das künftige Wachstumspotenzial als auch Bewertungsaspekte berücksichtigt. Der Anlageverwalter setzt diese Strategie in diversifizierter Form ein und kann dadurch alle Bereiche des US-Aktienmarktes, unabhängig von Sektor- bzw. Branchenuberlegungen, berücksichtigen. Die Perspektive des Anlageverwalters ist langfristige und über Markt- und Geschäftszyklen hinweg ausgerichtet. Zur Absicherung von Markt- und Währungsrisiken sowie im Hinblick auf eine effiziente Portfolioverwaltung kann dieser Fonds Derivate, wie beispielsweise Terminkontrakte und Futures, Optionen auf solche Kontrakte und Credit Default Swaps, nutzen.

Zusatztlich kann dieser Fonds nach Anlagechancen bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren, einschließlich Schuldtiteln und Rentenwerten, sowie Geldmarktinstrumenten Ausschau halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in ein diversifiziertes Portfolio aus US-amerikanischen Aktienwerten von Unternehmen mit einer hohen Marktkapitalisierung anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

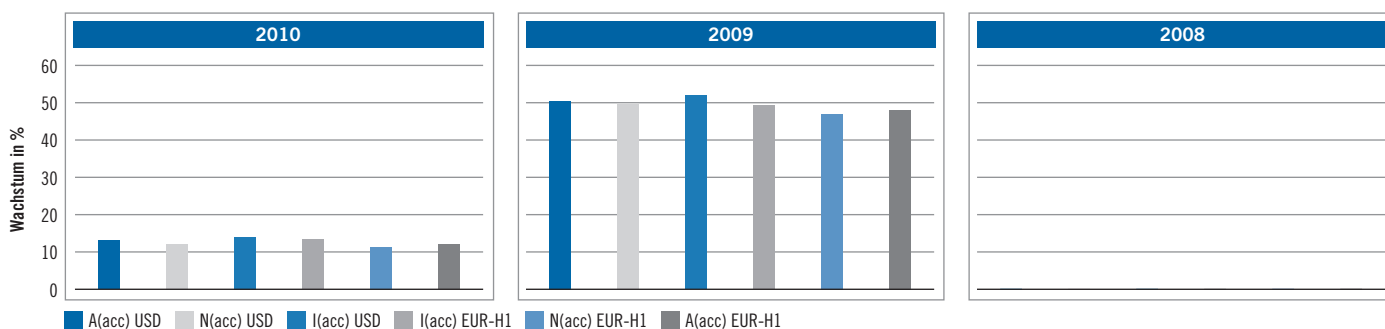
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. GOVERNMENT FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: SGD, HKD

Auflegungsdatum: 28. Februar 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,65 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,40 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,32 %; A(acc) HKD: 1,28 %; A(Mdis) USD: 1,27 %; A(Mdis) HKD: 1,22 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,26 %; AX(acc) USD: 1,47 %; B(acc) USD: 2,53 %; B(Mdis) USD: 2,52 %; C(acc) USD: 2,05 %; I(Mdis) USD: 0,60 %; I(acc) USD: 0,60 %; N(acc) USD: 1,97 %; N(Mdis) USD: 1,97 %; Z(acc) USD: 0,98 %; Z(Mdis) USD: 0,97 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Erträge und Sicherheit des eingesetzten Kapitals

Anlagestrategie: Das Anlageziel dieses Fonds besteht in der Erwirtschaftung von Erträgen und in der Sicherheit des eingesetzten Kapitals, was insbesondere durch Anlagen in Schuldtitel angestrebt wird, die von der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika und ihren Behörden emittiert oder verbürgt werden.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine gewisse Sicherheit für das eingesetzte Kapital sowie Erträge anstreben
- Anlagen vorwiegend in Schuldtitel der US-Regierung und ihrer Behörden anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

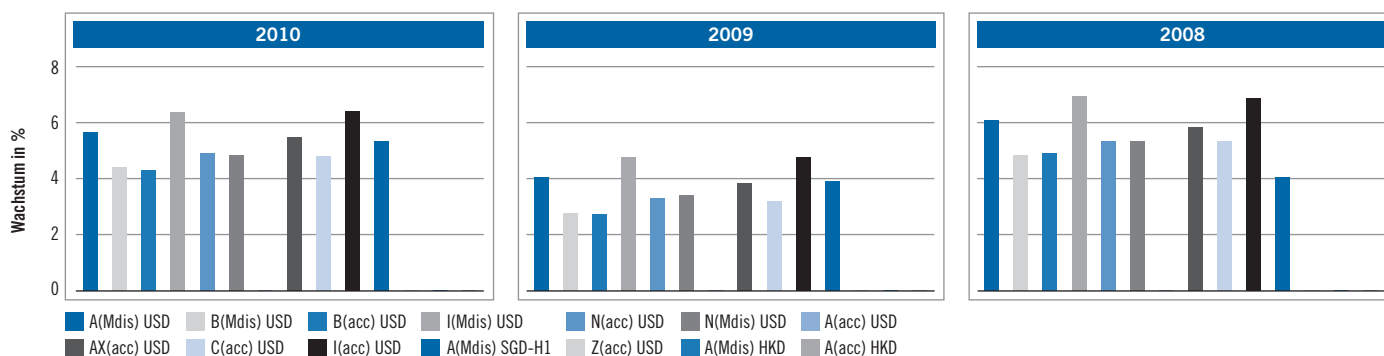
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit „vorzeitigen Tilgungen“ verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. OPPORTUNITIES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, CHF, SEK, PLN

Auflegungsdatum: 3. April 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,82 %; A(acc) EUR: 1,82 %; A(acc) EUR-H1: 1,82 %; A(acc) SEK-H1: 1,79 %; A(acc) CHF-H1: 1,87 %; A(acc) SGD: 1,82 %; A(Ydis) GBP: 1,81 %; A(Ydis) EUR: 1,83 %; B(acc) USD: 3,12 %; C(acc) USD: 2,40 %; I(acc) USD: 0,95 %; I(acc) EUR: 0,95 %; I(acc) EUR-H1: 0,94 %; N(acc) USD: 2,57 %; N(acc) EUR: 2,57 %; N(acc) EUR-H1: k. A.; N(acc) PLN-H: 2,56 %; Z(acc) USD: 1,31 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

Der Anlageverwalter konzentriert sich auf Sektoren, die ein außergewöhnliches Wachstumspotenzial aufweisen, und auf schnell wachsende, innovative Unternehmen innerhalb dieser Sektoren. Zu den weiteren Faktoren, die der Anlageverwalter berücksichtigt, zählen ein solides Management und gute Finanzen. Obwohl der Anlageverwalter Anlagen in vielen Sektoren anstrebt, kann dieser Fonds von Zeit zu Zeit über größere Positionen in bestimmten Sektoren verfügen, wie beispielsweise im Technologiesektor (darunter Elektronik, Technologie-dienstleistungen, Biotechnologie und Technologie für das Gesundheitswesen).

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte anstreben
- Wachstumsanlagen in Sektoren mit überdurchschnittlichem Wachstum oder Wachstumspotenzial im Vergleich zur Gesamtwirtschaft anstreben
- Anlagen mit Schwerpunkt auf Aktien von US-Emittenten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert hauptsächlich in Aktienwerte von US-Unternehmen, die ein beschleunigtes Wachstum, eine steigende Rentabilität oder im Vergleich zur Gesamtwirtschaft ein überdurchschnittliches Wachstum oder Wachstumspotenzial aufweisen. Aktienwerte berechtigen den Inhaber in der Regel zur Beteiligung an den allgemeinen Betriebsergebnissen eines Unternehmens. Dazu zählen Stammaktien, wandelbare Wertpapiere und Optionsscheine.

Der Fonds investiert hauptsächlich in Unternehmen mit geringer, mittlerer und hoher Marktkapitalisierung und mit starkem Wachstumspotenzial innerhalb vieler verschiedener Sektoren. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl von Aktienanlagen eines fundamentalen Bottom-up-Analyseansatzes und konzentriert sich dabei auf Unternehmen, die seiner Ansicht nach über nachhaltige Wachstumsmerkmale verfügen und bestimmte Wachstums-, Qualitäts- und Bewertungskriterien erfüllen.

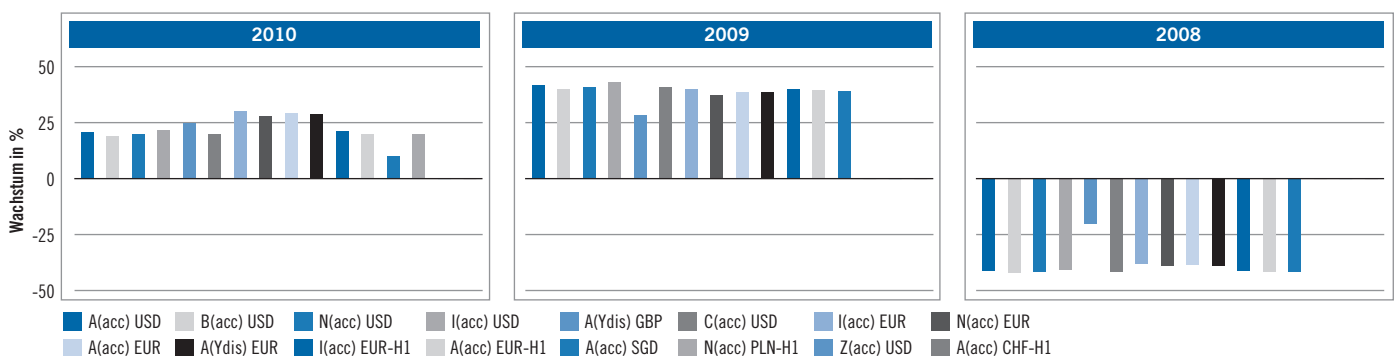
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausfuhrlisch besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. SMALL-MID CAP GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds
Basiswährung: USD
Auflegungsdatum: 29. Dezember 2000
Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.
Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 1,94 %; B(acc): 3,27 %; C(acc): 2,53 %; I(acc): 0,97 %; N(acc): 2,69 %
Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert sein Gesamtvermögen hauptsächlich in Aktienwerte von Unternehmen mit geringer bis mittlerer Marktkapitalisierung. Der Anlageverwalter bedient sich bei der Auswahl von Aktienanlagen eines fundamentalen Bottom-up-Analyseansatzes und konzentriert sich dabei auf Unternehmen, die seiner Ansicht nach über nachhaltige Wachstumsmerkmale verfügen und bestimmte Wachstums-, Qualitäts- und Bewertungskriterien erfüllen. Dieser Fonds betrachtet Unternehmen, die sich zum Zeitpunkt des Erwerbs der Papiere innerhalb der Marktkapitalisierungsspanne der im Russell 2500™ Index vertretenen Unternehmen befinden, als Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung und Unternehmen, die sich zum Zeitpunkt des Erwerbs der Papiere innerhalb der Marktkapitalisierungsspanne der im Russell Midcap® Index vertretenen Unternehmen befinden, als Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung. Darüber hinaus kann der Fonds in Aktienwerte größerer Unternehmen investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in US-Unternehmen aus dem Small- und Mid-Cap-Bereich mit Wachstumspotenzial anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

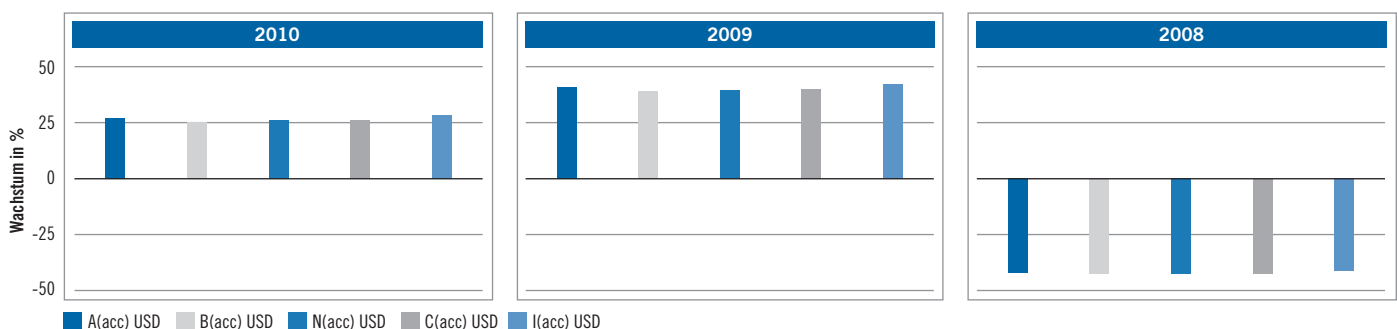
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. TOTAL RETURN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 1,20 %; A(Mdis): 1,20 %; B(acc): 2,65 %; B(Mdis): 2,65 %; C(Mdis): 2,21 %; I(acc): 0,85 %; I(Mdis): 0,83 %; N(Mdis): 1,90 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: hohe laufende Erträge bei gleichzeitiger Erhaltung des Kapitals
- Sekundäres Ziel: langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds bedient sich einer Reihe von Anlagearten, um das Anlageportfolio effizient zu verwalten und die Anlagekosten sowie die Anlagerisiken zu reduzieren. Diese Anlagen bestehen hauptsächlich aus verschiedenen übertragbaren Wertpapieren wie Staatsanleihen, Unternehmensanleihen und hypotheken- und forderungsbesicherten Schuldtiteln, wandelbaren Wertpapieren und Finanzderivaten einschließlich u. a. Terminkontrakte und Futures, Optionen auf solche Kontrakte, einschließlich solcher auf Staatspapiere, indexbasierte Finanzderivate und Swaps wie etwa Zinsswaps, Total Return Swaps, Credit Default Swaps sowie Credit Default Swaps auf Einzeltitel, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden.

Der Fonds investiert hauptsächlich in Papiere von US-amerikanischen Emittenten, wobei er bis zu 25 % seines Nettovermögens (ohne Berücksichtigung der

zusätzlichen liquiden Mittel) auch in Papiere von Emittenten aus anderen Ländern und bis zu 20 % seines Nettovermögens in Papiere, die nicht auf den US-Dollar lauten, investieren kann. Ferner kann er bis zu 20 % seines Nettovermögens in Schuldtitel mit niedriger Bewertung oder ohne Anlagequalität und bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie hohe Erträge und Kapitalerhaltung und in zweiter Linie eine Kapitalwertsteigerung anstreben
- in Rentenspapieren der US-Regierung oder von US-Unternehmen investieren möchten
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

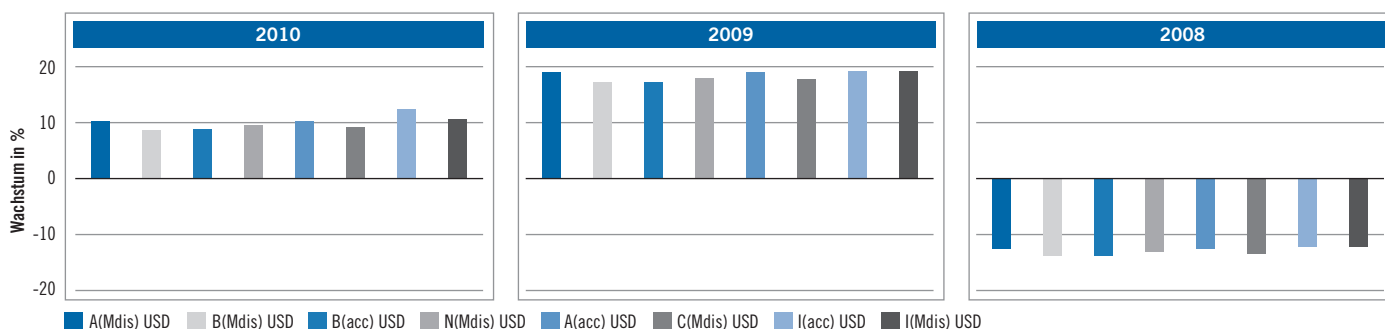
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Mortgage-Dollar-Rolls verbundene Risiko
- Das mit „vorzeitigen Tilgungen“ verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN U.S. ULTRA SHORT BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,65 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,40 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 1,15 %; A(Mdis): 1,15 %; AX(acc): 1,35 %; B(acc): 2,34 %; B(Mdis): 2,35 %; C(Mdis): 2,06 %; I(acc): 0,67 %; N(Mdis): 1,85 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Hohe laufende Erträge bei gleichzeitiger Erhaltung des Kapitals

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in erster Linie in US-Rentenwerte mit Anlagequalität, wobei er eine durchschnittliche Laufzeit von unter drei (3) Jahren anstrebt. Für die Zwecke dieses Fonds gelten Wertpapiere, die von S&P mindestens mit BBB- und von Moody's mindestens mit Baa3 bewertet sind, als Papiere mit Anlagequalität.

Darüber hinaus kann der Fonds Marktengagements in den Wertpapieren eingehen, in die er vornehmlich anlegt, indem er eine Reihe von Kauf- und Verkaufskontrakten abschließt oder andere Anlagetechniken wie Mortgage-Dollar-Rolls einsetzt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- hohe Erträge bei gleichzeitiger Kapitalerhaltung anstreben
- Anlagen in Rentenpapiere von US-Emittenten mit einer Laufzeit von weniger als 3 Jahren anstreben
- einen mittelfristigen Anlagehorizont besitzen

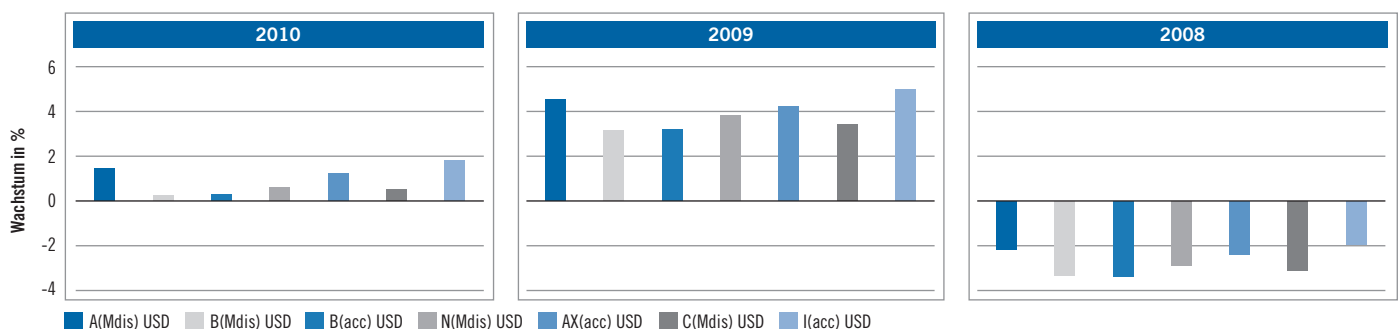
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Mortgage-Dollar-Rolls verbundene Risiko
- Das mit „vorzeitigen Tilgungen“ verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN WORLD PERSPECTIVES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP

Auflegungsdatum: 14. Oktober 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,85 %; A(acc) EUR: 1,85 %; A(Ydis) GBP: 1,84 %; B(acc) USD: 3,16 %; C(acc) USD: 2,44 %; I(acc) USD: 1,00 %; I(acc) EUR: 1,00 %; I(Ydis) GBP: 1,00 %; N(acc) USD: 2,60 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds versucht dieses Anlageziel durch weltweite Anlagen in Aktien und aktienbezogene übertragbare Wertpapiere zu erreichen. Der Anlageverwalter und die in verschiedenen Ländern der Welt niedergelassenen Co-Anlageverwalter stellen lokale Wertpapierportfolios mit dem Ziel zusammen, die Marktentwicklung des jeweiligen regionalen Marktes zu über treffen. Die Ausrichtung des Fonds auf verschiedene Regionen und Märkte kann sich von Zeit zu Zeit gemäß der Meinung des Anlageverwalters in Bezug auf die derzeitigen Bedingungen und Aussichten für diese Märkte ändern. Der Fonds kann auch in Finanzderivate investieren. Zu diesen zählen u. a. Swaps, wie etwa Credit Default Swaps oder Total Return Swaps, Terminkontrakte,

Futures sowie Optionen auf solche Kontrakte, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden.

Bei der Auswahl der Aktienanlagen konzentriert sich der Anlageverwalter auf den Marktpreis der Wertpapiere eines Unternehmens im Verhältnis zu dem nach seiner Ansicht bestehenden langfristigen Gewinn-, Vermögenswert- und Cashflow-Potenzial.

Dieser Fonds investiert in Aktienwerte in Märkten der Industrie- und Schwellenländer sowie in Frontier Markets im gesamten Marktkapitalisierungsspektrum sowie in Unternehmen, die u. a. an Börsen der folgenden Kontinente/Länder notieren: Afrika, Australien, Nordamerika: Vereinigte Staaten, Kanada; Lateinamerika; Brasilien; Europa; Asien: Japan, Korea, China, Indien und der Nahe Osten (wobei diese Aufzählung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt). Dabei profitiert dieser Fonds von den lokalen Kenntnissen und dem wachstumsorientierten Anlagestil.

Bei den Frontier Markets handelt es sich um kleinere, weniger entwickelte und weniger zugängliche Schwellenmarktländer, die jedoch über „anlagegeeignete“ Aktienmärkte verfügen und jene Märkte einschließen, die einerseits von der International Finance Corporation als Frontier Markets definiert werden und andererseits in Indizes mit Bezug auf Frontier Markets enthalten sind, wie beispielsweise Bahrain, Bulgarien, Kasachstan, Nigeria, Pakistan, Vietnam usw. Ferner kann der Fonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch sektoren- und markt-kapitalisierungsübergreifende Anlagen in Wertpapiere anstreben, die in der Lage sind, sich innerhalb der Konjunkturzyklen in allen „anlagegeeigneten“ Märkten der Welt besser zu entwickeln als diese Märkte insgesamt
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

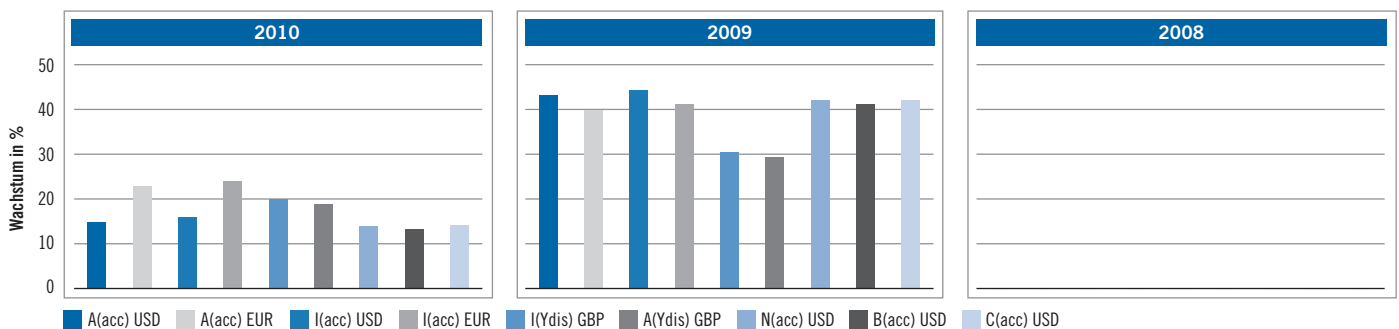
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Frontier Markets verbundene Risiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN MUTUAL BEACON FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD, KRW

Auflegungsdatum: 7. Juli 1997

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,85 %; A(acc) EUR: 1,86 %; A(acc) EUR-H1: 1,85 %; A(acc) KRW-H1: k. A.; A(acc) SGD: 1,85 %; A(Ydis) USD: 1,85 %; B(acc) USD: 3,16 %; B(Ydis) EUR: 3,17 %; C(acc) USD: 2,43 %; I(acc) USD: 0,98 %; I(acc) EUR: 0,97 %; I(acc) EUR-H1: 0,98 %; N(acc) USD: 2,60 %; N(acc) EUR: 2,61 %; N(acc) EUR-H1: 2,59 %; Z(acc) USD: 1,36 %

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung
- Sekundäres Ziel: Erträge

Anlagestrategie: Der Fonds verfolgt seine Ziele, indem er hauptsächlich in Stammaktien, Vorzugsaktien und Schuldtitel anlegt, die in Stammaktien oder Vorzugsaktien wandelbar oder voraussichtlich wandelbar sind. Maximal 30 % des Nettovermögens dieses Fonds sind in Wertpapiere von Nicht-US-Emittenten angelegt. Die Ansichten des Anlageverwalters basieren auf Analysen und Research, bei denen u. a. das Verhältnis zwischen Buchwert (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bilanzierungsverfahren der einzelnen Länder) und Marktwert, der Cashflow, die Erträge vergleichbarer Wertpapiere, die Bonität der Emittenten und der Wert der Sicherungsgegenstande für einen Schuldtitel berücksichtigt werden, mit dem Ziel, Aktien und Schuldtitel zu einem Preis unterhalb ihres inneren Wertes zu kaufen.

Der Fonds kann auch anstreben, in Wertpapiere von Unternehmen anzulegen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Tauschangebote gibt, und er kann sich an solchen Geschäften beteiligen. Der Fonds kann außerdem, in geringerem Maße, besicherte und unbesicherte Schuldtitel von Unternehmen kaufen, die sich in einer Reorganisation oder finanziellen Umstrukturierung befinden.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen der Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Der Fonds kann in Finanzderivate investieren, wozu unter anderem Futures, Optionen, Differenzkontrakte, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf solche Kontrakte sowie Swaps wie etwa Credit Default Swaps, synthetische Aktienswaps oder Total Return Swaps zählen. Der Fonds kann durch den Einsatz von Finanzderivaten gedeckte Short-Positionen halten, vorausgesetzt, dass die vom Fonds gehaltenen Long-Positionen ausreichend liquide sind, um jederzeit seine sich aus seinen Short-Positionen ergebenden Verpflichtungen zu decken.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie eine Kapitalwertsteigerung und in zweiter Linie Erträge durch Anlagen hauptsächlich in unterbewertete Unternehmen mit Sitz in den USA anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

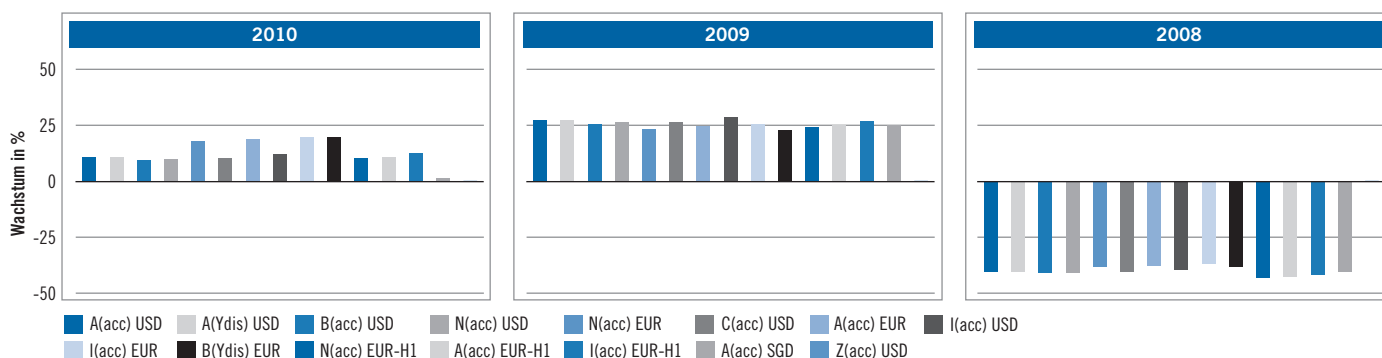
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN MUTUAL EUROLAND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 14. Oktober 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,90 %; A(acc) USD: 1,77 %; I(acc) EUR: 1,00 %; I(acc) USD: 1,00 %; N(acc) EUR: 2,65 %;

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung, die gelegentlich kurzfristig sein kann
- Sekundäres Ziel: Erträge

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert hauptsächlich in übertragbare Wertpapiere, wie Aktienwerte und Schuldtitel, die in Stamm- oder Vorzugsaktien wandelbar oder voraussichtlich wandelbar sind und deren Emittenten ihren Sitz oder ihre Hauptgeschäftstätigkeit im Euroraum (d. h. Länder, die den Euro als offizielle Währung eingeführt haben und Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion sind) haben bzw. ausüben. Dieser Fonds kann zusätzlich in Aktienwerte (Stammaktien, Vorzugsaktien und wandelbare Wertpapiere) oder Schuldtitel von anderen Emittenten investieren, von denen der Anlageverwalter der Auffassung ist, dass sie zu Preisen unter ihrem effektiven Wert zu haben sind, was sich auf bestimmte anerkannte oder objektive Kriterien stützt (innerer Wert). Um die Voraussetzungen für den französischen *Plan d'Épargne en Actions* (PEA) zu erfüllen, investiert der Fonds mindestens

75 % seines Gesamtvermögens in Aktienwerte von Unternehmen mit Hauptgeschäftssitz in der Europäischen Union. Zurzeit beabsichtigt der Fonds, hauptsächlich in Wertpapiere von Emittenten in Westeuropa anzulegen. Normalerweise investiert der Fonds in Wertpapiere aus mindestens fünf verschiedenen Ländern, er kann jedoch zu gegebener Zeit sein gesamtes Vermögen in einem einzigen Land investieren.

Er kann auch anstreben, in Wertpapiere von Unternehmen anzulegen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Tauschangebote gibt, und er kann sich an solchen Geschäften beteiligen. Der Fonds kann außerdem, in geringerem Maße, besicherte und unbesicherte Schuldtitel von Unternehmen kaufen, die sich in einer Reorganisation oder finanziellen Umstrukturierung befinden.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen dieser Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Der Fonds kann in Finanzderivate investieren, wozu unter anderem Futures, Optionen, Differenzkontrakte, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf solche Kontrakte sowie Swaps wie etwa Credit Default Swaps, synthetische Aktienswaps oder Total Return Swaps zählen. Der Fonds kann durch den Einsatz von Finanzderivaten gedeckte Short-Positionen halten, vorausgesetzt, die vom Fonds gehaltenen Long-Positionen sind ausreichend liquide, um jederzeit die sich aus seinen Short-Positionen ergebenden Verpflichtungen zu decken.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- durch Anlagen in unterbewertete Unternehmen mit Sitz in den Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion in erster Linie eine Kapitalwertsteigerung, die gelegentlich kurzfristig sein kann, und in zweiter Linie Erträge anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

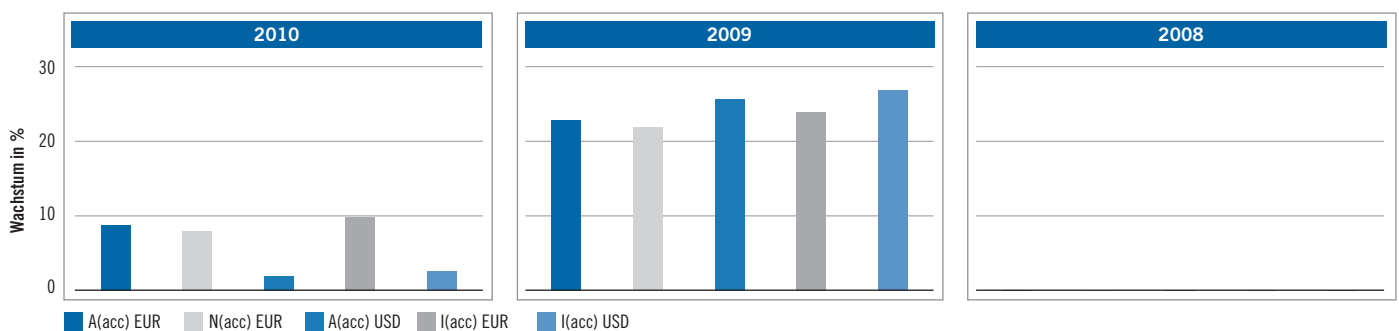
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN MUTUAL EUROPEAN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währungen: GBP, USD, SGD, KRW, CHF

Auflegungsdatum: 3. April 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,83 %; A(acc) CHF-H1: 1,83 %; A(acc) USD: 1,82 %; A(acc) KRW-H1: k. A.; A(acc) SGD: 1,86 %; A(Ydis) EUR: 1,83 %; A(Ydis) GBP: 1,81 %; B(acc) USD: 3,13 %; B(Ydis) EUR: 3,13 %; C(acc) USD: 2,40 %; C(acc) EUR: 2,38 %; I(acc) EUR: 0,96 %; I(Ydis) EUR: 0,95 %; N(acc) EUR: 2,58 %; N(acc) USD: 2,57 %; Z(acc) USD: 1,34 %; Z(acc) EUR: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung, die gelegentlich kurzfristig sein kann
- Sekundäres Ziel: Erträge

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte und Schuldtitel von Emittenten mit Hauptgeschäftssitz oder Hauptgeschäftstätigkeit in Europa, die in Stammaktien oder Vorzugsaktien wandelbar oder voraussichtlich wandelbar sind und die nach Ansicht des Anlageverwalters, die sich auf bestimmte anerkannte oder objektive Kriterien stützt (innerer Wert), zu Preisen gehandelt werden, die unter ihrem effektiven Wert liegen. Hierzu zählen Stammaktien, Vorzugsaktien und wandelbare Wertpapiere. Das gesamte investierte Nettovermögen dieses Fonds (das heißt das Fondsvermögen abzüglich der Zahlungsmittel oder Zahlungsmitteläquivalente) ist vorwiegend in Wertpapiere von Emittenten angelegt, die entweder dem Recht eines europäischen Landes unterliegen oder ihre Hauptgeschäftstätigkeit in einem europäischen Land ausüben. Für die Zwecke der Anlagen dieses Fonds

gelten alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Ost- und Westeuropa sowie jene Regionen Russlands und der ehemaligen Sowjetunion, die als Teil Europas betrachtet werden, als europäische Länder. Zurzeit beabsichtigt der Fonds, hauptsächlich in Wertpapiere von Emittenten in Westeuropa anzulegen. Normalerweise investiert dieser Fonds in Wertpapiere aus mindestens fünf verschiedenen Ländern, er kann jedoch zu gegebener Zeit sein gesamtes Vermögen in einem einzigen Land investieren. Der Fonds kann bis zu 10 % seines gesamten investierten Nettovermögens in Wertpapiere nicht europäischer Emittenten anlegen.

Er kann auch anstreben, in Wertpapiere von Unternehmen anzulegen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Tauschangebote gibt, und er kann sich an solchen Geschäften beteiligen. Der Fonds kann außerdem, in geringerem Maße, besicherte und unbesicherte Schuldtitel von Unternehmen kaufen, die sich in einer Reorganisation oder finanziellen Umstrukturierung befinden.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen dieser Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Der Fonds kann in Finanzderivate investieren, wozu unter anderem Futures, Optionen, Differenzkontrakte, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf solche Kontrakte sowie Swaps wie etwa Credit Default Swaps, synthetische Aktienswaps oder Total Return Swaps zählen. Der Fonds kann durch den Einsatz von Finanzderivaten gedeckte Short-Positionen halten, vorausgesetzt, die vom Fonds gehaltenen Long-Positionen sind ausreichend liquide, um jederzeit die sich aus seinen Short-Positionen ergebenden Verpflichtungen zu decken.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie eine Kapitalwertsteigerung, die gelegentlich kurzfristig sein kann, und in zweiter Linie Erträge anstreben
- in unterbewertete Unternehmen in allen europäischen Ländern investieren möchten
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

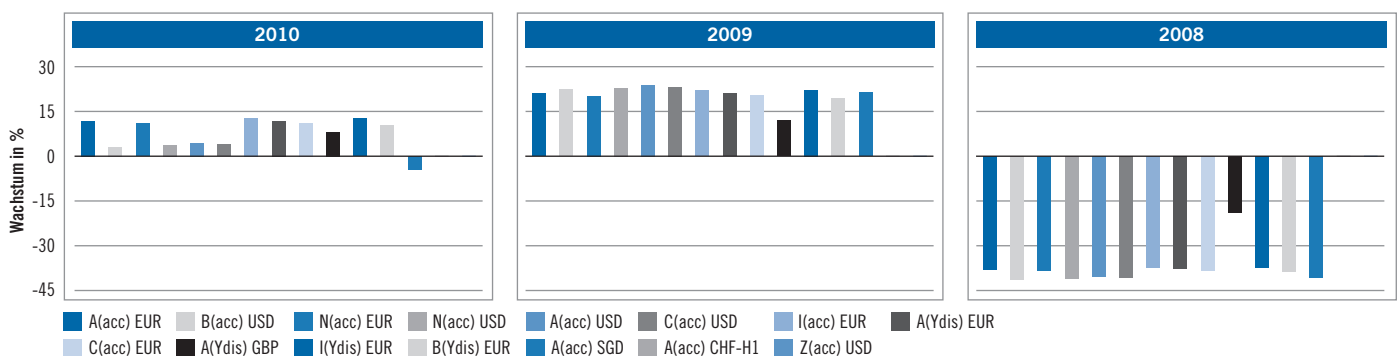
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN MUTUAL GLOBAL DISCOVERY FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, CHF

Auflegungsdatum: 25. Oktober 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,84 %; A(acc) EUR: 1,84 %; A(acc) EUR-H2: 1,83 %; A(acc) CHF-H1: 1,85 %; A(Ydis) EUR: 1,84 %; A(Ydis) GBP: 1,85 %; B(acc) USD: 3,15 %; C(acc) USD: 2,42 %; I(acc) USD: 0,96 %; I(acc) EUR: 0,96 %; I(acc) EUR-H2: 0,95 %; I(Ydis) EUR: 0,94 %; N(acc) USD: 2,59 %; N(acc) EUR: 2,60 %; N(acc) EUR-H2: 2,59 %; Z(acc) USD: 1,35 %

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds verfolgt sein Ziel vornehmlich durch Anlagen in Stammaktien und Vorzugsaktien sowie in Schuldtitel, die in Stammaktien oder Vorzugsaktien wandelbar oder voraussichtlich wandelbar sind, deren Emittenten ihren Sitz in einem beliebigen Land haben, sowie in Staatsanleihen und Beteiligungen an ausländischen Staatsanleihen, die, nach Ansicht des Anlageverwalters, gestützt auf bestimmte anerkannte oder objektive Kriterien (innerer Wert), zu unter ihrem effektiven Wert liegenden Marktpreisen gehandelt werden. Der Fonds investiert hauptsächlich in mittlere und große Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von rund 1,5 Mrd. US-Dollar oder mehr.

Er kann auch anstreben, in Wertpapiere von Unternehmen anzulegen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Tauschangebote gibt, und kann sich an solchen Geschäften beteiligen. Der Fonds kann außerdem, in geringerem Maße, besicherte und unbesicherte Schuldtitel von Unternehmen kaufen, die sich in einer Reorganisation oder finanziellen Umstrukturierung befinden.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen dieser Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Der Fonds kann in Finanzderivate investieren, wozu unter anderem Futures, Optionen, Differenzkontrakte, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente und Optionen auf solche Kontrakte sowie Swaps wie etwa Credit Default Swaps, synthetische Aktienswaps oder Total Return Swaps zählen. Dieser Fonds kann durch den Einsatz von Finanzderivaten gedeckte Short-Positionen halten, vorausgesetzt, die vom Fonds gehaltenen Long-Positionen sind ausreichend liquide, um jederzeit die sich aus seinen Short-Positionen ergebenden Verpflichtungen zu decken.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch weltweite Anlagen in unterbewertete Unternehmen anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

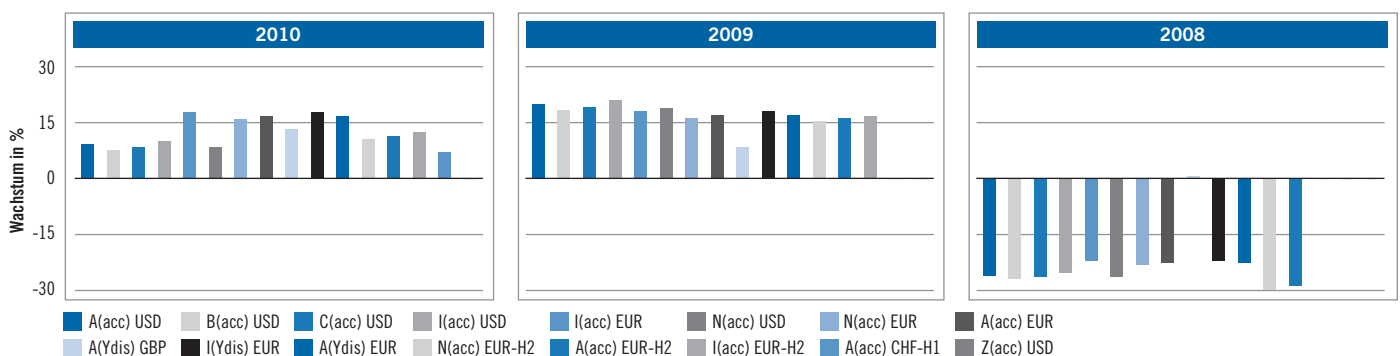
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN TEMPLETON GLOBAL EQUITY STRATEGIES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: EUR

Auflegungsdatum: 15. Mai 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,25 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,24 %; A(acc) EUR: 2,24 %; A(acc) EUR-H1: 2,23 %; A(Ydis) USD: 2,24 %; A(Ydis) EUR: 2,24 %

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA), Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA), Templeton Asset Management Ltd (Singapur) und Templeton Global Advisors Limited (Nassau, Bahamas)

Mit dem Ziel eines gleich großen Engagements in zwei globalen und einer Schwellenmarkt-Aktienstrategie teilt dieser Fonds sein Vermögen, unter entsprechender Überwachung und Anpassung, zwischen drei verschiedenen Anlagestrategien auf, die von den Verwaltungsgruppen Templeton Global, Templeton Emerging Markets und Mutual Series unabhängig voneinander verfolgt werden. Diese Anlagestrategien setzt Franklin Templeton Investments bereits weitgehend in Bezug auf bestimmte seiner in den USA registrierten Fonds ein und konzentrieren sich auf Aktienwerte aus aller Welt, die im Vergleich zur Bewertung des Anlageverwalters zu ungewöhnlich niedrigen Kursen angeboten werden, sowie auf nach Ansicht des Anlageverwalters unterbewertete Aktien bzw. auf wandelbare Schuldtitel, einschließlich Wertpapiere von Unternehmen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung durch einen diversifizierten, wertorientierten Ansatz

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert im Allgemeinen weltweit, einschließlich der Schwellenländer, in Aktienwerte von Unternehmen beliebiger Marktkapitalisierung. Der Fonds ist außerdem bestrebt, in Wertpapiere von Unternehmen zu investieren, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Tauschangebote gibt, wobei er sich an solchen Geschäften auch beteiligen kann. Er kann ferner weltweit in Unternehmensschuldtitel, in Schuldtitel verschiedener Emittenten mit niedriger Bewertung oder ohne Anlagequalität, in fest oder variabel verzinsliche Wertpapiere sowie in Finanzderivate investieren. Diese Finanzderivate können u. a. Terminkontrakte und Futures, Optionen auf solche Kontrakte, einschließlich solcher auf entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelte Staatspapiere, sowie Swaps wie etwa Total Return Swaps oder Credit Default Swaps umfassen. Der Fonds darf nicht mehr als 10 % seines Nettovermögens in forderungsbesicherte Wertpapiere investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch weltweite Anlagen in Aktienwerte und den Einsatz von 3 Anlagestrategien anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

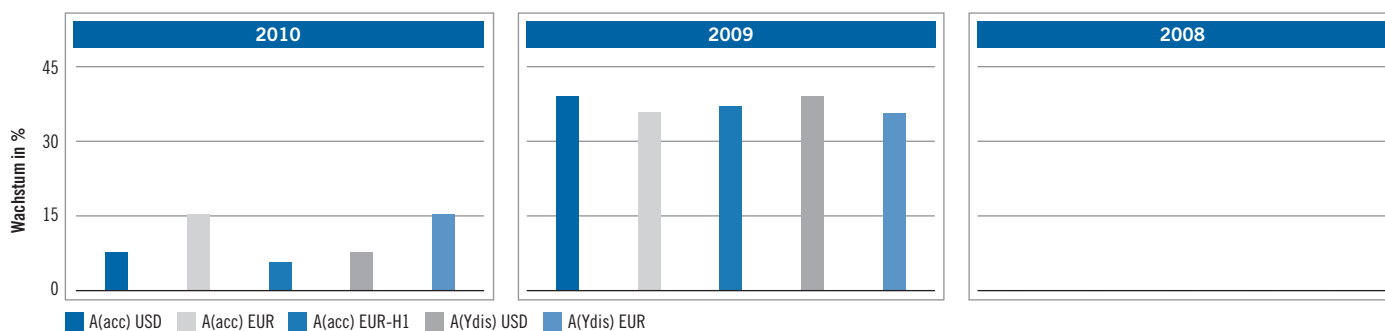
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN TEMPLETON GLOBAL FUNDAMENTAL STRATEGIES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Mischfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, PLN

Auflegungsdatum: 25. Oktober 2007

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I (acc): 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,90 %; A(acc) EUR: 1,90 %; A(Ydis) USD: 1,89 %; A(Ydis) EUR: 1,90 %; A(acc) EUR-H1: 1,89 %; B(acc) USD: 3,21 %; C(acc) USD: 2,47 %; I(acc) EUR: 0,98 %; N(acc) EUR-H1: 2,64 %; N(acc) PLN-H1: 2,64 %

Anlageverwalter: Franklin Mutual Advisers, LLC (Short Hills, NJ, USA), Franklin Advisers (San Mateo, CA, USA) und Templeton Global Advisors Limited (Nassau, Bahamas)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: Kapitalwertsteigerung durch einen diversifizierten, wertorientierten Ansatz
- Sekundäres Ziel: Erträge

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert im Allgemeinen weltweit, einschließlich der Schwellenländer, in Aktienwerte von Unternehmen beliebiger Marktkapitalisierung sowie in fest- und variabel verzinsliche Schuldtitel und Schuldverschreibungen von staatlichen und halbstaatlichen Emittenten und/oder Unternehmen rund um den Globus und in von supranationalen Körperschaften, die von mehreren nationalen Regierungen gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank, ausgegebene Schuldverschreibungen. Er kann zusätzlich auch in Wertpapiere von Unternehmen anlegen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind oder für die es Übernahme- oder Umtauschangebote gibt, und kann sich an solchen Geschäften beteiligen. Darüber hinaus kann er entweder direkt oder über regulierte Investmentfonds (vorbehaltlich der nachfolgend angeführten Beschränkungen) in niedrig

bewertete, unter Anlagequalität eingestufte und Notleidende Schuldtitel verschiedener Emittenten sowie in fest- oder variabel verzinsliche Wertpapiere investieren. Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen Landes gekoppelt ist. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren, in forderungsbesicherte Wertpapiere jedoch höchstens 10 % seines Nettovermögens.

Mit dem Ziel eines gleich großen Engagements in zwei globalen Aktienstrategien und einer globalen Rentenstrategie teilt dieser Fonds sein Vermögen, unter entsprechender Überwachung und Anpassung, zwischen drei verschiedenen Anlagestrategien auf, die von den Verwaltungsgruppen Franklin, Templeton und Mutual Series unabhängig voneinander verfolgt werden. Diese Anlagestrategien setzt Franklin Templeton Investments bereits weitgehend in Bezug auf bestimmte seiner in den USA registrierten Fonds ein und konzentrieren sich auf fest- und variabel verzinsliche Schuldtitel, die von Regierungen, halbstaatlichen Organisationen oder Unternehmen auf der ganzen Welt ausgegeben werden, auf Aktienwerte aus aller Welt, die im Vergleich zur Bewertung des Anlageverwalters zu ungewöhnlich niedrigen Kursen angeboten werden, sowie auf nach Ansicht des Anlageverwalters unterbewertete Aktienwerte bzw. auf wandelbare Schuldtitel, einschließlich Wertpapiere von Unternehmen, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen oder Umstrukturierungen sind.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung und laufende Erträge durch Anlagen in ein weltweit diversifiziertes Portfolio aus Aktienwerten und Schultiteln und den Einsatz von 3 Anlagestrategien anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

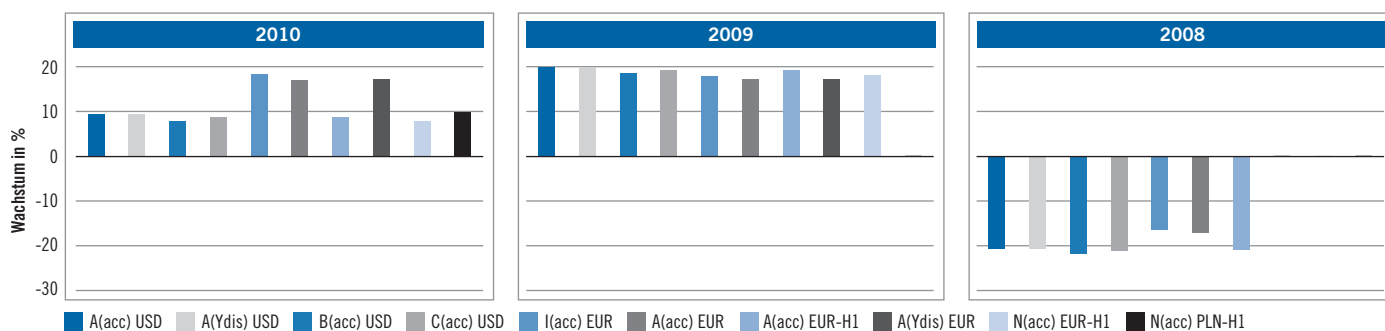
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN TEMPLETON GLOBAL GROWTH AND VALUE FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD

Auflegungsdatum: 9. September 2002

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I (acc): 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,87 %; B(acc) USD: 3,18 %; C(acc) USD: 2,45 %; I(acc) USD: 0,97 %; I(acc) EUR: 0,88 %; N(acc) USD: 2,62 %; X(acc) SGD: 0,27 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Institutional, LLC (New York, NY, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert weltweit, darunter in Schwellenländern, in Aktienwerte und Schuldtitel von Unternehmen jeglicher Größe, die in Stammaktien oder Vorzugsaktien wandelbar oder voraussichtlich wandelbar sind. Mindestens die Hälfte des Fondsvermögens (zusätzliche liquide Mittel nicht eingerechnet) wird in Aktienwerte oder vergleichbare Werte investiert. Der Fonds kann ferner in amerikanische, europäische und globale Hinterlegungsscheine investieren. Der Fonds investiert sowohl in wertorientierte als auch in wachstumsorientierte Aktien, und die Zuordnung der Vermögenswerte zu den einzelnen Kategorien wird regelmäßig überwacht und neu ausgerichtet.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in ein weltweites Portfolio aus wachstums- und wertorientierten Aktienwerten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

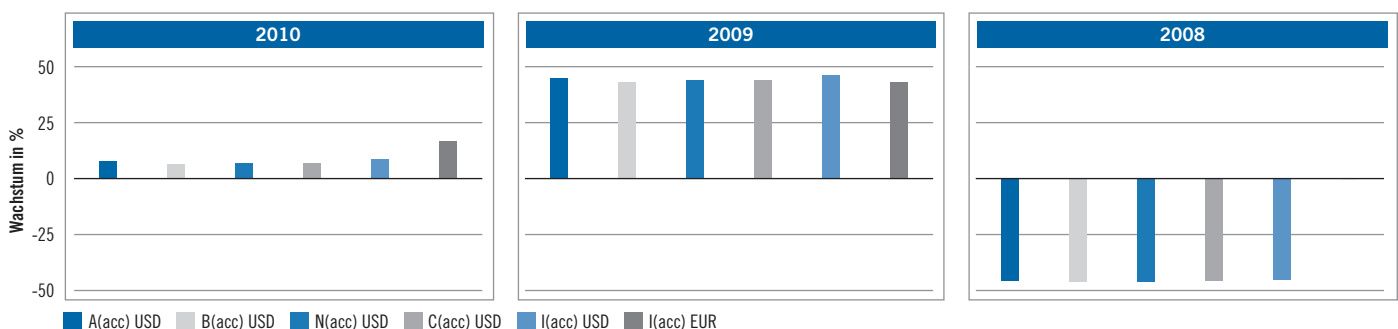
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



FRANKLIN TEMPLETON JAPAN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: JPY

Alternative Währungen: EUR, GBP, USD, SGD

Auflegungsdatum: 1. September 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) JPY: 1,96 %; A(acc) EUR: 1,95 %; A(acc) USD: 1,96 %; A(acc) SGD: 1,96 %; A(Ydis) EUR: 1,91 %; A(Ydis) GBP: 1,93 %; B(acc) USD: 3,25 %; C(acc) USD: 2,53 %; I(acc) EUR: 1,00 %; I(acc) USD: 0,99 %; N(acc) EUR: 2,70 %; N(acc) USD: 2,70 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investments Japan Limited (Japan)

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch wachstumsorientierte Anlagen mit Schwerpunkt auf japanischen Aktienwerten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

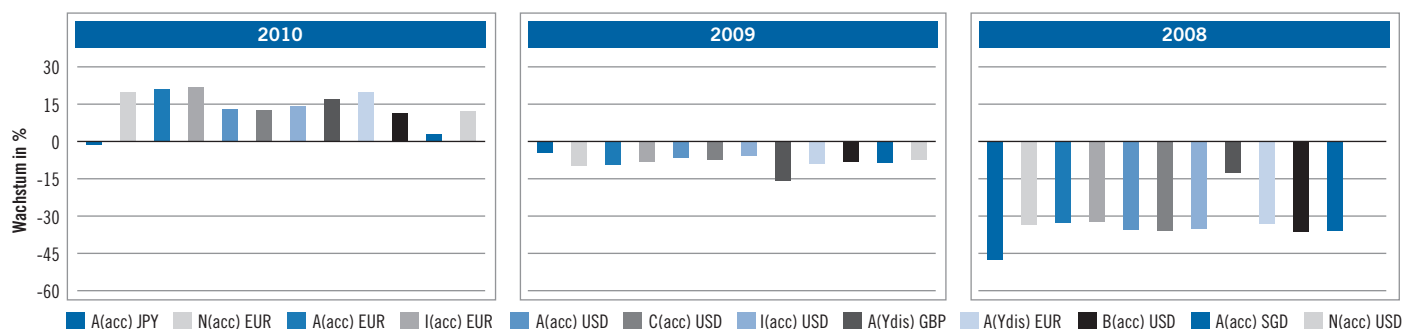
Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vorwiegend in Aktienwerte von Emittenten, die in Japan eingetragen sind oder ihre Hauptgeschäftstätigkeit in Japan ausüben.

Der Fonds kann ferner nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und Schuldtitel von Unternehmen und Regierungen Ausschau halten, die auf den japanischen Yen oder eine andere Währung lauten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON ASIAN BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD, CHF

Auflegungsdatum: 25. Oktober 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,42 %; A(acc) EUR: 1,41 %; A(acc) EUR-H1: 1,42 %; A(acc) CHF-H1: 1,43 %; A(Mdis) SGD: 1,41 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,39 %; A(Mdis) USD: 1,41 %; A(Mdis) EUR: 1,42 %; B(Mdis) USD: 2,88 %; C(Mdis) USD: 2,20 %; I(acc) USD: 0,86 %; I(acc) EUR: 0,86 %; I(acc) EUR-H1: 0,86 %; I(acc) CHF-H1: 0,86 %; I(Mdis) EUR: 0,86 %; N(acc) USD: 2,12 %; N(acc) EUR: 2,12 %; N(Mdis) USD: 2,11 %; Z(acc) USD: 1,13 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht dieses Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von fest- und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln staatlicher und halbstaatlicher Emittenten und/oder Unternehmen aus ganz Asien investiert. Der Fonds kann auch Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank.

Zu Anlagezwecken kann der Fonds außerdem Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann, unter Einhaltung der Anlagebeschränkungen, auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen asiatischen Landes gekoppelt ist. Ferner kann dieser Fonds hypotheken- und forderungsbesicherte Wertpapiere und Wandelanleihen kaufen. Der Fonds kann in Schuldtitel mit und ohne Anlagequalität investieren, die von asiatischen Emittenten ausgegeben werden, einschließlich Not leidende Wertpapiere. Der Fonds kann auf beliebige Währungen lautende festverzinsliche Wertpapiere und Schuldtitel kaufen und Aktienwerte halten, soweit sie aus der Umwandlung oder dem Umtausch von Vorzugsaktien oder Schuldtiteln resultieren. Ferner kann sich der Fonds an Mortgage-Dollar-Roll-Transaktionen beteiligen.

Der Fonds kann bis zu 33 % seines Gesamtvermögens entweder direkt oder durch den Einsatz von Finanzderivaten in fest- und variabel verzinsliche Schuldverschreibungen und Schuldtitel staatlicher und halbstaatlicher Stellen oder Unternehmen investieren, die außerhalb Asiens ansässig sind und von der wirtschaftlichen oder finanziellen Dynamik in Asien beeinflusst werden.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- vorrangig durch Anlagen in Schuldtitel von Emittenten mit Sitz in Asien eine Gesamtanlagerendite, bestehend aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

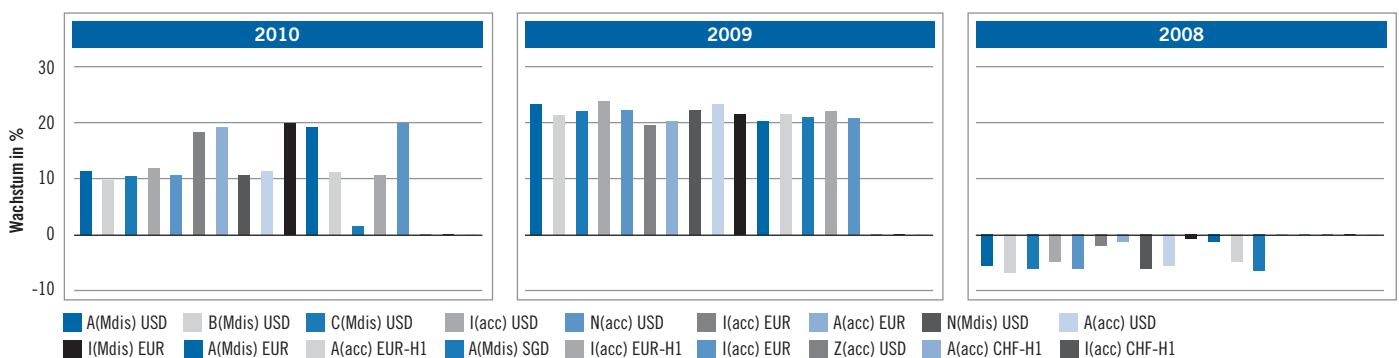
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit staatlichen Schuldtiteln verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON ASIAN GROWTH FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, HUF, HKD, CHF, PLN

Auflegungsdatum: 30. Juni 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,35 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,90 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,22 %; A(acc) CHF-H1: 2,23 %; A(acc) EUR: 2,23 %; A(acc) HKD: 2,26 %; A(acc) EUR-H1: 2,23 %; A(acc) SGD: 2,22 %; A(Ydis) EUR: 2,23 %; A(Ydis) GBP: 2,23 %; A(Ydis) USD: 2,22 %; B(acc) USD: 3,50 %; C(acc) USD: 2,80 %; I(acc) USD: 1,20 %; I(acc) EUR: 1,20 %; I(acc) CHF-H1: 1,25 %; I(acc) EUR-H1: 1,22 %; I(Ydis) EUR-H2: 1,20 %; N(acc) USD: 2,72 %; N(acc) EUR: 2,73 %; N(acc) EUR-H1: 2,74 %; N(acc) PLN-H1: 2,76 %; N(acc) HUF: 2,86 %; X(acc) SGD: 0,30 %; Z(acc) USD: 1,75 %; Z(Ydis) EUR-H1: 1,71 %; Z(Ydis) USD: k. A.

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

Aufzählung Anspruch auf Vollständigkeit erhebt: Hongkong, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Pakistan, die Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Taiwan, Thailand und die Volksrepublik China. Unter normalen Marktbedingungen investiert der Fonds überwiegend in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann dieser Fonds außerdem nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren, einschließlich Rentenpapiere, Ausschau halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Wertpapiere von Unternehmen in Asien, einschließlich in Schwellenmärkten, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

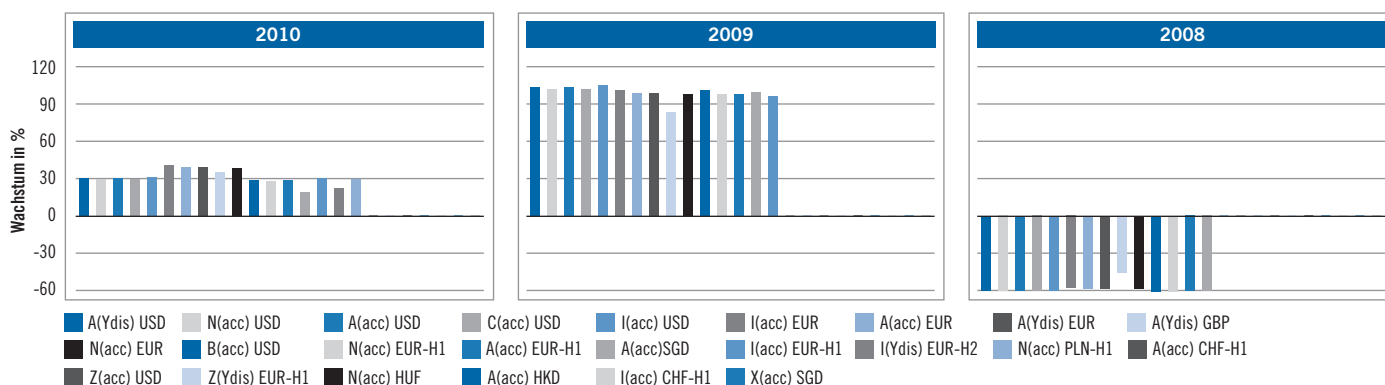
Anlageziel: Langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds bedient sich der traditionellen Templeton-Anlagestrategie. Die Aktienauswahl erfolgt nach dem Bottom-up-Prinzip mit einer langfristigen Wertorientierung, wobei Sorgfalt und Disziplin eine große Rolle spielen. Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte, die in Asien notieren.

Der Fonds kann außerdem in Aktienwerte investieren, die an anerkannten Börsen in Kapitalmärkten der asiatischen Region (mit Ausnahme von Australien, Neuseeland und Japan) notieren. Zu der asiatischen Region zählen folgende Länder, ohne dass diese

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON ASIAN SMALLER COMPANIES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD

Auflegungsdatum: 14. Oktober 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,35 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,90 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,29 %; A(acc) EUR: 2,26 %; A(acc) SGD: 2,23 %; A(Ydis) USD: 2,26 %; A(Ydis) GBP: 2,23 %; B(acc) USD: 3,59 %; B(acc) EUR: 3,66 %; I(acc) USD: 1,21 %; I(acc) EUR: 1,20 %; I(Ydis) GBP: 1,20 %; N(acc) USD: k. A.; N(acc) EUR: k. A.

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert hauptsächlich in übertragbare Aktienwerte sowie in Hinterlegungsscheine kleiner Unternehmen, die (i) in der asiatischen Region eingetragen sind und/oder (ii) ihre Hauptgeschäftstätigkeit in der asiatischen Region ausüben. Zu der asiatischen Region zählen folgende Länder, ohne dass diese Aufzählung Anspruch auf Vollständigkeit erhebt: Bangladesh, Kambodscha, Hongkong, Indien, Indonesien, Korea, Malaysia, Pakistan, die Philippinen, Singapur, Sri Lanka, Taiwan, Thailand, Vietnam und die Volksrepublik China. In Bezug auf das Anlageziel dieses Fonds gelten jene Unternehmen als asiatische Small-Cap-Unternehmen, die zum Zeitpunkt des Erwerbs eine Marktkapitalisierung von weniger als 2 Milliarden US-Dollar aufweisen.

Zusätzlich kann dieser Fonds, da sich das Anlageziel durch eine flexiblere und anpassungsfähigere Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, in andere Arten von übertragbaren Wertpapieren investieren, darunter in Aktien- und Rentenwerte von Emittenten rund um den Globus.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung vornehmlich durch Anlagen in Aktienwerte von Small-Cap-Unternehmen mit Sitz in Asien anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

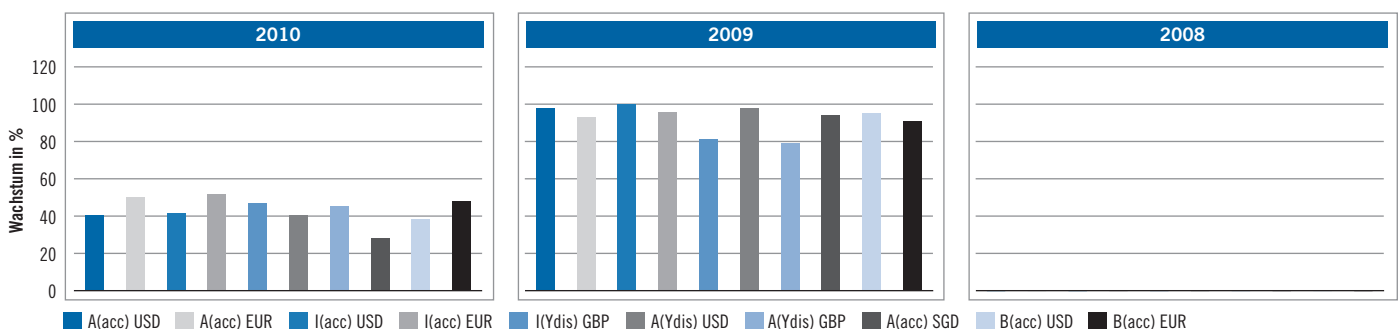
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON BRIC FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, HKD, PLN

Auflegungsdatum: 25. Oktober 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,48 %; A(acc) EUR: 2,48 %; A(acc) EUR-H1: 2,49 %; A(acc) SGD: 2,47 %; A(acc) HKD: 2,50 %; A(Ydis) EUR: 2,48 %; A(Ydis) GBP: 2,48 %; B(acc) USD: 3,75 %; C(acc) USD: 3,06 %; I(acc) USD: 1,39 %; I(acc) EUR: 1,39 %; I(acc) EUR-H1: 1,42 %; I(Ydis) EUR: 1,39 %; N(acc) USD: 2,97 %; N(acc) EUR: 2,98 %; N(acc) PLN-H1: 2,97 %; X(acc) USD: 0,29 %; Z(acc) USD: 1,99 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte von Unternehmen, (i) die in Brasilien, Russland, Indien und China (einschließlich Hongkong und Taiwan) („BRIC“) eingetragen sind oder dort ihren Hauptgeschäftssitz haben oder (ii) die einen wesentlichen Teil ihrer Einnahmen und Gewinne in den BRIC-Ländern erzielen oder eines wesentlichen Teil ihres Vermögens in den BRIC-Ländern haben.

Da sich das Anlageziel des Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, ist er auch berechtigt, nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapierarten, wie etwa Schuldtiteln, festverzinslichen Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, Ausschau zu halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte von Unternehmen in Brasilien, Russland, Indien und China, einschließlich Hongkong und Taiwan, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

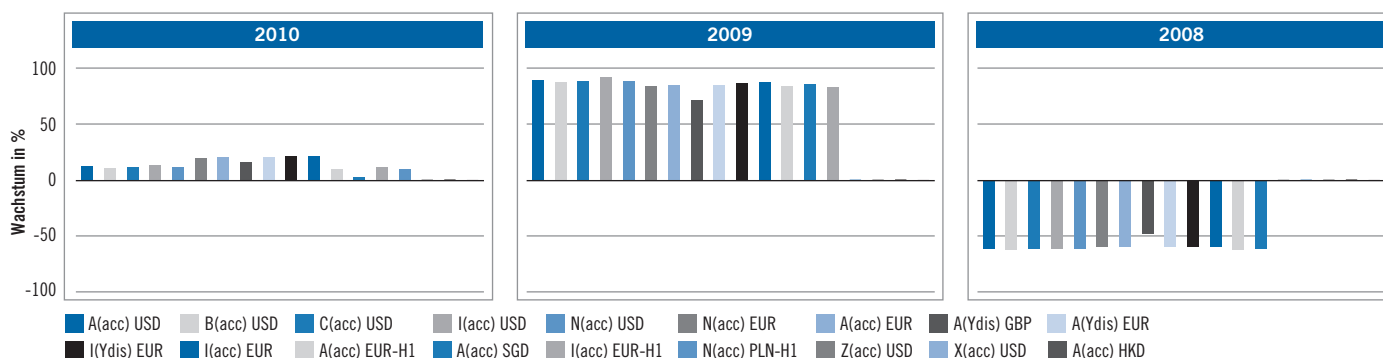
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko
- Das mit russischen und osteuropäischen Märkten verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON CHINA FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, HKD

Auflegungsdatum: 1. September 1994

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,46 %; A(acc) SGD: 2,46 %; A(Ydis) EUR: 2,46 %; A(Ydis) GBP: 2,46 %; B(acc) USD: 3,84 %; C(acc) USD: 3,03 %; I(acc) USD: 1,38 %; I(Ydis) GBP: 1,40 %; N(acc) USD: 2,96 %; X(acc) HKD: k. A.; Z(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Dieser Fonds investiert vorwiegend in Aktienwerte von Unternehmen, (i) die in der Volksrepublik China („China“), Hongkong oder Taiwan eingetragen sind oder dort ihren Hauptgeschäftssitz haben oder (ii) die einen wesentlichen Teil ihrer Einnahmen mit Gütern oder Dienstleistungen erzielen, die in China, Hongkong oder Taiwan verkauft oder produziert wurden, oder die einen wesentlichen Teil ihres Vermögens in diesen Ländern haben.

Der Fonds kann auch in Aktienwerte von Unternehmen investieren, (i) deren wichtigste Märkte für den Wertpapierhandel China, Hongkong oder Taiwan sind oder (ii) die mit Vermögenswerten oder den Währungen in China, Hongkong oder Taiwan verbunden sind.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und Schuldtitel von Unternehmen und Regierungen, Ausschau halten, die auf den US-Dollar oder andere Währungen lauten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in chinesische Aktienwerte anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

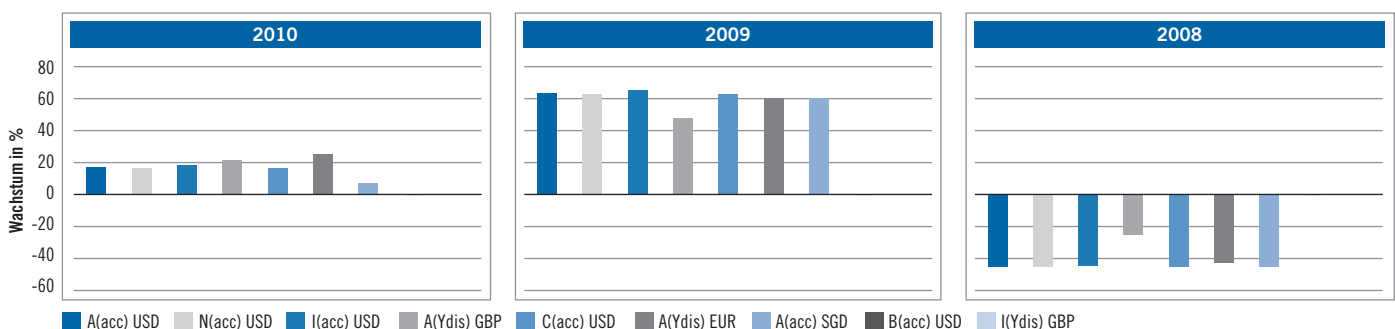
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EASTERN EUROPE FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währungen: GBP, USD, SGD

Auflegungsdatum: 10. November 1997

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I (acc): 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 2,56 %; A(acc) SGD: 2,56 %; A(acc) USD: 2,57 %; A(Ydis) EUR: 2,56 %; A(Ydis) GBP: 2,56 %; B(acc) USD: 3,88 %; B(Ydis) EUR: 3,75 %; C(acc) EUR: 3,14 %; C(acc) USD: 3,13 %; I(acc) EUR: 1,40 %; N(acc) EUR: 3,06 %; X(acc) EUR: 0,30 %; Z(acc) USD: 2,09 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in börsennotierte Aktienwerte von Emittenten, die in den Ländern Osteuropas oder den neuen unabhängigen Staaten, d. h. den Ländern in Europa und Asien, die ehemals Bestandteil der Sowjetunion gewesen sind oder unter deren Einfluss gestanden haben („die Region“), eingetragen sind oder dort ihre Hauptaktivitäten haben.

Der Fonds kann ferner in Wertpapiere investieren, die von den Regierungen der oben angefuhrten Länder emittiert werden, und in Privatisierungszertifikate von Unternehmen, deren Sitz oder Hauptaktivitäten in dieser Region zu finden sind. Zu Osteuropa zählen die folgenden Länder: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Griechenland, Kroatien, Malta, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, die Slowakische Republik, Slowenien, die Tschechische Republik, die Türkei, Ungarn und Zypern. Zu den neuen unabhängigen Staaten, die früher Bestandteil

der Sowjetunion waren, zählen neben Russland selbst: Armenien, Aserbaidschan, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgisien, Lettland, Litauen, Moldawien, Tadschikistan, Turkmenistan, die Ukraine, Usbekistan und Weibrusland (Belarus). Der Anlageverwalter rechnet damit, dass dieser Fonds vorwiegend in Unternehmen investieren wird, (i) deren Hauptaktienmarkte, wenn sie börsennotiert sind, in der Region liegen oder (ii) die mindestens 50 % ihrer Einnahmen oder Gewinne durch in der Region hergestellte oder verkaufte Güter, getätigte Anlagen oder erbrachte Dienstleistungen erzielen oder deren Vermögen sich zu mindestens 50 % in der Region befindet. Der Fonds investiert vorwiegend in Aktienwerte öffentlich gehandelter Unternehmen. Der Vorzug wird jenen Ländern gegeben, die funktionierende Aktienmärkte besitzen, in denen ausländische Anlagen erlaubt sind und angemessene Depotbankeinrichtungen bestehen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Osteuropa, einschließlich der Schwellenmärkte, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

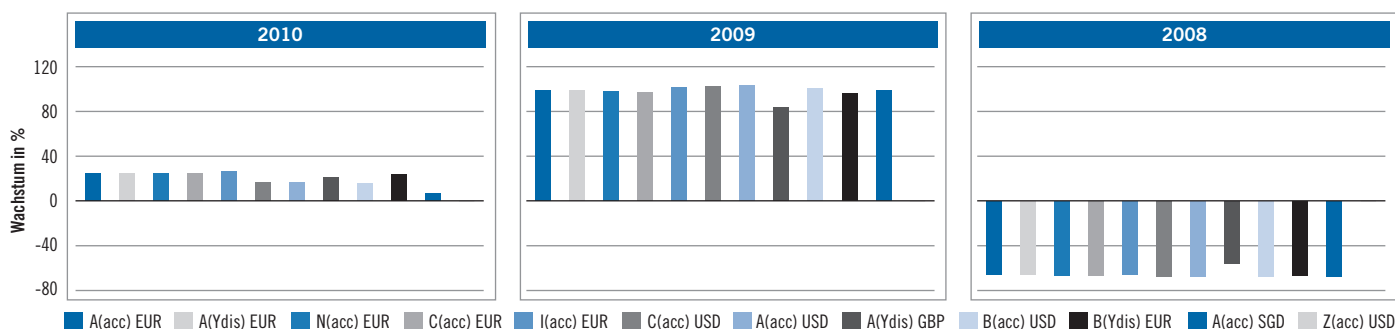
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko
- Das mit russischen und osteuropäischen Märkten verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EMERGING MARKETS FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD

Auflegungsdatum: 28. Februar 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,50 %; A(acc) SGD: 2,50 %; A(Ydis) USD: 2,50 %; B(acc) USD: 3,81 %; C(acc) USD: 3,08 %; I(acc) USD: 1,40 %; N(acc) USD: 3,00 %; N(acc) EUR: 3,00 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte und daneben auch in Schuldtitel, die von Unternehmen mit Sitz oder Kernaktivitäten in und Regierungen von Entwicklungs- oder Schwellenmarktlandern emittiert werden.

Darüber hinaus kann der Fonds in Unternehmen investieren, die einen wesentlichen Teil ihrer Gewinne in Schwellenmarktlandern erzielen oder einen wesentlichen Teil ihres Vermögens in Schwellenmarktlandern haben. Er kann außerdem in Aktienwerte und Schuldtitel von Emittenten investieren, die mit den Vermögenswerten oder Währungen von Schwellenmarktlandern verbunden sind. Der Fonds investiert vornehmlich in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch nach Anlagemöglichkeiten bei

anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und Schuldtitel von Unternehmen und Regierungen, Ausschau halten, die auf den US-Dollar oder andere Währungen lauten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Schwellenmärkten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

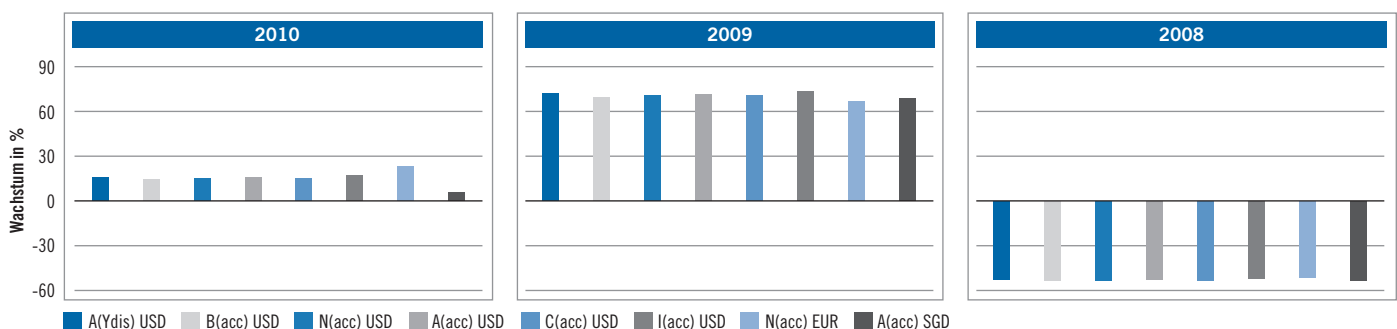
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko
- Das mit russischen und osteuropäischen Märkten verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EMERGING MARKETS BALANCED FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Mischfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, CHF, GBP, SGD

Auflegungsdatum: 29. April 2011

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,30 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,90 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: k. A.; A(acc) EUR: k. A.; A(acc) EUR-H1: k. A.; A(acc) CHF-H1: k. A.; A(Qdis) USD: k. A.; A(Ydis) EUR: k. A.; A(Ydis) EUR-H1: k. A.; A(Qdis) GBP: k. A.; A(Qdis) GBP-H1: k. A.; A(Qdis) SGD-H1: k. A.; B(Mdis) USD: k. A.; C(acc) USD: k. A.; I(acc) USD: k. A.; I(acc) EUR: k. A.; I(acc) EUR-H1: k. A.; I(Ydis) EUR-H1: k. A.; N(acc) USD: k. A.; N(acc) EUR-H1: k. A.; X(acc) USD: k. A.; Z(acc) USD: k. A.

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA) und Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung einer Kombination aus Kapitalwertsteigerung, Erträgen und Währungsgewinnen, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein diversifiziertes Portfolio von Aktienwerten, fest- und variabel verzinslichen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln staatlicher und halbstaatlicher Emittenten sowie Unternehmen anlegt, die in Entwicklungs- oder Schwellenländern ansässig sind, dort gegründet wurden oder ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben.

Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann in Übereinstimmung mit den Anlagebeschränkungen auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen beliebiger Entwicklungs- oder Schwellenländer gekoppelt ist. Darüber hinaus kann der Fonds Vorzugsaktien, Stammaktien und andere aktiengebundene Wertpapiere, Optionsscheine und in Stammaktien wandelbare oder tauschbare Schuldtitel erwerben, die auf

beliebige Währungen lauten. Der Fonds kann auf beliebige Währungen lautende Rentenpapiere, Schuldtitel und Aktienwerte erwerben. Der Fonds kann außerdem bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs und bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in Not leidende Wertpapiere investieren.

Ferner kann der Fonds in Wertpapiere investieren, die von staatlichen und halbstaatlichen Stellen oder Unternehmen außerhalb von Entwicklungs- oder Schwellenländern ausgegeben werden, jedoch in diesen einen wesentlichen Teil ihrer Einnahmen oder Gewinne erzielen bzw. ihrer Vermögenswerte haben oder von der wirtschaftlichen/finanziellen Dynamik in Entwicklungs- oder Schwellenländern beeinflusst werden.

Der Fonds hält üblicherweise sowohl Aktienwerte als auch Schuldtitel aus Schwellenländern, wobei sich allerdings das Verhältnis, in dem das Vermögen den einzelnen Vermögensklassen zugewiesen ist, im Lauf der Zeit ändern kann, je nachdem, wie der Anlageverwalter die Attraktivität der einzelnen Vermögensklassen einstuft.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kombination aus Kapitalwertsteigerung, Erträgen und Währungsgewinnen durch Anlagen in Schwellenmärkten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

k. A.

TEMPLETON EMERGING MARKETS BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, CHF, NOK, SEK

Auflegungsdatum: 5. Juli 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,91 %; A(acc) CHF-H1: 1,90 %; A(acc) NOK-H1: 1,97 %; A(acc) SEK-H1: 1,90 %; A(Mdis) USD: 1,92 %; A(Qdis) USD: 1,91 %; A(Qdis) EUR: 1,92 %; A(Qdis) GBP: 1,94 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,94 %; B(Mdis) USD: 3,23 %; B(Qdis) USD: 3,22 %; C(acc) USD: 2,49 %; I(acc) USD: 1,00 %; I(acc) EUR-H1: 1,00 %; I(Qdis) USD: 1,00 %; I(Qdis) GBP-H1: 1,00 %; N(acc) USD: 2,42 %; Z(acc) USD: 1,51 %; Z(Mdis) USD: 1,42 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist.

Anlagestrategie: Der Fonds versucht dieses Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von fest- und variabel verzinslichen Schuldtiteln (einschließlich solcher ohne Anlagequalität) und Schuldtiteln staatlicher und halbstaatlicher Emittenten oder Unternehmen mit Sitz in Entwicklungs- oder Schwellenländern anlegt. Der Fonds kann auch Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank.

Zu Anlagezwecken kann der Fonds außerdem Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann in Übereinstimmung mit den Anlagebeschränkungen auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen beliebiger Entwicklungs- und Schwellenländer gekoppelt ist. Darüber hinaus kann der Fonds Vorzugsaktien, Stammaktien und andere aktiengebundene Wertpapiere, Optionsscheine und in Stammaktien wandelbare oder tauschbare Schuldtitel erwerben, die auf beliebige Währungen lauten. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Gesamt Nettovermögens in Not leidende Wertpapiere investieren. Der Fonds kann auf beliebige Währungen lautende Rentenpapiere, Schuldtitel und Aktienwerte erwerben.

Der Fonds kann bis zu 33 % seines Gesamtvermögens entweder direkt oder durch den Einsatz von Finanzderivaten in fest- und variabel verzinsliche Schuldverschreibungen und Schuldtitel staatlicher und halbstaatlicher Stellen oder Unternehmen investieren, die außerhalb von Entwicklungs- oder Schwellenländern ansässig sind, jedoch von der wirtschaftlichen oder finanziellen Dynamik in Entwicklungs- oder Schwellenländern beeinflusst werden.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- potenziell überdurchschnittliche Ertragsniveaus und eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in festverzinsliche Wertpapiere in Schwellenmärkten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

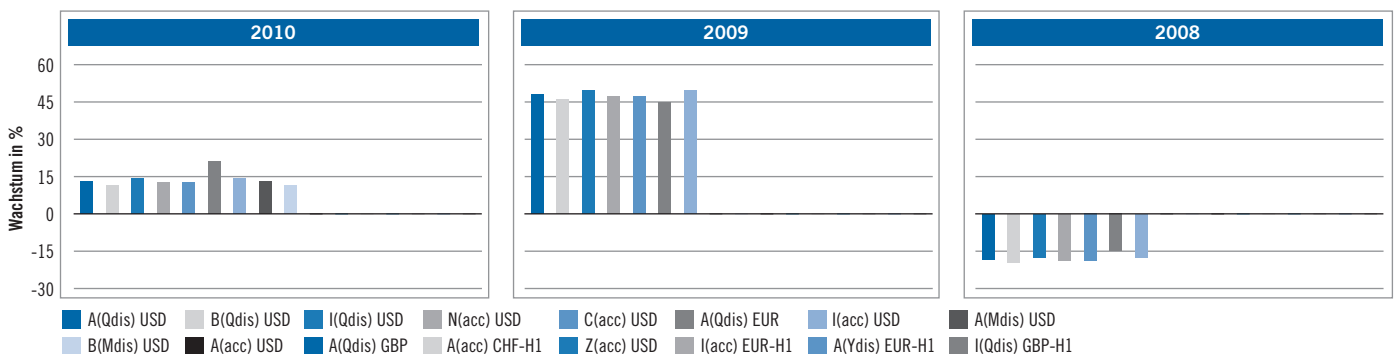
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko
- Warrants risk

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EMERGING MARKETS SMALLER COMPANIES FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP

Auflegungsdatum: 18. Oktober 2007

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,50 %; A(acc) EUR: 2,50 %; A(Ydis) USD: 2,50 %; A(Ydis) GBP: 2,50 %; C(acc) USD: 3,10 %; I(acc) USD: 1,40 %; I(acc) EUR: 1,40 %; N(acc) USD: 3,00 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Small-Cap-Papiere aus Schwellenmärkten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

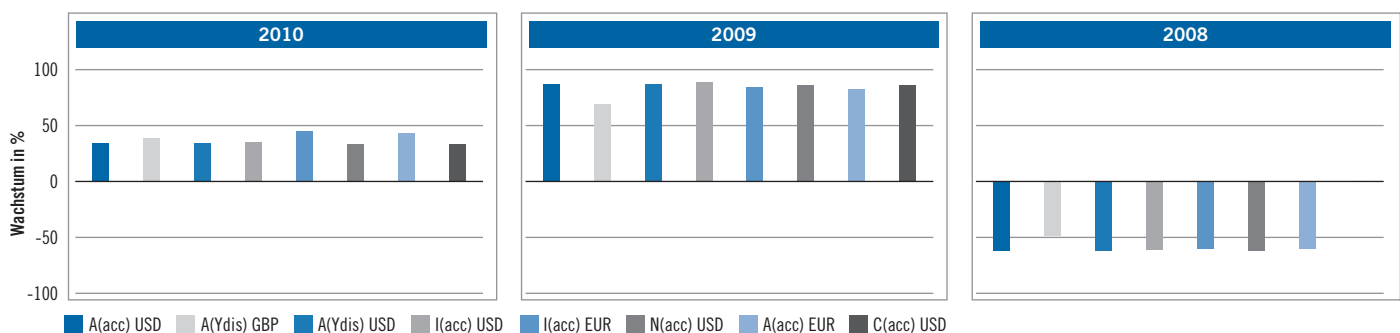
Anlageziel: Langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert hauptsächlich in Aktienwerte sowie Hinterlegungsscheine von (i) Small-Cap-Unternehmen, die in Schwellenländern eingetragen sind, (ii) Small-Cap-Unternehmen, die einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Schwellenländern tätigen, und (iii) Small-Cap-Holding-Unternehmen, die einen wesentlichen Teil ihrer Beteiligungen an Unternehmen halten, auf die unter (i) Bezug genommen wird, investiert. Für die Zwecke des Anlageziels dieses Fonds sind Small-Cap-Unternehmen aus Schwellenländern üblicherweise solche, die zum Zeitpunkt des Erwerbs eine Marktkapitalisierung von weniger als 2 Milliarden US-Dollar besitzen.

Ergänzend kann der Fonds auch in Schuldtitel aus Schwellenländern investieren, die ein niedriges oder kein Rating aufweisen, sowie in übertragbare Wertpapiere von Emittenten aus Industrieländern.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EURO GOVERNMENT BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: EUR

Auflegungsdatum: 8. Januar 1999

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,50 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,35 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(Ydis): 1,12 %; I(acc): 0,62 %; N(acc): 1,67 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der Gesamtanlagerendite, die aus einer Kombination aus Zinserträgen und Kapitalwertsteigerung besteht, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

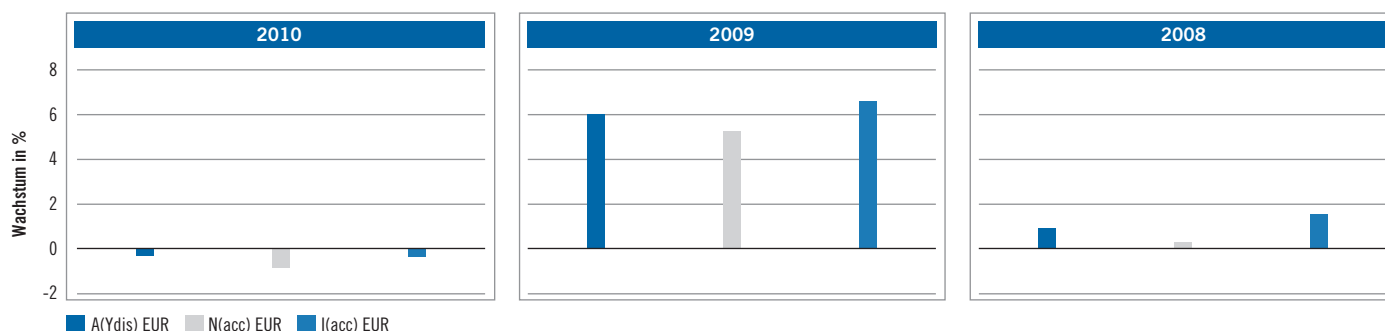
Anlagestrategie: Der Fonds investiert hauptsächlich in Schuldverschreibungen mit Anlagequalität, die von staatlichen und halbstaatlichen Emittenten sowie supranationalen Körperschaften mit Sitz in der Europäischen Wahrungunion („EWU“) ausgegeben wurden.

Zusätzlich kann der Fonds, unter Beachtung der Anlagebeschränkungen, auch in von staatlichen, supranationalen und halbstaatlichen Emittenten aus der ganzen Welt ausgegebene Schuldverschreibungen (einschließlich Wertpapieren ohne Anlagequalität) investieren, bei einem kombinierten Maximum von 15 % für Anlagen in von (i) nicht EWU-Emittenten und (ii) Emittenten mit Ratings von BB+ oder darunter oder von Ba1 oder darunter ausgegebene Wertpapiere.

Solche Schuldverschreibungen müssen auf Euro lauten oder gegen den Euro abgesichert sein.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- ihre aus Zinserträgen bestehende Gesamtanlagerendite maximieren möchten
- laufende Erträge aus Schuldtiteln beliebiger, in den Mitgliedstaaten der Europäischen Wahrungunion ansässiger Emittenten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

TEMPLETON EURO HIGH YIELD FUND ***

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 17. April 2000

Verwaltungsgebahren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,80 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,51 %; A(Mdis) EUR: 1,51 %; A(Mdis) USD: 1,54 %; A(Ydis) EUR: 1,51 %; B(Mdis) EUR: 2,94 %; B(Mdis) USD: 2,93 %; I(acc) EUR: 0,85 %; I(Mdis) EUR: 0,59 %; I(Ydis) EUR: 0,85 %; N(acc) EUR: 2,11 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich) und Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: hohe laufende Erträge
- Sekundäres Ziel: Kapitalwertsteigerung, allerdings nur, wenn dies mit dem vorrangigen Anlageziel vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht seine Ziele dadurch zu erreichen, dass er hauptsächlich direkt oder unter Verwendung von Finanzderivaten in festverzinsliche Schuldtitel von europäischen oder nicht europäischen Emittenten anlegt. Zu den Finanzderivaten können u. a. Swaps, wie z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps, Terminkontrakte, Futures sowie Optionen auf solche Kontrakte zählen, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden. Der Fonds investiert vorwiegend in festverzinsliche Schuldtitel ohne

Anlagequalität bzw. gleichwertige Schuldtitel, wenn keine Bewertung vorliegt, die entweder auf Euro lauten oder gegen den Euro abgesichert sind, sofern sie nicht auf Euro lauten. Die Anlageverwalter versuchen, unabhängige Bonitätsanalysen der Emittenten durchführen und die Anlagen des Fonds auf verschiedene Emittenten streuen.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch vorübergehend und/oder zusätzlich nach Anlagemöglichkeiten bei anderen auf Euro lautenden Arten von Wertpapieren, wie etwa Staatspapiere, Vorzugsaktien, Stammaktien und sonstige aktiengebundene Wertpapiere, Optionsscheine und in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und Anleihen, Ausschau halten. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Vermögens in Kreditderivate investieren, die die Anlageverwalter als Mittel zur rascheren und effizienteren Investition in bestimmten Segmenten der Märkte für Hochzinsanleihen, Bankkredite und Schuldverschreibungen mit Anlagequalität nutzen können. Der Fonds kann darüber hinaus bis zu 10 % seines gesamten Vermögens in Not leidende Wertpapiere investieren. Der Fondsname spiegelt wider, dass die Basiswährung des Fonds der Euro ist, und impliziert nicht unbedingt, dass ein bestimmter Anteil des Nettofondsvermögens in Euro angelegt ist.

***Vormals der Franklin High Yield (Euro) Fund.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie hohe Erträge und erst in zweiter Linie eine gewisse Kapitalwertsteigerung in einem Fonds anstreben, dessen Basiswährung der Euro ist
- vorrangig Anlagen in hochverzinsliche Rentenpapiere anstreben, die auf den Euro lauten
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

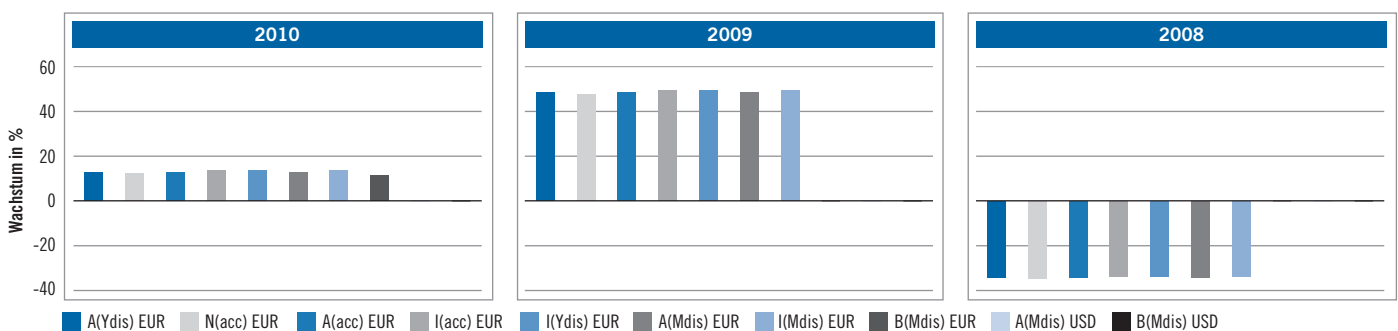
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EURO LIQUID RESERVE FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Geldmarktnaher Fonds
Basiswährung: EUR
Auflegungsdatum: 1. Juni 1994
Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,30 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,20 %.
Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 0,63 %; A(Ydis): 0,63 %; I(acc): 0,37 %; N(acc): 1,53 %
Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Hochwertige Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die vornehmlich auf Euro lauten oder gegen den Euro abgesichert sind, um jegliche Währungsrisiken zu vermeiden

Anlagestrategie: Der Fonds besteht hauptsächlich aus übertragbaren Wertpapieren, die weltweit von Regierungen jeglicher Länder emittiert oder verbürgt wurden, und aus geeigneten Wertpapieren von Unternehmen jeglicher Länder. Das Portfolio ist so investiert, dass die durchschnittliche Restlaufzeit aller Wertpapiere und Instrumente im Portfolio dieses Fonds zwölf Monate nicht übersteigt. Zur Berechnung der Restlaufzeit jedes einzelnen Wertpapiers und jedes Instruments werden die mit diesem verbundenen Finanzinstrumente berücksichtigt. Bei Wertpapieren und Instrumenten, deren Ausgabebedingungen eine Anpassung des Zinssatzes an die jeweilige Marktlage vorsehen, wird die Restlaufzeit bis zum Datum der Anpassung des Zinssatzes berücksichtigt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- laufende Erträge und die Sicherheit des eingesetzten Kapitals durch Anlagen in hochwertige, primär auf Euro lautende oder gegen den Euro abgesicherte Rentenwerte anstreben
- einen kurzfristigen Anlagehorizont besitzen

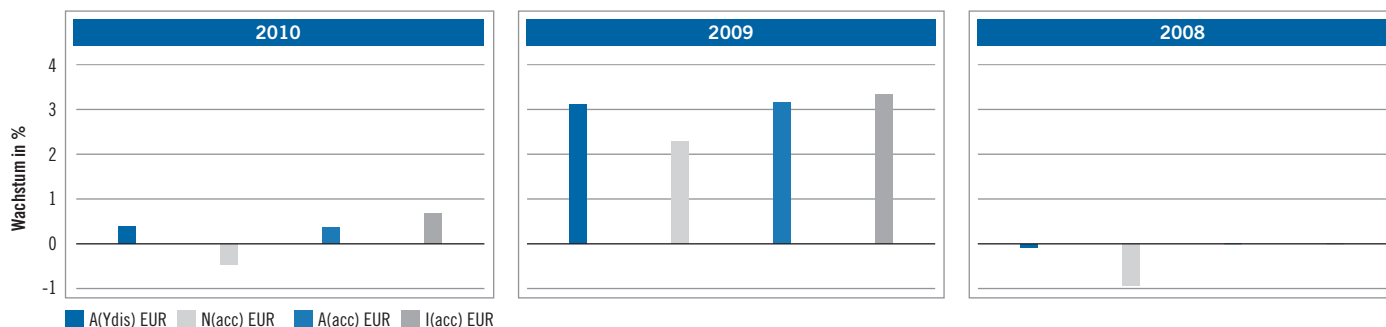
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EURO MONEY MARKET FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Geldmarktfonds
Basiswährung: EUR
Auflegungsdatum: 23. Oktober 2009
Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,25 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,20 %.
Gesamtkostenquote (TER): A(acc): 0,22 %; I(acc): 0,32 %; N(acc): k. A.
Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

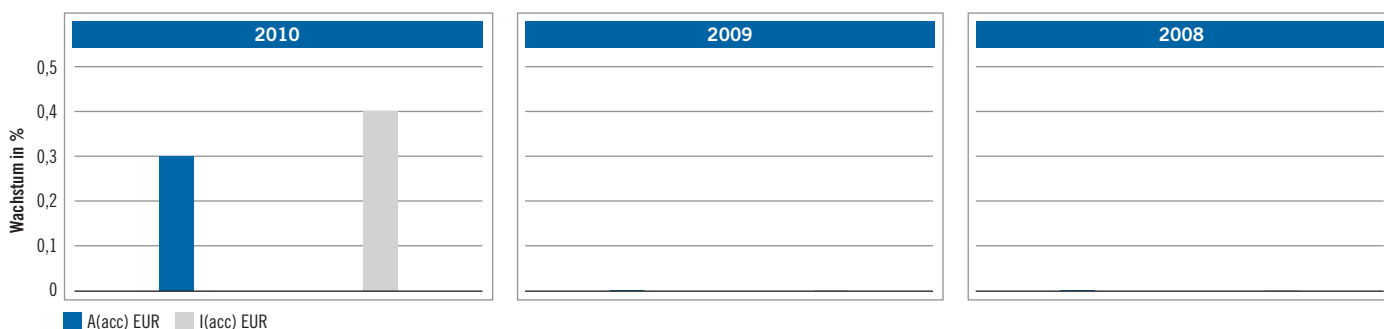
Anlageziel: Hochgradige Kapital- und Liquiditäts-erhaltung bei gleichzeitiger Maximierung der Rendite in Euro, indem in ein Portfolio von hochwertigen, auf Euro lautenden Schuldtiteln und schuldtitelbezogenen Wertpapieren, Geldmarktpapieren und Barmitteln in Euro angelegt wird

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in hochwertige, übertragbare, kurzfristige, fest- und variabel verzinsliche Schuldtitel, schuldtitelbezogene Wertpapiere und Geldmarktpapiere, einschließlich u. a. Commercial Paper, Floating Rate Notes (FRN), Einlagenzertifikate, Pensionsgeschäfte, Schuldverschreibungen, Anleihen, Barmittel und Einlagen.

Diese Anlagen müssen auf Euro lauten, und bis zu 100 % können von Staaten und/oder halbstaatlichen Emittenten, supranationalen Körperschaften, Unternehmen oder Finanzinstituten emittiert oder garantiert werden. Zum Zeitpunkt des Erwerbs müssen alle Anlagen ein Mindestrating von A1/P1 oder eine entsprechende Bewertung aufweisen oder, sofern sie nicht bewertet sind, nach Ansicht des Anlageverwalters eine vergleichbare Qualität besitzen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



Dieser Fonds hält nur Wertpapiere, deren durchschnittliche Gesamt- bzw. Restlaufzeit zum Zeitpunkt des Erwerbs unter Berücksichtigung der mit ihnen verbundenen Finanzinstrumente und/oder der diesen Wertpapieren zugrunde liegenden Bedingungen 397 Tage nicht überschreitet, wobei der anwendbare Zinssatz mindestens einmal jährlich auf der Grundlage der Marktbedingungen angepasst wird. Der Fonds darf keine variabel verzinslichen Instrumente mit einer Restlaufzeit von mehr als zwei Jahren halten. In diesem Sinne bedeutet Restlaufzeit das frühere Datum der rechtmäßigen Endfälligkeit des Instruments oder der Berechnung seiner voraussichtlichen durchschnittlichen Laufzeit. Das Portfolio dieses Fonds hat eine gewichtete durchschnittliche Laufzeit von maximal 60 Tagen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- laufende Erträge und einen sehr guten Kapitalschutz durch Anlagen in ein Portfolio aus hochwertigen, auf Euro lautenden Schuldtiteln und schuldtitelahnlichen Wertpapieren, Geldmarktpapieren und Barmitteln anstreben
- eine kurzfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Zinspapierrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

TEMPLETON EUROLAND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 8. Januar 1999

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,89 %; A(Ydis) EUR: 1,89 %; B(acc) USD: 3,22 %; B(Ydis) EUR: 3,19 %; C(acc) EUR: 2,49 %; C(acc) USD: 2,48 %; I(acc) EUR: 0,97 %; I(Ydis) EUR: 0,99 %; N(acc) EUR: 2,64 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktien und Schuldtitel beliebiger Emittenten in Mitgliedstaaten der Europäischen Wahrungunion, einschließlich Unternehmen und Regierungen, unabhängig davon, ob sie auf den Euro oder eine entsprechende Landeswährung lauten, sowie in auf den Euro lautende Aktien oder Schuldtitel sonstiger Emittenten.

Um die Voraussetzungen für den französischen Plan d'Epargne en Actions (PEA) zu erfüllen, investiert der Fonds mindestens 75 % seines Gesamtvermögens in Aktienwerte von Unternehmen mit Hauptgeschäftssitz in der Europäischen Union.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien und in Stammaktien wandelbare Wertpapiere beliebiger Emittenten, die den oben beschriebenen Kriterien entsprechen, Ausschau halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Aktienwerte von Emittenten aus Mitgliedstaaten der Europäischen Wahrungunion anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

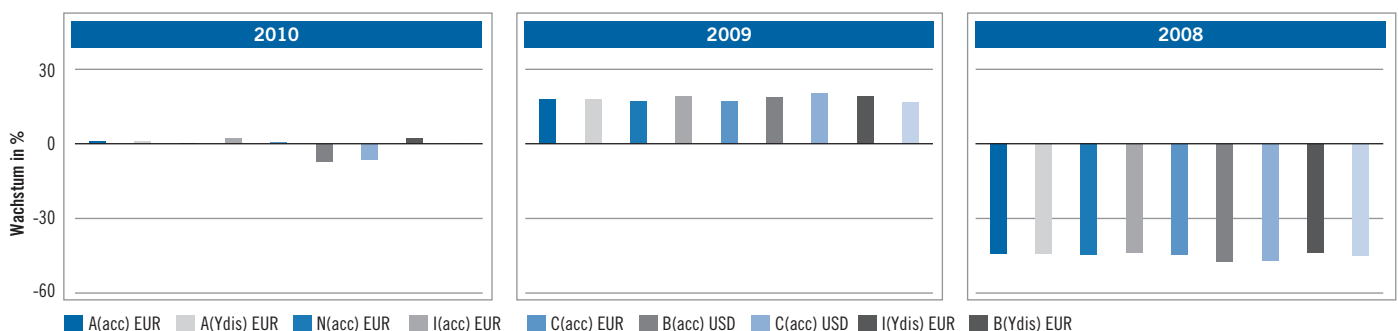
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EUROPEAN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währungen: USD, SGD

Auflegungsdatum: 17. April 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,87 %; A(acc) USD: 1,87 %; A(acc) SGD: 1,87 %; A(Ydis) EUR: 1,86 %; A(Ydis) USD: 1,87 %; C(acc) EUR: 2,45 %; C(acc) USD: 2,44 %; I(acc) EUR: 0,97 %; N(acc) EUR: 2,61 %; N(acc) USD: 2,62 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Wertpapiere aus allen europäischen Ländern anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

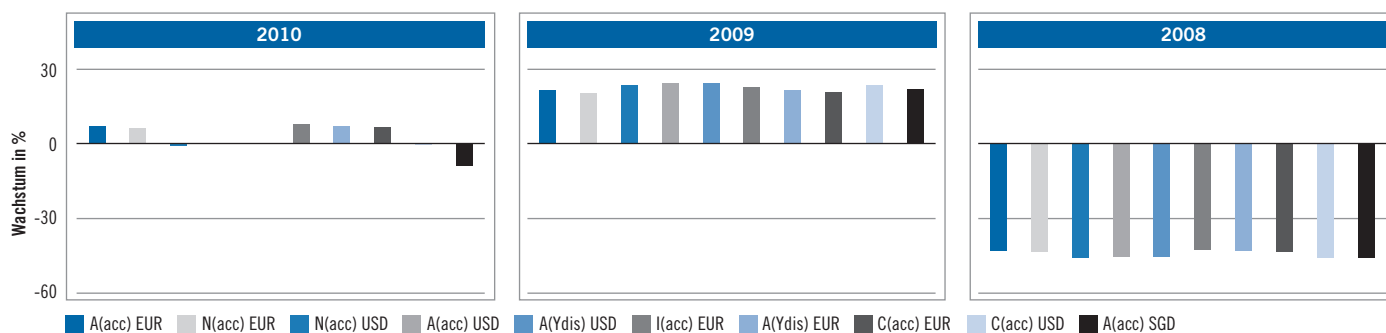
Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in Aktien und Schuldtitel, die von europäischen Unternehmen und Regierungen emittiert werden. Der Fonds investiert vornehmlich in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und festverzinsliche Wertpapiere, einschließlich Schuldtitel europäischer Regierungen, Ausschau halten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON EUROPEAN CORPORATE BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: EUR

Auflegungsdatum: 30. April 2010

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,65 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,40 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,15 %; A(Ydis) EUR: 1,15 %; I(acc) EUR: 0,65 %; I(Ydis) EUR: 0,65 %; N(acc) EUR: 2,05 %; N(Ydis) EUR: 2,05 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich), Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA) und Franklin Templeton Institutional, LLC (New York, NY, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der Gesamtanlagerendite durch eine Kombination aus Zinserträgen und Kapitalwertsteigerung, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht dieses Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in fest- oder variabel verzinsliche Schuldtitel mit Anlagequalität investiert, die von europäischen Unternehmen und/oder nicht europäischen Unternehmen emittiert werden, die in Europa Geschäfte tätigen. Zu Anlagezwecken kann dieser Fonds auch bestimmte Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures sowie Optionen handeln. Der Einsatz dieser Finanzderivate kann in einer bestimmten Renditekurve oder bei einer bestimmten Duration oder Währung ein negatives Engagement zur Folge haben. Des Weiteren kann der Fonds im Einklang mit den Anlagebeschränkungen in Kreditderivate oder andere strukturierte Produkte investieren, deren Wert auf einem anderen europäischen Index, Wertpapier oder einer anderen europäischen Währung basiert. Der Fonds investiert in erster Linie in festverzinsliche Schuldtitel, die entweder auf Euro lauten oder gegenüber dem Euro abgesichert sind, wenn sie auf eine andere Währung lauten.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er zur Absicherung bzw. zusätzlich nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren Ausschau halten, wozu unter anderem Staatstitel und die Wertpapiere supranationaler Körperschaften, die von den Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, Schuldtitel ohne Anlagequalität, in Stammaktien wandelbare Anleihen, Vorzugsaktien und Optionsscheine zählen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- über eine Kombination aus Zinserträgen und Kapitalwertsteigerung eine Maximierung ihrer Gesamtanlagerendite anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

k. A.

TEMPLETON EUROPEAN TOTAL RETURN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,10 %; A(Mdis) EUR: 1,10 %; A(Ydis) EUR: 1,10 %; A(Mdis) USD: 1,09 %; C(acc) EUR: 1,90 %; C(Mdis) USD: 1,90 %; I(acc) EUR: 0,85 %; I(Mdis) EUR: 0,83 %; I(Ydis) EUR: 0,81 %; N(acc) EUR: 1,80 %; N(Mdis) EUR: 1,80 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich) und Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in ein Portfolio von fest- und variabel verzinslichen Schuldtiteln und Schuldverschreibungen staatlicher und halbstaatlicher Emittenten sowie Unternehmen mit eingetragendem Geschäftssitz in Europa.

Der Fonds kann ferner, im Einklang mit den Anlagebeschränkungen, in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen europäischen Landes gekoppelt ist. Insbesondere kann

der Fonds Schuldverschreibungen erwerben, die von Staaten und supranationalen Körperschaften, die von den Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, ausgegeben werden.

Der Fonds kann ferner hypotheken- und forderungsbesicherte Wertpapiere und Wandelanleihen sowie gewisse Derivate kaufen, wie z. B. indexbasierte Finanzderivate, Credit Default Swaps, Terminkontrakte oder Futures bzw. Optionen auf derartige Kontrakte, einschließlich solcher auf europäische Staatsanleihen. Die Vermögenswerte des Fonds sind in erster Linie (d. h. mindestens zwei Drittel des Vermögens ohne Berücksichtigung zusätzlicher liquider Mittel) in Wertpapiere europäischer Emittenten oder Derivate, die auf Wertpapieren europäischer Emittenten basieren, angelegt.

Zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements kann der Fonds diverse Derivate kaufen oder verkaufen, darunter indexbasierte Finanzderivate und Credit Default Swaps.

Der Fonds kann in Schuldtitel mit und ohne Anlagequalität investieren, einschließlich Unternehmensanleihen im Hochzinsbereich, Privatplatzierungen und globale Anleihen und Währungen der Schwellenländer, wobei bis zu 10 % des Gesamtvermögens dieses Fonds auf Not leidende Wertpapiere entfallen können.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- in erster Linie hohe Erträge und Kapitalerhaltung und in zweiter Linie eine Kapitalwertsteigerung anstreben
- in Rentenpapiere und Derivate europäischer Regierungen und Unternehmen investieren möchten
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

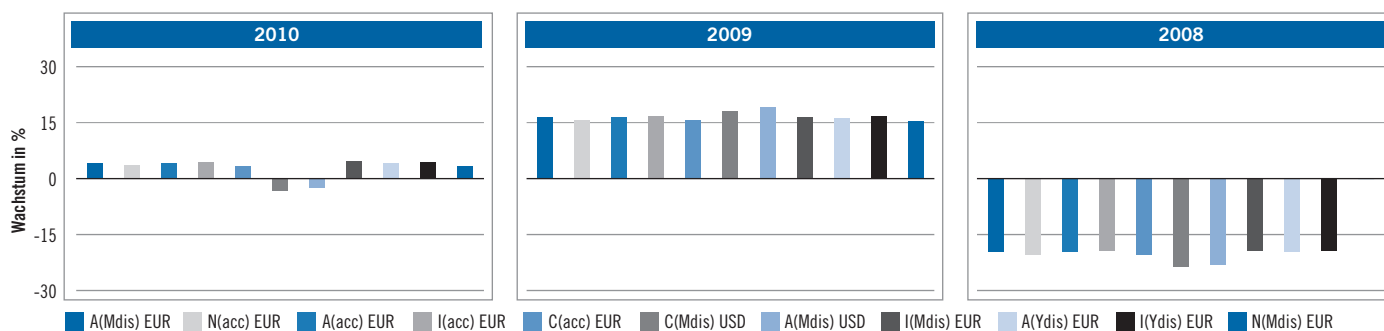
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON FRONTIER MARKETS FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD

Auflegungsdatum: 14. Oktober 2008

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klassen I und X, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,61 %; A(acc) EUR: 2,60 %; A(acc) EUR-H1: 2,63 %; A(acc) SGD: 2,57 %; A(Ydis) GBP: 2,61 %; A(Ydis) USD: 2,62 %; B(acc) USD: 3,91 %; B(acc) EUR: 3,91 %; C(acc) USD: 3,20 %; I(acc) EUR: 1,53 %; I(acc) USD: 1,53 %; I(Ydis) GBP: 1,53 %; N(acc) EUR: 3,11 %; N(acc) EUR-H1: 3,09 %; X(acc) USD: 0,30 %; Z(Ydis) EUR-H1: 2,09 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch in andere Arten von übertragbaren Wertpapieren investieren, darunter in Aktien- und Rentenwerte von Emittenten rund um den Globus, sowie zu Anlagezwecken auch in Finanzderivate.

Zu den Finanzderivaten können u. a. Terminkontrakte und Finanzfutures oder Optionen auf solche Kontrakte sowie aktiengebundene Wertpapiere zählen, die entweder an regulierten Märkten oder im Freiverkehr gehandelt werden.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung primär durch Anlagen in Aktienwerte von Unternehmen mit Sitz in den als Frontier Markets definierten Ländern anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Langfristige Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in übertragbare Aktienwerte von Unternehmen des gesamten Marktkapitalisierungsspektrums, die (i) in Ländern der Frontier Markets eingetragen sind und/oder (ii) ihre Hauptgeschäftstätigkeit in Ländern der Frontier Markets ausüben. Bei den Frontier Markets handelt es sich um kleinere, weniger entwickelte und weniger zugängliche Schwellenländer, die jedoch über „anlagegeeignete“ Aktienmärkte verfügen und jene Märkte einschließen, die einerseits von der International Finance Corporation als Frontier Markets definiert werden und andererseits in Indizes mit Bezug auf Frontier Markets enthalten sind (darunter unter anderem im: MSCI Frontier Markets Index, Merrill Lynch Frontier Index, S&P Frontier Broad Market Index), wie beispielsweise Ägypten, Bahrain, Bulgarien, Kasachstan, Katar, Nigeria, Pakistan, Vietnam usw.

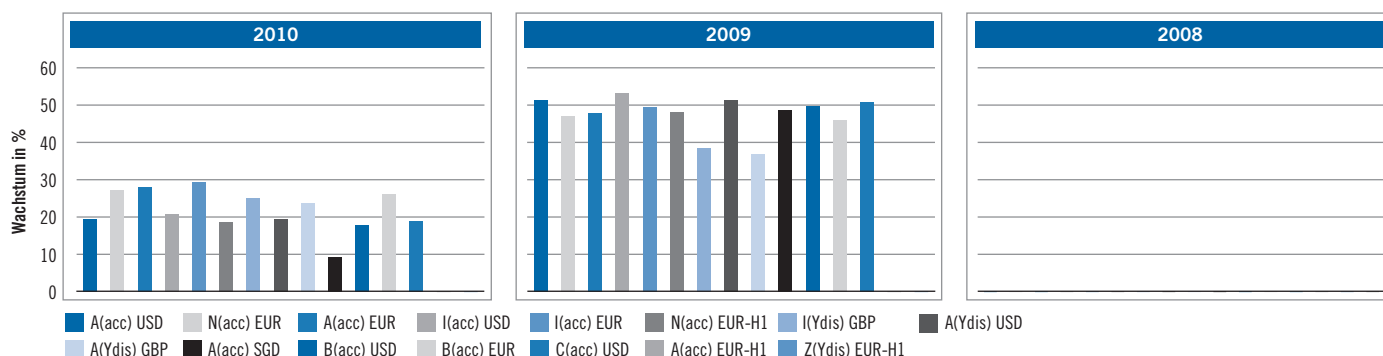
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Das mit Frontier Markets verbundene Risiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 28. Februar 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,85 %; A(acc) SGD: 1,86 %; A(Ydis) USD: 1,86 %; B(acc) USD: 3,16 %; C(acc) USD: 2,43 %; I(acc) USD: 0,96 %; N(acc) USD: 2,60 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in Aktienwerte und Schuldtitel von Unternehmen und Regierungen rund um den Globus, einschließlich der Schwellenmärkte. Der Fonds investiert hauptsächlich in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und festverzinsliche Wertpapiere, Ausschau halten, die auf US-Dollar oder andere Währungen lauten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Wertpapiere in einem weltweit gut gestreuten Aktienfonds anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

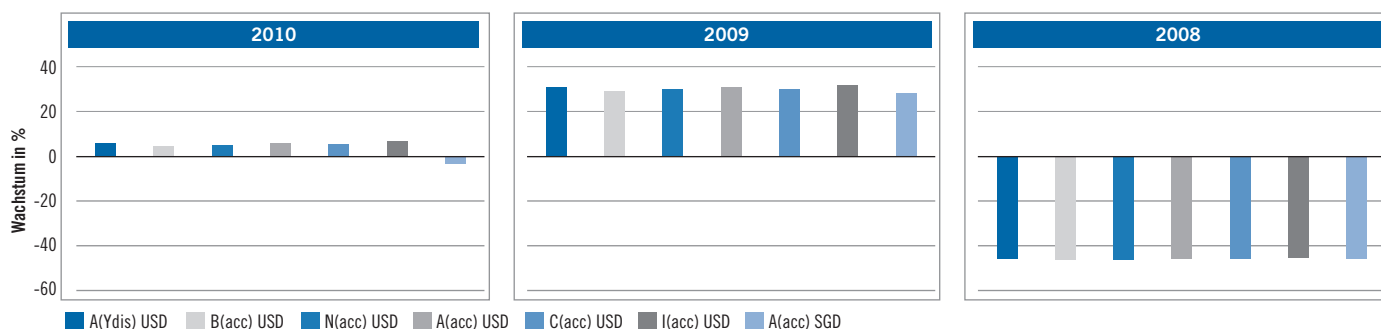
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL (EURO) FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 26. April 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,87 %; A(Ydis) EUR: 1,87 %; B(acc) USD: 3,18 %; I(acc) EUR: 0,95 %; I(acc) EUR-H2: 0,95 %; N(acc) EUR: 2,62 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investments Corp. (Kanada)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert in Aktienwerte und Schuldtitel von Regierungen und Unternehmen jeglicher Länder. Der Fonds investiert vornehmlich in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, ist er auch berechtigt, nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbare Wertpapiere und festverzinsliche Wertpapiere, die auf Euro oder andere Währungen lauten, Ausschau zu halten.

Der Fondsname spiegelt wider, dass die Basiswährung des Fonds der Euro ist, und impliziert nicht unbedingt, dass ein bestimmter Anteil des Nettofondsvermögens in Euro angelegt ist.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Wertpapiere in einem weltweit gut gestreuten Aktienfonds mit dem Euro als Basiswährung anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

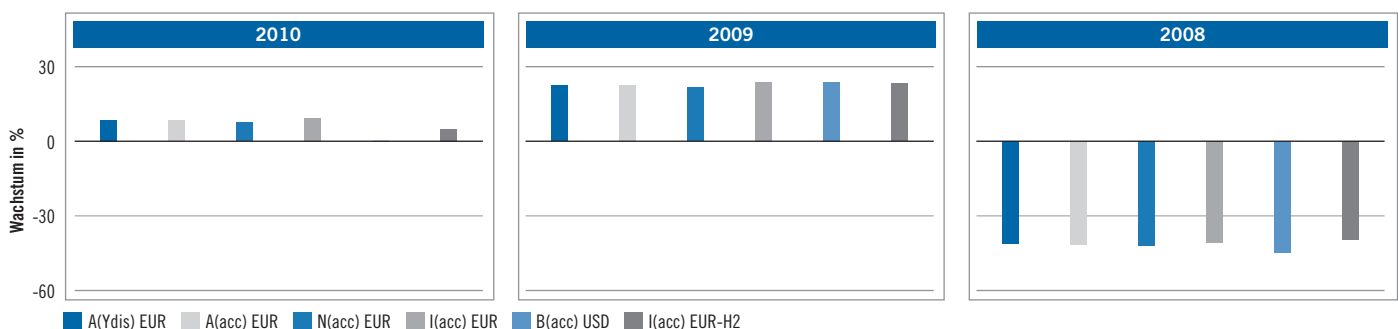
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL AGGREGATE BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, CHF

Auflegungsdatum: 29. Oktober 2010

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,65 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,40 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,25 %; A(acc) EUR: 1,25 %; A(acc) EUR-H1: 1,22 %; A(Mdis) EUR: 1,25 %; A(Mdis) USD: 1,25 %; A(Qdis) GBP-H1: 1,22 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,22 %; I(acc) USD: 0,59 %; I(acc) EUR: 0,60 %; I(acc) EUR-H1: 0,59 %; I(acc) CHF-H1: 0,58 %; I(Qdis) EUR-H1: 0,59 %; I(Qdis) GBP-H1: 0,59 %; N(acc) USD: 1,93 %; N(acc) EUR: 1,93 %; N(acc) EUR-H1: 1,91 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der Gesamtanlagerendite, die aus einer Kombination aus Zinserträgen und Kapitalwertsteigerung besteht, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in fest- oder variabel verzinsliche Schuldtitel von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten (einschließlich supranationaler Körperschaften, die von mehreren nationalen Regierungen getragen werden) und Unternehmen weltweit anlegt. Er investiert in erster Linie in Schuldtitel mit Anlagequalität, kann aber bis zu 10 % in Wertpapiere ohne Anlagequalität investieren und kann auch in Schuldtitel aus Schwellenländern anlegen. Des Weiteren kann der Fonds im Einklang mit den Anlagebeschränkungen in Kreditderivate oder andere strukturierte Produkte investieren, deren Wert auf einem Index, einem Wertpapier oder einer Währung basiert, oder hypotheken- und forderungsbesicherte Schuldtitel kaufen.

Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch bestimmte Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden, und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Die eingesetzten Finanzderivate dürfen, auf Nettobasis, 40 % des Nettoinventarwerts des Fonds nicht übersteigen.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, ist er auch berechtigt, nach Anlagemöglichkeiten in anderen Arten von Wertpapierarten, darunter unter anderem Organismen für gemeinsame Anlagen, in Stammaktien wandelbare Anleihen, Vorzugsaktien und Optionscheine, Ausschau zu halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- Zinserträge und eine Kapitalwertsteigerung durch die Anlage in ein diversifiziertes globales Rentenprodukt anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Schuldtiteln verbundene Risiko
- Das mit Mortgage-Dollar-Rolls verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

k. A.

TEMPLETON GLOBAL BALANCED FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Mischfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD

Auflegungsdatum: 1. Juni 1994

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,80 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,71 %; A(acc) EUR: 1,71 %; A(acc) EUR-H1: 1,69 %; A(acc) SGD: 1,71 %; A(Qdis) USD: 1,71 %; B(acc) USD: 3,01 %; C(Qdis) USD: 2,28 %; I(acc) EUR-H1: 0,86 %; I(acc) USD: 0,90 %; N(acc) EUR: 2,21 %; N(acc) EUR-H1: 2,17 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich) und Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank. Der Fonds kann Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Schuldtitel erwerben. Ungeachtet des Vorangehenden wird der Anlageverwalter zu keinem Zeitpunkt mehr als 40 % des Nettovermögens dieses Fonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kombination aus Kapitalwertsteigerung und einem gewissen Ertragsniveau anstreben
- ein gemischtes Portfolio aus Aktienwerten und Rentenpapieren in einem einzigen Fonds suchen
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung und laufende Erträge, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte und staatliche Schuldtitel, die von Organisationen in der ganzen Welt, einschließlich der Schwellenländer, ausgegeben werden.

Der Anlageverwalter geht davon aus, dass der Großteil des Portfolios des Fonds normalerweise in Aktien oder aktiengebundene Wertpapiere, einschließlich Schuldtitel oder Vorzugsaktien, die in Aktienwerte umgewandelt oder umgetauscht werden können, investiert sein wird, wobei die Auswahl vorwiegend auf Basis des Kapitalzuwachspotenzials erfolgt. Der Fonds strebt nach Erträgen, indem er in fest- oder variabel verzinsliche Schuldtitel und Schuldverschreibungen von staatlichen und halbstaatlichen Emittenten sowie Unternehmen rund um die Welt anlegt. Der Fonds kann auch Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von

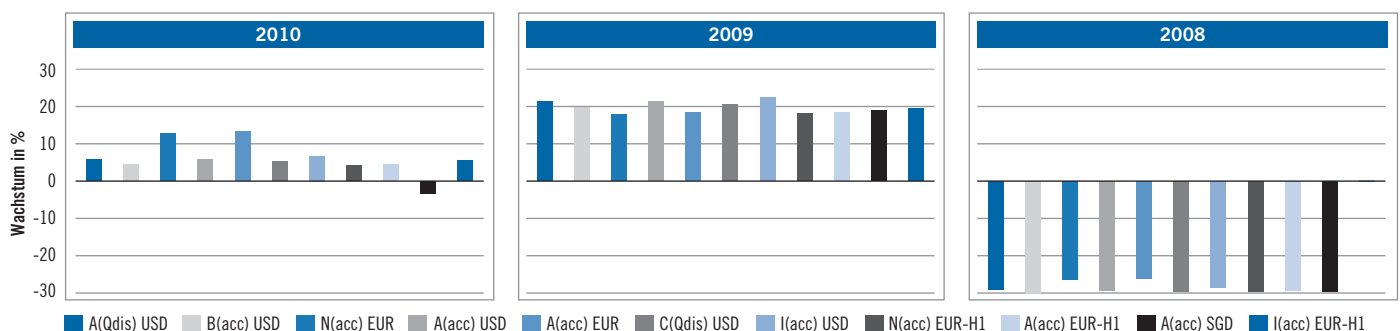
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL BOND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, CHF, HUF, AUD, HKD, NOK, SEK, JPY, PLN

Auflegungsdatum: 28. Februar 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,41 %; A(acc) EUR-H1: 1,41 %; A(acc) USD: 1,40 %; A(acc) HKD: 1,42 %; A(acc) NOK-H1: 1,41 %; A(acc) SEK-H1: 1,42 %; A(acc) CHF-H1: 1,40 %; A(Mdis) AUD-H1: 1,40 %; A(Mdis) USD: 1,40 %; A(Mdis) EUR: 1,40 %; A(Mdis) EUR-H1: 1,41 %; A(Ydis) EUR: 1,37 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,43 %; A(Mdis) GBP: 1,41 %; A(Mdis) GBP-H1: 1,41 %; A(Mdis) HKD: 1,41 %; A(Mdis) SGD: 1,37 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,41 %; AX(acc) USD: 1,60 %; B(Mdis) USD: 2,91 %; C(Mdis) USD: 2,18 %; I(acc) CHF-H1: 0,84 %; I(acc) USD: 0,85 %; I(acc) EUR: 0,84 %; I(acc) EUR-H1: 0,85 %; I(Mdis) EUR: 0,85 %; I(Mdis) GBP: 0,85 %; I(Mdis) GBP-H1: 0,85 %; I(Mdis) JPY: 0,85 %; I(Mdis) JPY-H1: 0,85 %; I(Ydis) EUR: 0,85 %; I(Ydis) EUR-H1: 0,85 %; N(acc) HUF: 2,35 %; N(acc) PLN-H1: 2,10 %; N(acc) USD: 2,10 %; N(acc) EUR: 2,10 %; N(acc) EUR-H1: 2,10 %; N(Mdis) EUR-H1: 2,11 %; N(Ydis) EUR-H1: 2,15 %; Z(acc) USD: 1,11 %; Z(acc) EUR: k. A.; Z(Mdis) USD: 1,89 %; Z(Ydis) EUR-H1: 1,11 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von fest- oder variabel verzinslichen Schuldtiteln (einschließlich solcher ohne Anlagequalität) und Schuldtiteln staatlicher oder halbstaatlicher Emittenten

in aller Welt investiert. Der Fonds kann, im Einklang mit den Anlagebeschränkungen, auch in Unternehmensschuldtitel (einschließlich solcher ohne Anlagequalität) investieren. Der Fonds kann außerdem Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank. Zu Anlagezwecken kann der Fonds ferner Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen Landes gekoppelt ist. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in Not leidende Wertpapiere investieren.

Der Fonds kann auf beliebige Währungen lautende festverzinsliche Wertpapiere und Schuldtitel kaufen und Aktienwerte halten, soweit sie aus der Umwandlung oder dem Umtausch von Vorzugsaktien oder Schuldtiteln resultieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Maximierung ihrer Gesamtanlagerendite, bestehend aus einer Kombination aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

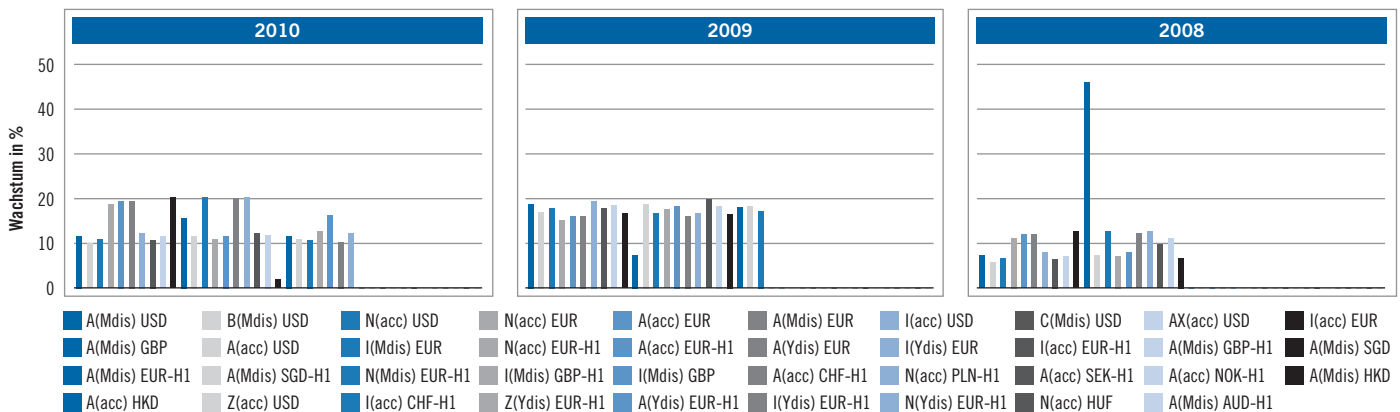
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit staatlichen Schuldtiteln verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL BOND (EURO) FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebahren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,75 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,36 %; A(acc) USD: 1,40 %; A(Ydis) EUR: 1,36 %; B(acc) USD: 2,86 %; I(acc) EUR: 0,83 %; N(acc) EUR: 2,06 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von fest- oder variabel verzinslichen Anleihen und Schuldtiteln investiert, die von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten weltweit ausgegeben wurden. Der Fonds kann, im Einklang mit den Anlagebeschränkungen, auch in von Unternehmen ausgegebene Schuldtitel investieren. Der Fonds kann außerdem Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von

Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank. Zu Anlagezwecken kann der Fonds ferner Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen Landes gekoppelt ist. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Gesamt Nettovermögens in Not leidende Wertpapiere investieren. Er kann auf beliebige Währungen lautende festverzinsliche Wertpapiere und Schuldtitel kaufen und Aktienwerte halten, soweit sie aus der Umwandlung oder dem Umtausch von Vorzugsaktien oder Schuldtiteln resultieren. Nicht auf Euro lautende Teile des Portfolios können gegen den Euro abgesichert werden.

Der Fondsname spiegelt wider, dass die Basiswährung des Fonds der Euro ist, und impliziert nicht unbedingt, dass ein bestimmter Anteil des investierten Nettofondsvermögens auf Euro lautet.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Maximierung ihrer Gesamtanlagerendite, bestehend aus einer Kombination aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

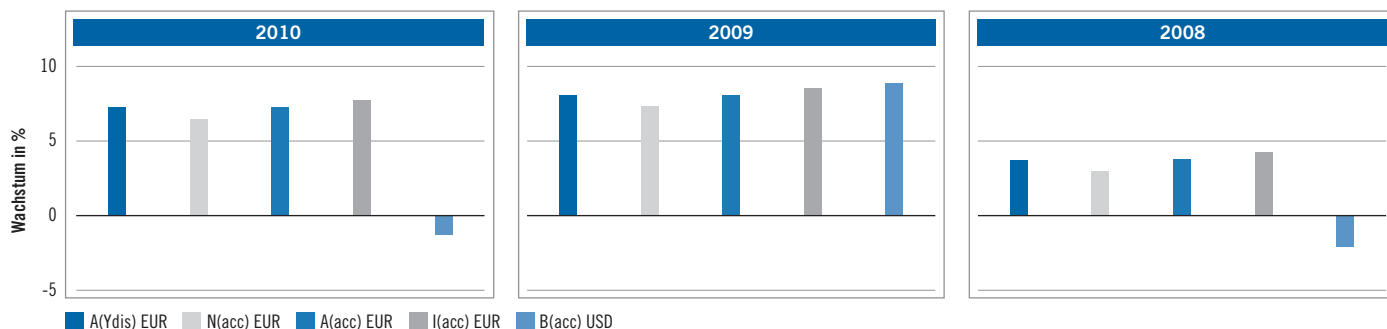
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL EQUITY INCOME FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD, JPY

Auflegungsdatum: 27. Mai 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,50 %; A(acc) EUR: 1,50 %; A(Qdis) USD: 1,50 %; A(Qdis) SGD: 1,50 %; B(Qdis) USD: 2,75 %; C(Qdis) USD: 2,10 %; I(acc) USD: 1,00 %; I(Qdis) JPY: 0,92 %; N(acc) USD: 2,25 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Eine Kombination aus laufenden Erträgen und langfristiger Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Unter normalen Marktbedingungen investiert der Fonds weltweit in ein diversifiziertes Portfolio von Aktienwerten. Der Fonds ist bestrebt, durch Anlagen in Aktien, die nach Meinung des Anlageverwalters attraktive Dividenden bieten, Erträge zu erwirtschaften. Der Anlageverwalter strebt nach Kapitalwertsteigerung, indem er nach unterbewerteten oder vernachlässigten Wertpapieren Ausschau hält, die laufende Erträge und/oder Chancen auf eine künftige Kapitalwertsteigerung bieten. Kapitalwertsteigerung wird angestrebt, indem in Aktienwerte von Unternehmen aus einer Vielzahl von Industriesektoren angelegt wird, die überall auf der Welt ansässig sein können, darunter auch in Schwellenländern.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann er auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von übertragbaren Wertpapieren Ausschau halten, z. B. bei Schuldtiteln und festverzinslichen Wertpapieren.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen der Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung und laufende Erträge aus ihren Anlagen in Aktienwerte anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

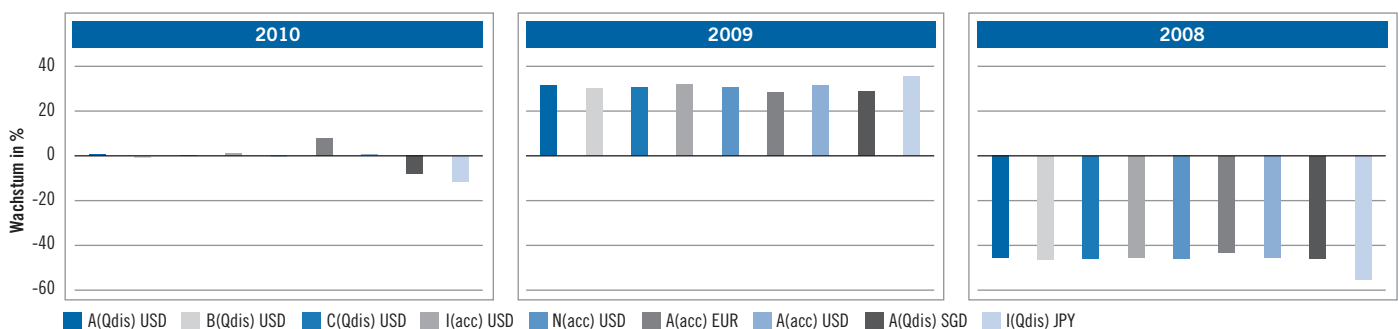
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL HIGH YIELD FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP

Auflegungsdatum: 27. September 2007

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,85 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,67 %; A(acc) EUR: 1,66 %; A(Mdis) USD: 1,66 %; A(Mdis) EUR: 1,67 %; A(Mdis) GBP: 1,66 %; I(acc) EUR: 0,87 %; I(acc) USD: 0,86 %; N(acc) EUR: 2,16 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel:

- Vorrangiges Ziel: hohe laufende Erträge
- Sekundäres Ziel: Kapitalwertsteigerung, allerdings nur, wenn dies mit dem vorrangigen Anlageziel vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Schuldtitel (darunter Wertpapiere ohne Anlagequalität) von Emittenten aus aller Welt, einschließlich jener aus Schwellenmärkten. Der Fonds legt in Schuldtitel an, die alle Varianten von fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren (einschließlich Bankkredite über regulierte Investmentfonds, vorbehaltlich der im Folgenden angegebenen Beschränkungen), Anleihen, hypothecken- und forderungsbesicherten Wertpapieren und wandelbaren Wertpapieren umfassen. Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie

Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Außerdem kann der Fonds in Aktienwerte, Kreditderivate und Geldmarktinstrumente investieren und er kann Positionen an variabel verzinslichen Darlehen über regulierte Investmentfonds halten. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs und bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in Not leidende Wertpapiere investieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- hohe Erträge und Chancen auf eine Kapitalwertsteigerung anstreben
- ein Portfolio aus hochverzinslichen Schuldtiteln von Emittenten rund um den Globus suchen
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

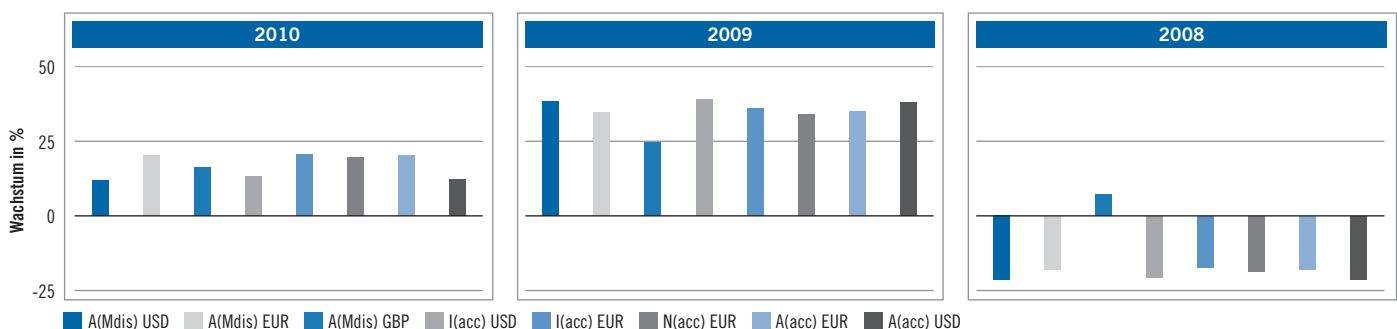
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL INCOME FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Mischfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, HKD, SGD

Auflegungsdatum: 27. Mai 2005

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 0,85 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,60 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,50 %; A(acc) EUR: 1,50 %; A(acc) HKD: 1,50 %; A(Qdis) USD: 1,50 %; A(Qdis) HKD: 1,50 %; A(Qdis) SGD: 1,50 %; B(Qdis) USD: 2,75 %; C(Qdis) USD: 2,10 %; I(acc) USD: 0,89 %; N(acc) USD: 2,00 %; Z(acc) USD: 1,00 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA) und Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)¹

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der laufenden Erträge bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung der Aussichten auf Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Unter normalen Marktbedingungen investiert der Fonds weltweit in ein diversifiziertes Portfolio von Schuldtiteln und Aktienwerten. Der Fonds strebt nach Erträgen, indem er weltweit, einschließlich in Schwellenmärkten, in ein Portfolio von fest- und variabel verzinslichen Schuldtiteln und Schuldverschreibungen von staatlichen und halbstaatlichen Emittenten oder Unternehmen sowie in Aktien investiert, die nach Meinung des Anlageverwalters attraktive Dividenden bieten. Der Fonds kann auch Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der

Europäischen Investitionsbank. Der Fonds kann in Schuldtitel mit und ohne Anlagequalität investieren, die von US-amerikanischen und nicht US-amerikanischen Emittenten ausgegeben werden, einschließlich Notleidender Wertpapiere. Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren. Er kann entweder direkt oder über regulierte Investmentfonds (vorbehaltlich der nachstehend angegebenen Beschränkungen) in fest- oder variabel verzinsliche Schuldtitel investieren.

Der Anlageverwalter kann vorübergehend eine defensive Barposition halten, wenn er der Auffassung ist, dass die Märkte oder die Wirtschaft der Länder, in denen dieser Fonds investiert, außerordentlichen Schwankungen oder einer anhaltenden allgemeinen Schwäche unterliegen oder dass andere nachteilige Bedingungen herrschen.

¹ Auf Beschluss des Verwaltungsrats wird Templeton Global Advisors Limited Templeton Asset Management Ltd. als Co-Anlageverwalter dieses Fonds, gemeinsam mit Franklin Advisers, Inc., ablösen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- im Rahmen des Portfolios eines einzigen Fonds, das sich aus Aktienwerten und Rentenpapieren zusammensetzt, eine Kombination aus laufenden Erträgen und Kapitalwertsteigerung anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

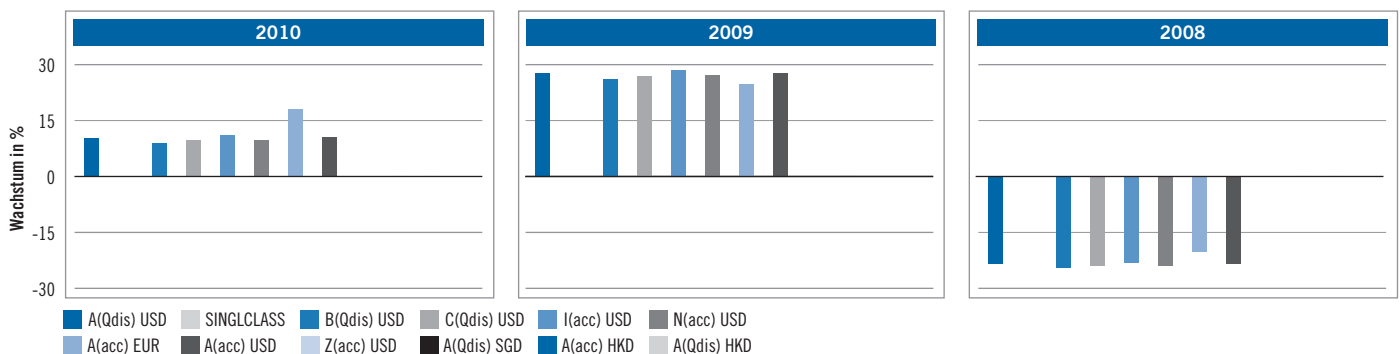
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit staatlichen Schuldtiteln verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL SMALLER COMPANIES FUND

INZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, SGD

Auflegungsdatum: 8. Juli 1991

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,85 %; A(acc) SGD: 1,85 %; A(Ydis) USD: 1,85 %; B(acc) USD: 3,17 %; C(acc) EUR: 2,46 %; C(Ydis) USD: 2,44 %; I(acc) USD: 0,98 %; N(acc) USD: 2,60 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investments Corp. (Toronto, Ontario, Kanada)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte und Schuldtitel von kleineren Unternehmen weltweit, einschließlich Schwellenländern. Der Fonds investiert hauptsächlich in Stammaktien solcher Unternehmen.

Schuldtitel repräsentieren die Verpflichtung des Emittenten, Kredite zurückzuzahlen, wobei die Rückzahlungsbedingungen für Kapital und Zinsen zusammen mit den Rechten des Kreditgebers im Kreditvertrag klar festgelegt sind. Diese Schuldtitel umfassen Anleihen, Schuldscheine und Schuldverschreibungen.

Da sich das Anlageziel durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, ist der Fonds berechtigt, nach Anlagemöglichkeiten in Unternehmen mit höherer Marktkapitalisierung sowie in anderen Wertpapierarten wie Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbaren Wertpapieren und festverzinslichen Wertpapieren, die auf US-Dollar oder andere Währungen lauten, Ausschau zu halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine langfristige Kapitalwertsteigerung durch weltweite Anlagen in unterbewertete Aktienwerte von Small-Cap-Unternehmen anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

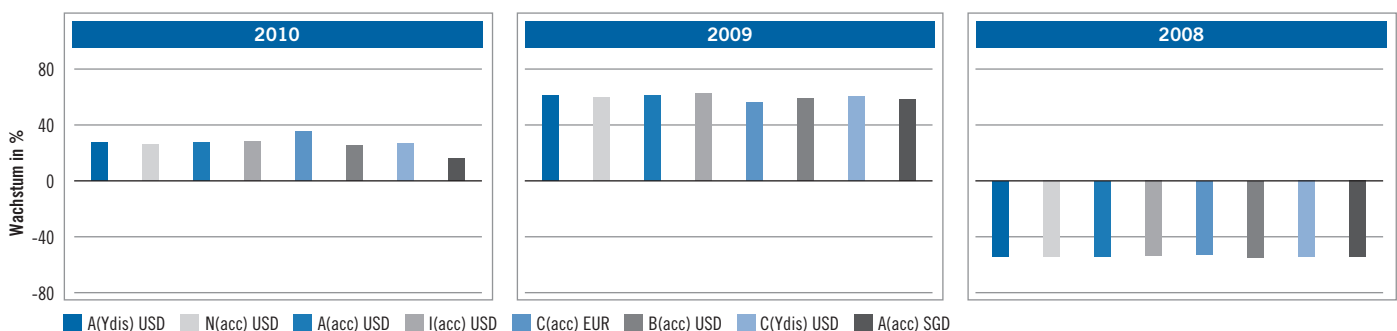
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GLOBAL TOTAL RETURN FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Rentenfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, CHF, GBP, SGD, PLN, HUF, AUD, HKD, SEK

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 0,75 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,55 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,37 %; A(acc) EUR: 1,37 %; A(acc) EUR-H1: 1,40 %; A(acc) HKD: 1,37 %; A(acc) PLN-H1: 1,40 %; A(acc) CHF-H1: 1,40 %; A(acc) SEK-H1: 1,40 %; A(Mdis) GBP-H1: 1,40 %; A(Mdis) HKD: 1,37 %; A(Mdis) SGD: 1,37 %; A(Mdis) AUD-H1: 1,40 %; A(Mdis) SGD-H1: 1,40 %; A(Mdis) USD: 1,37 %; A(Mdis) EUR: 1,37 %; A(Mdis) EUR-H1: 1,40 %; A(Ydis) EUR: 1,38 %; A(Ydis) EUR-H1: 1,43 %; A(Mdis) GBP: 1,37 %; B(acc) USD: 2,84 %; B(Mdis) USD: 2,85 %; C(Mdis) USD: 2,01 %; I(acc) USD: 0,85 %; I(acc) EUR: 0,84 %; I(acc) CHF-H1: 0,85 %; I(acc) EUR-H1: 0,85 %; I(Mdis) CHF: 0,84 %; I(Mdis) EUR: 0,85 %; I(Mdis) GBP: 0,85 %; I(Mdis) GBP-H1: 0,85 %; I(Ydis) EUR: 0,85 %; I(Ydis) EUR-H1: 0,85 %; N(acc) HUF: 2,36 %; N(acc) USD: 2,07 %; N(acc) EUR: 2,07 %; N(acc) EUR-H1: 2,10 %; N(Mdis) EUR-H1: 2,10 %; N(Ydis) EUR-H1: 2,13 %; Z(acc) USD: 1,11 %; Z(Mdis) USD: 1,83 %; Z(Ydis) EUR-H1: 1,09 %

Anlageverwalter: Franklin Advisers, Inc. (San Mateo, CA, USA)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Maximierung der aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen bestehenden Gesamtanlagerendite, soweit dies mit einer umsichtigen Anlageverwaltung vereinbar ist

Anlagestrategie: Der Fonds versucht sein Ziel zu erreichen, indem er vornehmlich in ein Portfolio von fest- und/oder variabel verzinslichen Anleihen und Schuldtiteln staatlicher und halbstaatlicher Emittenten oder Unternehmen rund um die Welt investiert. Der Fonds kann auch Schuldtitel supranationaler Körperschaften erwerben, die von Regierungen mehrerer Länder gegründet wurden oder getragen werden, wie beispielsweise der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Europäischen Investitionsbank. Zu Anlagezwecken kann der Fonds auch Finanzderivate einsetzen. Diese Finanzderivate können sowohl an regulierten Märkten als auch im Freiverkehr gehandelt werden und es kann sich dabei u. a. um Swaps (z. B. Credit Default Swaps oder

Total Return Swaps), Terminkontrakte und Cross-Terminkontrakte, Futures (einschließlich solcher auf Staatspapiere) sowie Optionen handeln. Der Einsatz von Finanzderivaten kann bei einigen Renditekurven/Durationen, Währungen oder Krediten zu Negativpositionen führen. Der Fonds kann in Übereinstimmung mit den Anlagebeschränkungen auch in Wertpapiere oder strukturierte Produkte investieren, bei denen das jeweilige Wertpapier mit einem anderen Wertpapier verbunden ist, seinen Wert aus einem anderen Wertpapier bezieht oder an Vermögenswerte oder Währungen eines beliebigen Landes gekoppelt ist. Ferner kann der Fonds hypotheken- und forderungsbesicherte Wertpapiere und Wandelanleihen kaufen. Der Fonds kann in Schuldtitel mit und ohne Anlagequalität investieren, die von US-amerikanischen und nicht US-amerikanischen Emittenten ausgegeben werden, einschließlich Not leidender Wertpapiere. Er kann auf beliebige Währungen lautende festverzinsliche Wertpapiere und Schuldtitel kaufen und Aktienwerte halten, soweit sie aus der Umwandlung oder dem Umtausch von Vorzugsaktien oder Schuldtiteln resultieren. Ferner kann der Fonds bis zu 10 % seines Nettovermögens in Anteile von OGAWs und anderen OGAs investieren. Darüber hinaus kann sich der Fonds an Mortgage-Dollar-Roll-Transaktionen beteiligen.

Um die Mittelzu- und -abflüsse des Fonds effektiv zu verwalten, kann der Fonds Finanzfutures oder Optionen auf derartige Kontrakte kaufen und verkaufen. Er kann Futures auf US-Schatzpapiere einsetzen, um die Risiken in Bezug auf Zinsbewegungen und andere Marktfaktoren besser zu steuern, die Liquidität zu erhöhen und rasch und effizient neue Barmittel in die Wertpapiermärkte zu investieren oder bei Barmittelbedarf zur Befriedigung der Rücknahmeanträge der Anteilsinhaber Fondsvermögen aus den Marktengagements zu nehmen. Zusätzlich kann sich der Fonds durch die Anlage in indexbasierte Finanzderivate und Credit Default Swaps in Schuldtitelindizes engagieren.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Maximierung ihre Gesamtanlagerendite, bestehend aus einer Kombination aus Zinserträgen, Kapitalwertsteigerung und Währungsgewinnen, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

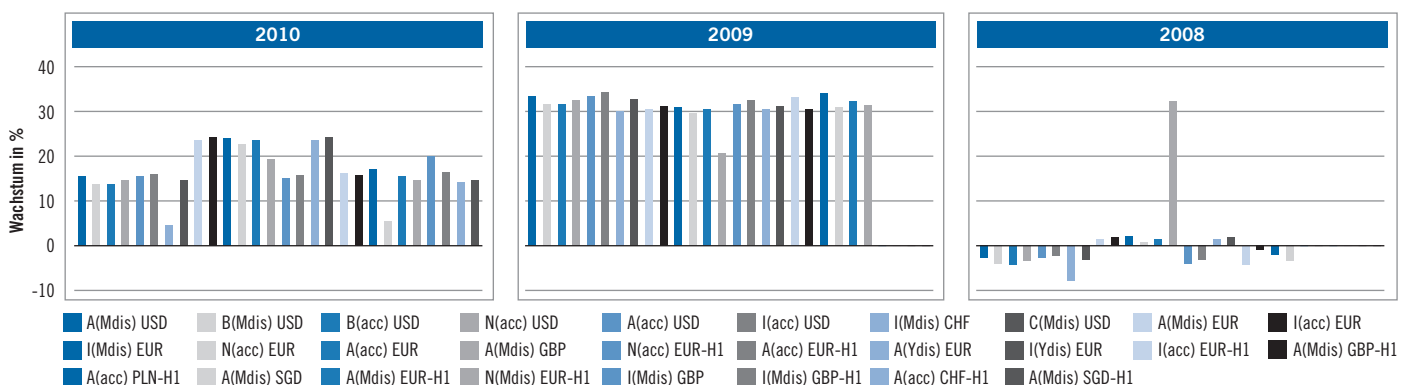
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Kreditrisiko
- Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko
- Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Derivaten verbundene Risiko
- Schwellenmarktrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Zinspapierrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko
- Marktrisiko
- Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko
- Das mit Mortgage-Dollar-Rolls verbundene Risiko
- Das mit staatlichen Schuldtiteln verbundene Risiko
- Das mit Swaps verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Die folgenden Diagramme zeigen die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesen Diagrammen zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON GROWTH (EURO) FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: EUR

Alternative Währung: USD

Auflegungsdatum: 9. August 2000

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) EUR: 1,86 %; A(acc) USD: 1,86 %; A(acc) EUR-H2: 1,86 %; A(Ydis) EUR: 1,86 %; A(Ydis) USD: 1,86 %; B(Ydis) EUR: 3,14 %; C(acc) EUR: 2,44 %; I(acc) EUR: 0,95 %; I(Ydis) EUR: 0,95 %; I(Ydis) USD: 0,95 %; N(acc) EUR: 2,61 %

Anlageverwalter: Templeton Global Advisors Limited (Nassau, Bahamas)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte, darunter Stammaktien und Vorzugsaktien von Unternehmen aus aller Welt, einschließlich der Schwellenländer.

Aktienwerte berechtigen ihre Inhaber in der Regel zur Beteiligung an den allgemeinen Betriebsergebnissen eines Unternehmens. Der Fonds legt auch in amerikanische, europäische und globale Hinterlegungsscheine an. Dabei handelt es sich in der Regel um von einer Bank oder Treuhandgesellschaft emittierte Zertifikate, die ihre Inhaber zum Erhalt der Wertpapiere eines Inlands- oder Auslandsunternehmens berechtigen. Hinterlegungsscheine sind gegen Währungs- und Wirtschaftsrisiken der zugrunde liegenden Aktien eines in einem anderen Land tätigen Unternehmens nicht gefeit.

Je nach den aktuellen Marktbedingungen kann der Fonds ferner bis zu 25 % seines Nettovermögens weltweit in Schuldtitel von Regierungen und Unternehmen

investieren. Schuldtitel repräsentieren eine Verpflichtung des Emittenten, einen an ihn geleisteten Kredit zurückzuzahlen, und sehen im Allgemeinen Zinszahlungen vor. Sie umfassen Anleihen, Schuldscheine (einschließlich aktiengebundener Schuldscheine) und Schuldverschreibungen.

Bei der Auswahl der Aktienanlagen konzentriert sich der Anlageverwalter auf den Marktpreis der Wertpapiere eines Unternehmens im Verhältnis zu dem nach seiner Ansicht bestehenden langfristigen Gewinn-, Vermögenswert- und Cashflow-Potenzial sowie auf andere Bewertungsmaßstäbe, die der Anlageverwalter zur Bestimmung des Wertes eines Unternehmens für angemessen erachtet.

Der Fondsname spiegelt wider, dass die Basiswährung des Fonds der Euro ist, und impliziert nicht unbedingt, dass ein bestimmter Anteil des Nettofondsvermögens in Euro angelegt wird.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Wertpapiere in einem weltweit gut gestreuten Aktienfonds mit dem Euro als Basiswährung anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

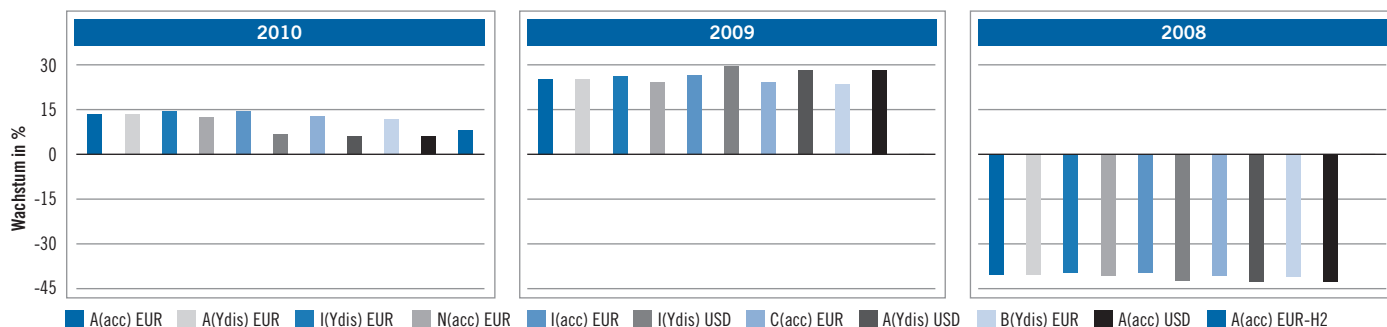
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON KOREA FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 8. Mai 1995

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,60 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,57 %; A(acc) SGD: 2,57 %; C(acc) USD: 3,17 %; I(acc) USD: 1,39 %; N(acc) USD: 3,06 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte von Unternehmen, die in Korea eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben.

Der Fonds kann auch in Aktienwerte von Emittenten investieren, die Vermögenswerte, Erträge oder Gewinne in Korea haben. Der Fonds investiert in Aktienwerte und andere Wertpapiere, einschließlich solcher, die von der koreanischen Regierung ausgegeben werden, und in geringerem Umfang in Optionsscheine von Emittenten auf dem koreanischen Aktienmarkt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in südkoreanische Aktienwerte anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

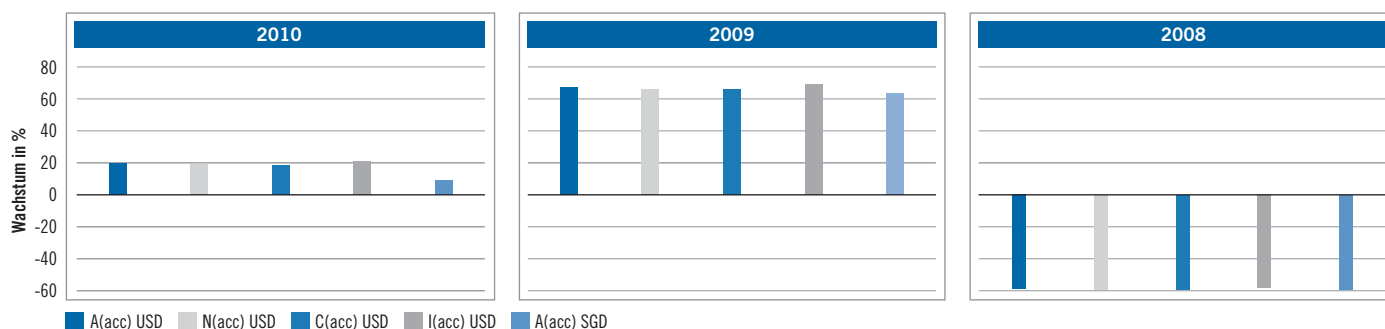
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON LATIN AMERICA FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: EUR, GBP, SGD, PLN

Auflegungsdatum: 30. September 1996

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,40 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,00 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,28 %; A(acc) SGD: 2,29 %; A(Ydis) USD: 2,28 %; A(acc) EUR: k. A.; A(Ydis) EUR: 2,29 %; A(Ydis) GBP: 2,29 %; B(acc) USD: 3,59 %; C(acc) USD: 2,86 %; I(acc) USD: 1,30 %; I(Ydis) EUR-H2: 1,29 %; N(acc) USD: 2,78 %; N(acc) EUR: k. A.; N(acc) PLN-H1: 2,79 %; Z(acc) USD: 1,79 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, kann der Fonds auch nach Anlagemöglichkeiten bei anderen Arten von Wertpapieren, wie etwa Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbaren und festverzinslichen Wertpapieren, die auf andere als lateinamerikanische Währungen lauten, wie z. B. den US-Dollar oder den Euro, Ausschau halten.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte in Lateinamerika, einschließlich der Schwellenmärkte, anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

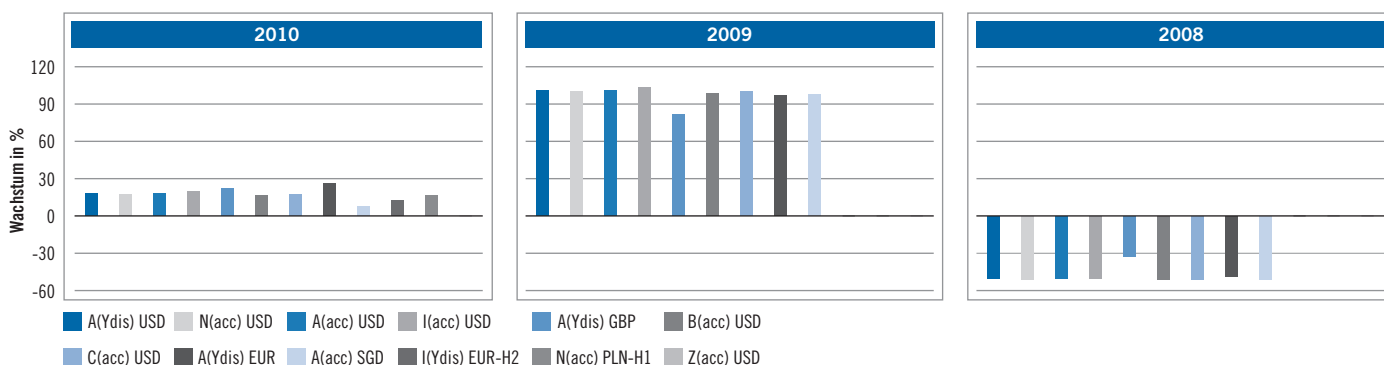
In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vorwiegend in Aktienwerte und daneben auch in Schuldtitel von Emittenten, die in der lateinamerikanischen Region eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben. Die lateinamerikanische Region umfasst, ohne dass diese Aufzählung Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, die folgenden Länder: Argentinien, Belize, Bolivien, Brasilien, Chile, Costa Rica, Ecuador, El Salvador, Französisch-Guayana, Guatemala, Guyana, Honduras, Kolumbien, Mexiko, Nicaragua, Panama, Paraguay, Peru, Surinam, Trinidad und Tobago, Uruguay und Venezuela. Das übrige Fondsvermögen kann in Aktienwerte und Schuldtitel von Unternehmen und Regierungen in anderen als den oben aufgezählten Ländern angelegt werden.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON THAILAND FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währung: SGD

Auflegungsdatum: 20. Juni 1997

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhle von 1,60 % p. a. des berichtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I: 1,10 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 2,49 %; A(acc) SGD: 2,50 %; B(acc) USD: 3,79 %; I(acc) USD: 1,40 %; N(acc) USD: 3,02 %

Anlageverwalter: Templeton Asset Management Ltd. (Singapur)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vorwiegend in Aktienwerte von Emittenten, die in Thailand eingetragen sind oder dort ihre Hauptgeschäftstätigkeit ausüben.

Der Fonds kann auch in Aktienwerte von Emittenten investieren, die Vermögenswerte, Erträge oder Gewinne in Thailand haben. Der Fonds investiert in Aktienwerte und andere Wertpapiere, einschließlich solcher, die von der thailändischen Regierung ausgegeben werden, und in geringerem Umfang in Optionsscheine von Emittenten auf dem thailändischen Aktienmarkt.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in Aktienwerte aus Thailand anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

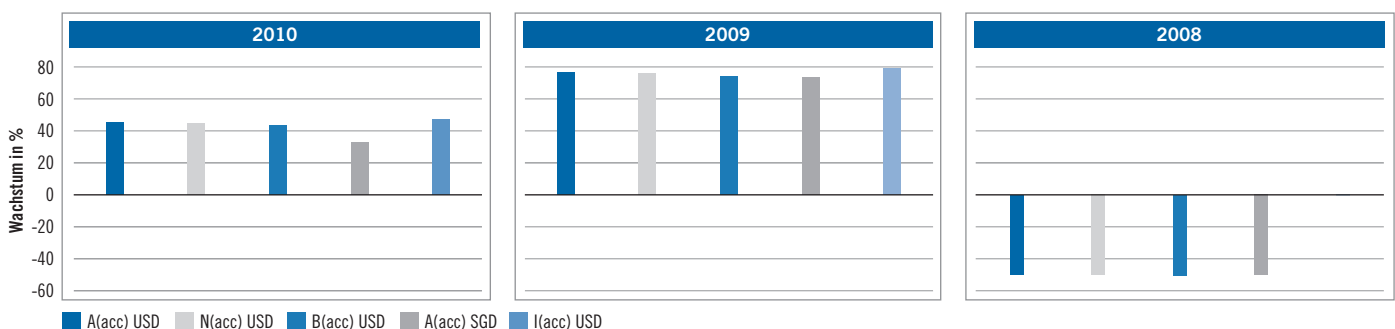
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Kontrahentenrisiko
- Schwellenmarktrisiko
- Aktienrisiko
- Fremdwährungsrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko
- Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



TEMPLETON U.S. VALUE FUND

EINZELHEITEN ZUM FONDS

Art des Fonds: Aktienfonds

Basiswährung: USD

Alternative Währungen: GBP, EUR

Auflegungsdatum: 29. August 2003

Verwaltungsgebühren: Der Anlageverwalter erhält je Anteilsklasse, abgesehen von den Anteilen der Klasse I, eine monatliche Gebühr in Höhe von 1,00 % p. a. des berechtigten täglichen Nettovermögens des Fonds. Für Anteile der Klasse I (acc): 0,70 %.

Gesamtkostenquote (TER): A(acc) USD: 1,91 %; A(acc) EUR: 1,89 %; A(acc) EUR-H1: 1,90 %; A(Ydis) EUR: 1,92 %; A(Ydis) GBP: 1,93 %; B(acc) USD: 3,19 %; C(acc) USD: 2,49 %; I(acc) USD: 0,99 %; I(acc) EUR: 0,99 %; I(acc) EUR-H1: 1,00 %; I(Ydis) GBP: 0,99 %; N(acc) USD: 2,67 %

Anlageverwalter: Franklin Templeton Investment Management Limited (Edinburgh, Vereinigtes Königreich)

In welche Wertpapiere investiert der Fonds?

Anlageziel: Kapitalwertsteigerung

Anlagestrategie: Der Fonds investiert vornehmlich in Aktienwerte und Schuldtitel von Unternehmen mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, unabhängig von deren Marktkapitalisierung. Der Fonds investiert hauptsächlich in Stammaktien.

Da sich das Anlageziel dieses Fonds durch eine flexible und anpassungsfähige Anlagepolitik eher erreichen lassen dürfte, ist der Fonds auch berechtigt, nach Anlagemöglichkeiten in anderen Wertpapierarten, wie Vorzugsaktien, in Stammaktien wandelbaren Wertpapieren und festverzinslichen Wertpapieren, die auf US-Dollar lauten, Ausschau zu halten.

Der Fonds kann verschiedene Derivate einsetzen, um seine Vermögenswerte abzusichern, seine Strategie zum Barmittel- oder Steuermanagement umzusetzen oder seine Erträge zu verbessern, wie im Abschnitt „Risikoabwägungen“ beschrieben wird. Der Fonds kann ferner bis zu einer Höhe von 5 % seines Gesamtvermögens Zins-, Index-, Währungs- oder Aktienswapvereinbarungen eingehen.

Für welche Anleger eignet sich dieser Fonds?

Anleger, die...

- eine Kapitalwertsteigerung durch Anlagen in unterbewertete Aktienwerte vorrangig von in den USA ansässigen Emittenten anstreben
- einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont besitzen

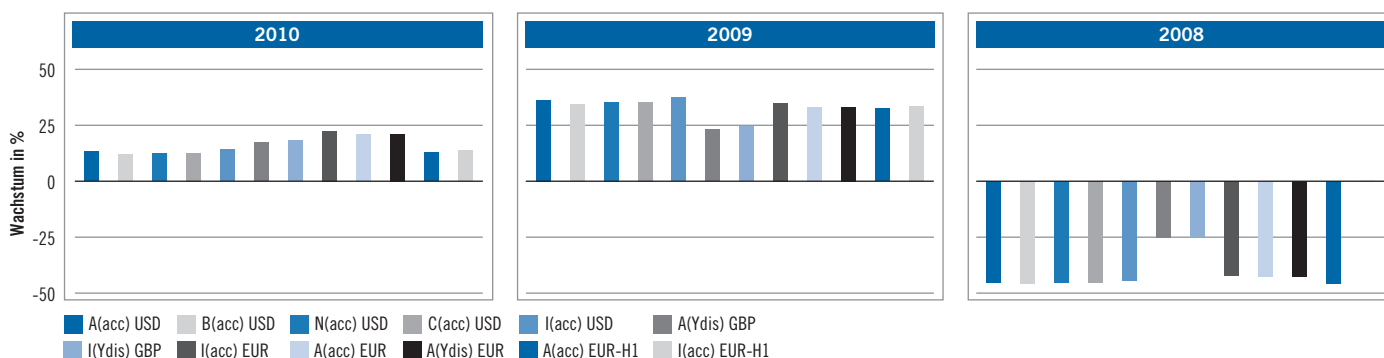
Welche Hauptrisiken bestehen bei einer Anlage in diesen Fonds?

- Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko
- Kontrahentenrisiko
- Aktienrisiko
- Liquiditätsrisiko
- Marktrisiko

Diese Risiken werden im Abschnitt „Risikoabwägungen“ ausführlich besprochen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit:

Das folgende Diagramm zeigt die historischen Renditen des Fonds in Prozent. Die diesem Diagramm zugrunde liegenden Annahmen werden im Abschnitt „Wertentwicklung in der Vergangenheit“ beschrieben.



Risikoabwägungen

Mit welchen Risiken ist die Anlage in einen Fonds verbunden?

Der Wert der Anteile wird steigen, wenn der Wert der Wertpapiere, die ein Fonds der Gesellschaft hält, steigt, und fallen, wenn der Wert der Fondsanlagen sinkt.

Auf diese Weise partizipieren die Anleger an den Wertänderungen der von dem bzw. den jeweiligen Fonds gehaltenen Wertpapiere. Außer den Faktoren, die sich auf den Wert eines bestimmten Wertpapiers auswirken, das vom Fonds gehalten wird, kann der Wert der Fondsanteile auch durch Schwankungen auf den Aktien- und Rentenmärkten als Ganzes beeinflusst werden.

Ein Fonds kann je nach dessen Anlagezielen Wertpapiere verschiedener Arten oder Vermögensklassen halten – Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Derivate.

Die diversen Anlagen sind mit unterschiedlichen Arten des Anlagerisikos verbunden. Die Fonds sind ferner verschiedenen Risiken ausgesetzt, je nachdem, welche Wertpapiere sie halten. Nachstehend ist eine Zusammenfassung der verschiedenen Arten von Anlage- risiken aufgeführt, die auf die Fonds zutreffen könnten.

Das mit den Sektoren Biotechnologie, Kommunikation und Technologie verbundene Risiko

Anlagen in den Sektoren Technologie, Kommunikation und Biotechnologie können einem größeren Risiko und einer höheren Volatilität ausgesetzt sein als die Anlagen in einer breiteren Auswahl von Wertpapieren aus verschiedenen Wirtschaftssektoren. Außerdem unterliegen diese Bereiche eventuell einer ausgeprägteren staatlichen Regulierung als andere Sektoren, was dazu führt, dass sich Veränderungen hinsichtlich dieser staatlichen Regulierung sehr nachteilig auf diese Sektoren auswirken können. Der Wert solcher Anlagen kann daher als Reaktion auf markt-, regulierungs- oder forschungsbezogene Rückschläge drastisch zurückgehen. Außerdem können der Wettbewerb mit Neulingen auf dem Markt, Patentaspekte sowie veraltende Produkte weitere nachteilige Auswirkungen haben. Besonders innerhalb des Technologiebereichs sind kurze Produktzyklen und abnehmende Gewinnspannen zusätzliche Faktoren, die bei einer Anlage berücksichtigt werden müssen.

Das mit der Absicherung von Anteilsklassen verbundene Risiko

Die Gesellschaft kann im Hinblick auf eine bestimmte Anteilsklasse (die „abgesicherte Anteilsklasse“) Währungsabsicherungsgeschäfte eingehen. Abgesicherte Anteilsklassen sollen dazu dienen: (i) die Wechselkurschwankungen zwischen der Währung der abgesicherten Anteilsklasse und der Basiswährung des Fonds zu reduzieren oder (ii) die Wechselkursschwankungen zwischen der Währung der abgesicherten Anteilsklasse und anderen Währungen innerhalb des Fondsportfolios zu reduzieren.

Die Absicherung wird durchgeführt, um die Wechselkurschwankungen zu senken, falls die Basiswährung des Fonds oder andere wesentliche Währungen innerhalb des Fonds (die „Referenzwährung(en)“) gegenüber der abgesicherten Währung ab- oder aufgewertet werden. Mit der angewandten Absicherungsstrategie soll das Risiko der abgesicherten Anteilsklassen so weit wie möglich reduziert werden, es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass dieses Absicherungsziel erreicht wird. Im Falle eines Nettoflusses in eine bzw. aus einer abgesicherten Anteilsklasse kann die Absicherung möglicherweise nicht sofort angepasst werden und spiegelt sich im Nettoinventarwert der abgesicherten Anteilsklasse möglicherweise erst am auf den Bewertungstag, an dem die Anweisung akzeptiert wurde, folgenden oder einem noch späteren Geschäftstag wider.

Dieses Risiko für Inhaber von Anteilen einer abgesicherten Klasse kann durch die Techniken und Instrumente einer effizienten Portfolioverwaltung (einschließlich Währungsoptionen und Währungstermingeschäften, Währungsfutures, verkaufter Kaufoptionen und gekaufter Verkaufsoptionen auf Währungen und Währungsswaps) unter Einhaltung der von der Luxemburger Finanzaufsichtsbehörde auferlegten Bedingungen und Beschränkungen gemäßigt werden.

Es ist zu beachten, dass diese Strategie die Anleger der relevanten abgesicherten Anteilsklasse wesentlich darin beschränken kann, von einem potenziellen Wertzuwachs der auf die Referenzwährung(en) lautenden Anteilsklasse zu profitieren, wenn die Währung der abgesicherten Anteilsklasse gegenüber der Basiswährung des Fonds an Wert verliert. Ferner können Anleger der abgesicherten Anteilsklasse Schwankungen des Nettoinventarwerts je Anteil ausgesetzt sein, die die Gewinne/Verluste sowie die Kosten der jeweiligen Finanzinstrumente widerspiegeln. Die Gewinne/Verluste sowie die Kosten der jeweiligen Finanzinstrumente fallen ausschließlich der jeweiligen abgesicherten Anteilsklasse zu.

Alle Finanzinstrumente, die für die Implementierung solcher Absicherungsstrategien in Bezug auf eine oder mehrere Fondsklassen verwendet werden, sind Vermögenswerte und/oder Verbindlichkeiten des Fonds als Ganzem, werden aber der/den jeweiligen Klasse(n) zugeordnet, und die Gewinne/Verluste sowie die Kosten der jeweiligen Finanzinstrumente fallen ausschließlich der jeweiligen Klasse zu. Mangels einer Haftungstrennung zwischen den Klassen desselben Fonds können Kosten, die vorwiegend einer bestimmten Klasse zugeordnet sind, letztendlich jedoch dem Fonds insgesamt belastet werden. Die Währungsrisiken einer Klasse können nicht mit der einer anderen Fondsklasse kombiniert oder verrechnet werden. Die Währungsrisiken der Vermögenswerte, die einer Klasse zugeordnet werden können, dürfen keinen anderen Klassen zugeordnet

werden. Wenngleich die Absicherung für den kurzen Zeitraum zwischen den Rücknahmeanweisungen und der Durchführung des Absicherungsgeschäfts 100 % überschreiten darf, ist eine beabsichtigte Fremdverschuldung aufgrund von Währungsabsicherungsgeschäften einer Klasse unzulässig. Nähere Informationen zu den Regeln, die für die Zuordnung von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten auf Klassenebene gelten, finden sich in Anhang D des vollständigen Prospekts.

Kontrahentenrisiko

Wenn Over-the-Counter-Verträge (OTC-Verträge) oder andere bilaterale Verträge abgeschlossen werden (u. a. OTC-Derivate, Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihen usw.), ist die Gesellschaft möglicherweise Risiken hinsichtlich der Solvenz ihrer Kontrahenten und deren Fähigkeit, die Bedingungen dieser Verträge zu respektieren, ausgesetzt. Die Gesellschaft ist dem Risiko ausgesetzt, dass der Kontrahent seinen Verpflichtungen gemäß den Vertragsbedingungen nicht nachkommt.

Kreditrisiko

Das Kreditrisiko, ein grundlegendes Risiko in Bezug auf alle festverzinslichen Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, ist die Möglichkeit, dass ein Emittent seinen Tilgungs- und Zinszahlungen bei Fälligkeit nicht nachkommt. Normalerweise bieten Emittenten mit höherem Kreditrisiko für dieses zusätzliche Risiko auch höhere Erträge. Umgekehrt bieten Emittenten mit geringerem Kreditrisiko im Normalfall niedrigere Erträge. Im Allgemeinen gelten staatliche Wertpapiere in Bezug auf das Kreditrisiko als am sichersten, während Unternehmensschuldtitle – insbesondere diejenigen mit schlechterer Bonität – das höchste Kreditrisiko tragen. Änderungen der finanziellen Lage eines Emittenten, Änderungen der wirtschaftlichen und politischen Umstände im Allgemeinen oder Änderungen der wirtschaftlichen und politischen Umstände speziell in Bezug auf einen Emittenten – all das sind Faktoren, die die Kreditwürdigkeit und den Wert der Wertpapiere eines Emittenten beeinträchtigen können.

Das mit Kreditderivaten verbundene Risiko

Kreditderivate sind Schuldtitle, die eine Beteiligung an einem Pool mindestens eines Unternehmensschuldtitles oder Credit Default Swaps auf Schuldtitle oder Bankkreditverpflichtungen darstellen oder anderweitig durch diese besichert sind. Derartige Schuldtitle können Verpflichtungen von einem oder mehreren Unternehmensemittenten darstellen. Der Fonds hat das Recht, periodische Zinszahlungen vom Emittenten des Kreditderivats (üblicherweise der Verkäufer der/des zugrunde liegenden Credit Default Swaps) zu einem festgelegten Zinssatz sowie die Rückzahlung des Kapitals am Fälligkeitstermin zu erhalten.

Der Fonds trägt hinsichtlich der Kapitalanlage und der periodischen Zinszahlungen, die für die Dauer der Investition in die Kreditderivate erwartet werden, ein Verlustrisiko, falls ein oder mehrere Basisschuldtitle der Credit Default Swaps ausfallen oder anderweitig Not leiden. Bei Eintritt eines derartigen Kreditereignisses (einschließlich Insolvenz, Zahlungsverzug bei Zinsen oder Kapital oder Umstrukturierung) wird der betroffene Fonds im Allgemeinen den Kapitalbetrag des verbundenen Kreditderivats in Höhe des Anteils des Fonds am Nennwert des ausgefallenen Schuldtitles im Austausch für den eigentlichen Wert des ausgefallenen Basisschuldtitles oder für den ausgefallenen Basisschuldtitle selbst reduzieren, was zum Verlust eines Teils der Fondsanlage führt. Danach fallen die Zinsen aus dem Kreditderivat auf einen geringeren Kapitalbetrag an, und bei Fälligkeit wird ein geringerer Kapitalbetrag zurückgezahlt. Wenn ein Kreditderivat eine Beteiligung an den Basisschuldtitlen eines einzelnen Unternehmensemittenten oder sonstigen Emittenten darstellt, ist ein Kreditereignis hinsichtlich des Emittenten mit einem höheren Verlustrisiko für den Fonds verbunden, als wenn das Kreditderivat eine Beteiligung an den Basisschuldtitlen mehrerer Unternehmen darstellt.

Des Weiteren besteht für den Fonds das Risiko, dass der Emittent des Kreditderivats in Verzug gerät oder insolvent wird. In diesem Fall kann der Fonds die Rückzahlung des Kapitalbetrags seiner Anlage oder die verbleibenden periodischen Zinszahlungen nur mit Schwierigkeiten oder gar nicht erhalten.

Eine Anlage in Kreditderivate bedeutet ferner, dass man vom Kontrahenten des mit dem Emittenten des Kreditderivats abgeschlossenen Credit Default Swaps abhängig ist, insofern dieser Kontrahent gemäß den Bedingungen des Swaps regelmäßige Zahlungen an den Emittenten leisten muss. Ein Zahlungsverzug oder eine Nichtzahlung kann in bestimmten Fällen zu einer Verzögerung oder Verminderung der Zahlungen an den Fonds als Anleger in diesen Wertpapieren führen. Außerdem werden Kreditderivate üblicherweise mit beschränkten Regressverpflichtungen des Emittenten dieser Wertpapiere strukturiert, sodass die ausgegebenen Wertpapiere in der Regel nur für den Emittenten Verpflichtungen zur Folge haben und für andere Personen zu keinen Verpflichtungen oder Verantwortlichkeiten führen.

Die meisten Kreditderivate werden als US-Rule-144A-Wertpapiere strukturiert und können daher unter institutionellen Käufern frei gehandelt werden. Ein Fonds kauft in der Regel nur Kreditderivate, die gemäß den Liquiditätsanforderungen des Fonds als liquide gelten. Der Markt für Kreditderivate kann jedoch plötzlich illiquide werden. Die anderen Parteien der Transaktion sind unter Umständen die einzigen Investoren, die das

Derivat hinreichend kennen, um dafür Angebote abgeben zu wollen. Liquiditätsveränderungen können bei Kreditderivaten erhebliche rapide und unvorhersehbare Kursschwankungen zur Folge haben. In manchen Fällen kann kein Marktpreis für Kreditderivate zur Verfügung stehen oder der Marktpreis kann unzuverlässig sein, so dass der Fonds Schwierigkeiten haben kann, dieses Wertpapier zu einem Preis zu verkaufen, den der Anlageverwalter als fair erachtet.

Der Wert von Kreditderivaten steigt oder fällt üblicherweise in Übereinstimmung mit jeglicher Wertschwankung des vom Emittenten gehaltenen Basisschuldtitels und des Credit Default Swaps. Wenn die Kreditderivate so strukturiert sind, dass die Zahlungen an den Fonds auf Beträgen beruhen, die hinsichtlich der im relevanten Credit Default Swap festgelegten Basisschuldtitel oder hinsichtlich deren Entwicklung in Empfang genommen werden, können Wertschwankungen der Schuldtitel den Wert der Kreditderivate beeinflussen.

Das mit Not leidenden Wertpapieren verbundene Risiko

Einige Fonds investieren in Schuldtitel, auf die der Emittent im Moment keine Zinszahlungen leistet (Not leidende Wertpapiere). Diese Fonds dürfen Not leidende Wertpapiere kaufen, wenn es nach Ansicht des Anlageverwalters wahrscheinlich ist, dass der Emittent die Leistung der Zinszahlungen wieder aufnehmen dürfte, oder andere vorteilhafte Entwicklungen in naher Zukunft absehbar sind. Diese Wertpapiere können illiquide werden.

Das Verlustrisiko durch Ausfall kann auch bei Anlagen in Wertpapiere von geringerer Qualität erheblich höher sein, da sie meistens nicht besichert sind und oft den Forderungen anderer Kreditgeber des Emittenten im Rang nachstehen. Wenn der Emittent eines Wertpapiers, das zum Bestand eines Fonds gehört, zahlungsunfähig wird, können dem Fonds aus diesem Wertpapier unrealisierte Verluste entstehen, was den Nettoinventarwert je Anteil des Fonds reduzieren könnte. Not leidende Wertpapiere verlieren in der Regel stark an Wert, bevor ihr Emittent zahlungsunfähig wird. Daher kann der Nettoinventarwert je Anteil des Fonds zuvor negativ beeinflusst werden.

Des Weiteren können dem Fonds zusätzliche Aufwendungen entstehen, wenn er versuchen muss, das Kapital oder die Zinsen aus einem Not leidenden Wertpapier wieder einzubringen.

Zu den Emittenten von Schuldtiteln, in die die Gesellschaft investieren kann, zählen Körperschaften, die nur zu dem Zweck gegründet wurden und betrieben werden, die Anlagemerkmale verschiedener Wertpapiere oder Schuldtitel umzustrukturieren. Diese Körperschaften können von Investmentbanken gegründet sein, die in Verbindung mit der Gründung solcher Körperschaften und der Platzierung ihrer Wertpapiere Gebühren beziehen.

Das mit Derivaten verbundene Risiko

Zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements kann die Gesellschaft im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik der einzelnen Fonds und innerhalb der Grenzen, die in den für die einzelnen Fonds geltenden Anlagebeschränkungen festgesetzt sind, bestimmte Transaktionen tätigen, bei denen Derivate eingesetzt werden, zu denen folgende zählen: (i) Put- und Call-Optionen auf Wertpapiere, Schuldtitel, Indizes und Währungen (einschließlich im Freiverkehr gehandelter Optionen), (ii) Aktienindex- und Zinsfutures und Optionen auf dieselben, (iii) strukturierte Produkte, bei denen das Wertpapier an ein anderes Wertpapier gekoppelt ist oder seinen Wert aus diesem bezieht, und (iv) Wertpapiere mit verzögerter Lieferung oder Wertpapiere bei Erscheinen, die im Rahmen einer Schuldenumstrukturierung ausgegeben werden können. Die Gesellschaft kann innerhalb der ihr durch die Anlagebeschränkungen vorgegebenen Grenzen verschiedene Portfoliostrategien anwenden, die den Einsatz von Instrumenten zur Absicherung gegen Markt- und Währungsrisiken umfassen. Beabsichtigt ein Fonds, sich als Teil seiner Anlagestrategie, anstatt auf gelegentlicher Basis, an Transaktionen zu beteiligen, die den Einsatz von Derivaten beinhalten, wird dies im Anlageziel des jeweiligen Fonds beschrieben.

Mit dem Einsatz von Derivaten und dem Eingehen von Absicherungsgeschäften kann das gewünschte Ziel erreicht oder verfehlt werden. Außerdem ist dieser Einsatz mit besonderen Risiken verbunden.

Einige Fonds können auch in Finanzderivate als Teil ihres Portfolios investieren, wie dies in ihren Anlagezielen beschrieben wird.

Das Gesamtengagement eines Fonds in Finanzderivaten darf seinen gesamten Nettoinventarwert nicht übersteigen. Daher darf das Gesamtrisiko eines solchen Fonds 200 % seines Nettoinventarwerts nicht dauerhaft übersteigen.

Die Wertentwicklung und der Wert von Derivaten hängen zumindest zum Teil von der Wertentwicklung oder dem Wert des zugrunde liegenden Vermögenswerts ab (Swaps, Optionen, Terminkontrakte, Futures, Optionsscheine usw.). Derivate sind mit Kosten verbunden, können schwankungsanfällig sein und eine kleine Anlage im Verhältnis zum eingegangenen Risiko beinhalten (Hebelwirkung). Ihr erfolgreicher Einsatz kann unter Umständen von der Fähigkeit des Anlageverwalters abhängen, die Marktbewegungen vorherzusagen. Zu den Risiken zählen unter anderem die Nichtlieferung, der Ausfall der Gegenpartei oder die Unmöglichkeit, eine Position glattzustellen, wenn der Handelsmarkt illiquide wird. Manche Derivate reagieren besonders empfindlich auf Zinssatzänderungen. Das Verlustrisiko eines Fonds aufgrund einer Swap-Transaktion auf Nettobasis hängt davon ab, welche Partei

verpflichtet ist, den Nettobetrag an die andere Partei zu bezahlen. Wenn der Kontrahent verpflichtet ist, den Nettobetrag an den Fonds zu zahlen, ist der Fonds dem Risiko des Verlustes des gesamten Betrags ausgesetzt, auf den der Fonds Anspruch hat. Wenn der Fonds verpflichtet ist, den Nettobetrag zu zahlen, ist das Verlustrisiko des Fonds auf den fälligen Nettobetrag beschränkt. Mit im Freiverkehr gehandelten Derivaten ist ein höheres Risiko verbunden, da die Freiverkehrsmärkte weniger liquide und weniger stark geregelt sind.

Schwellenmarktrisiko

Sämtliche Fondsanlagen in die von Unternehmen, Regierungen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften in verschiedenen Nationen und in verschiedenen Währungen ausgegebenen Wertpapiere sind mit gewissen Risiken verbunden. Normalerweise sind diese Risiken in Entwicklungsländern und Schwellenmärkten erhöht. Zu diesen Risiken, die ungünstige Auswirkungen auf die Portfoliobestände haben könnten, gehören u. a.:

- (i) Anlage- und Rückführungsbeschränkungen,
- (ii) Währungsschwankungen, (iii) die Möglichkeit ungewöhnlicher Marktvolatilität im Vergleich zu Nationen mit einer höheren Industrialisierung,
- (iv) staatliche Eingriffe in den privaten Sektor,
- (v) begrenzte Anlegerinformationen und weniger strenge Anforderungen an Anlegerinformationen,
- (vi) flache und mit erheblich weniger Liquidität ausgestattete Wertpapiermärkte als in Ländern mit höherer Industrialisierung, was bedeutet, dass ein Fonds zu gewissen Zeitpunkten bestimmte Wertpapiere nicht zu wünschenswerten Kursen verkaufen kann,
- (vii) bestimmte örtlich geltende steuerrechtliche Aspekte, (viii) eine beschränkte Regulierung der Wertpapiermärkte, (ix) internationale und regionale Entwicklungen in Politik und Wirtschaft, (x) mögliche Auferlegung von Devisenkontrollen oder anderen Gesetzen oder Restriktionen durch die örtliche Regierung,
- (xi) das erhöhte Risiko ungünstiger Auswirkungen von Deflation und Inflation, (xii) die Möglichkeit einer Einschränkung des rechtlichen Regresses für den Fonds und (xiii) die Möglichkeit, dass Verwahrungs- und Abrechnungssysteme nicht voll entwickelt sind. Anleger in Fonds, die in Schwellenmärkten investieren, sollten insbesondere darüber informiert sein, dass die Liquidität von Wertpapieren, die von in Schwellenmärkten ansässigen Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Körperschaften ausgegeben werden, wesentlich geringer sein kann als bei vergleichbaren Wertpapieren in Industrieländern.

Aktienrisiko

Der Wert aller Fonds, die in Aktien und aktienbezogene Wertpapiere investieren, wird von wirtschaftlichen, politischen, markt- und emittentenspezifischen Veränderungen beeinflusst. Diese Veränderungen können sich ungeachtet der Leistung eines Unternehmens negativ

auf die Wertpapiere auswirken. Zudem können unterschiedliche Industriezweige, Finanzmärkte und Wertpapiere unterschiedlich auf diese Veränderungen reagieren. Diese Schwankungen des Fondswertes werden kurzfristig oft noch verstärkt. Das Risiko, dass der Kurs eines oder mehrerer Unternehmen im Portfolio eines Fonds fällt oder nicht steigt, kann sich in einem gegebenen Zeitraum negativ auf die Gesamtwertentwicklung des Portfolios auswirken.

Fremdwährungsrisiko

Da die Gesellschaft die Portfoliobestände ihrer einzelnen Fonds entweder in US-Dollar, japanischen Yen oder Euro bewertet, können sich ungünstige Wechselkursänderungen bei diesen Währungen negativ auf den Wert der Bestände und der aus ihnen von jedem Fonds erzielten Rendite auswirken.

Da die von einem Fonds gehaltenen Wertpapiere auf Währungen lauten können, die sich von der Basiswährung unterscheiden, kann der Fonds durch die Devisenkontrollregelungen oder Wechselkursänderungen zwischen dieser Referenzwährung und anderen Währungen sowohl günstig als auch ungünstig beeinflusst werden. Wechselkursänderungen können sich auf den Wert der Anteile eines Fonds, der vom Fonds erwirtschafteten Dividenden und Zinsen sowie der vom besagten Fonds erzielten Gewinne und Verluste auswirken. Wenn die Währung, in der ein Wertpapier denominated ist, gegenüber der Basiswährung aufgewertet wird, könnte der Kurs des Wertpapiers steigen. Umgekehrt würde ein Rückgang des Wechselkurses der Währung den Kurs des Wertpapiers beeinträchtigen.

Insofern ein Fonds oder eine Anteilsklasse den Einsatz von Strategien oder Instrumenten plant, um sich gegen das Wechselkursrisiko abzusichern oder zu schützen, gibt es keine Garantie dafür, dass die Absicherung oder der Schutz erreicht wird. Soweit in der Anlagepolitik eines Fonds nichts anderes vorgesehen ist, besteht keine Verpflichtung, dass ein Fonds sich gegen ein Wechselkursrisiko in Verbindung mit einer Transaktion absichern oder schützen muss.

Fonds, die Währungsmanagementstrategien einsetzen, u. a. Cross-Currency-Terminkontrakte und Währungsfutures, können das Wechselkursrisiko des Fonds erheblich verändern und, sofern sich die Wechselkurse nicht gemäß den Erwartungen des Anlageverwalters entwickeln, zu Verlusten für den Fonds führen.

Das mit Frontier Markets verbundene Risiko

Anlagen in Schwellenmärkten sind mit Risiken verbunden, wie im Abschnitt „Schwellenmarktrisiko“ beschrieben wird. Anlagen in Frontier Markets sind mit ähnlichen Risiken verbunden wie Anlagen in Schwellenmärkten,

allerdings in höherem Maße, da Frontier Markets noch kleiner, weniger entwickelt und schwerer zugänglich sind als Schwellenmärkte.

Das mit dem Gold- und Edelmetallsektor verbundene Risiko

Die Anlagen einiger dieser Fonds können sich auf Unternehmen konzentrieren, die in den Bereichen Gold und andere Edelmetalle (vor allem Platin und Palladium) tätig sind. Durch diese Konzentration auf einen einzigen Sektor können die Fonds in höherem Maße als Fonds, die in Unternehmen verschiedener Branchen investieren, dem Risiko nachteiliger Sektorentwicklungen ausgesetzt sein. Des Weiteren gibt es derzeit nur eine begrenzte Anzahl von Unternehmen, die im Bereich Platin und Palladium tätig sind, wodurch diese Fonds ihre Anlagen in diese Metalle nur beschränkt diversifizieren können.

Die Kurse von Gold- und Edelmetallunternehmen hängen stark von den Preisen von Gold und anderen Edelmetallen wie Platin, Palladium und Silber ab. Diese Preise können über kurze Zeiträume erheblich schwanken, wodurch die Aktienkurse dieser Anlagen volatil sein können als bei anderen Anlagen.

Auf die Gold- und Edelmetallpreise haben folgende Faktoren Einfluss: (1) welche Menge des weltweiten Vorrats sich in den Händen großer Inhaber, wie Regierungsbehörden und Zentralbanken befinden; würde beispielsweise Russland oder ein anderer großer Inhaber beschließen, einige seiner Gold- oder Edelmetallreserven zu verkaufen, so würde der Vorrat steigen und der Preis üblicherweise sinken; (2) unvorhersehbare Veränderungen der Geldpolitik und der wirtschaftlichen oder politischen Bedingungen in beliebigen Ländern weltweit; und (3) die Nachfrage nach ungemünztem Gold als Anlage, sowohl in Barrenform als auch in Form von Vermögenswerten, die börsennotierten Fonds zugrunde liegen.

Ferner wirken sich auf die Kurse von Gold- und Edelmetallunternehmen (1) Umwelt-, Arbeits- und andere Schürf- und Herstellungskosten; (2) Arbeitsunterbrechungskosten; (3) betriebliche Probleme und Störungen, wie etwa Mienenschäden aufgrund von Unfällen; (4) der Zugang zu verlässlichen Energiequellen; und (5) Gesetzesänderungen in Bezug auf den Bergbau, die Produktion oder den Verkauf aus. Da der Franklin Gold and Precious Metals Fund sein Vermögen in Wertpapiere von Bergwerksunternehmen investieren kann, werden die Anleger darauf hingewiesen, dass die erwartete Nutzungsdauer von Bergwerken unterschiedlich lang ist. Wertpapiere von Bergbauunternehmen, deren Mienen eine kurze erwartete Nutzungsdauer haben, können einer größeren Preisvolatilität unterliegen als jene mit einer langen erwarteten Nutzungsdauer.

In Zeiten starker Inflation oder großer wirtschaftlicher Unsicherheit ist die Wertentwicklung traditioneller Anlagen, wie Anleihen und Aktien, möglicherweise nicht besonders gut. In solchen Zeiten konnten Gold und andere Edelmetalle als Sachanlagen in der Vergangenheit ihren Wert erhalten und schnitten oft besser ab als traditionelle Anlagen. In Zeiten eines stabilen Wirtschaftswachstums könnten jedoch traditionelle Aktien- und Rentenanlagen ein größeres Wertsteigerungspotenzial bieten, und der Wert von Gold und anderen Edelmetallen könnte negativ beeinflusst werden, was sich wiederum auf die Erträge des Fonds auswirken könnte.

Das mit Wachstumsaktien verbundene Risiko

Fonds, die in Wachstumsaktien investieren, sind eventuell schwankungsanfälliger und könnten auf wirtschaftliche, politische, marktbedingte und emittentenspezifische Entwicklungen anders reagieren als der Gesamtmarkt. In der Vergangenheit waren die Kurse von Wachstumsaktien volatil als die anderer Wertpapiere, insbesondere über kurze Zeiträume. Wachstumsaktien können im Verhältnis zu ihren Gewinnen auch teurer sein als der Markt im Allgemeinen. Insofern können Wachstumsaktien als Reaktion auf veränderte Gewinnzuwächse stärker schwanken.

Das mit inflationsindexierten Wertpapieren verbundene Risiko

Inflationsindexierte Wertpapiere neigen dazu, auf die Schwankungen der Realzinssätze zu reagieren. Die Realzinssätze sind die nominalen (spezifizierten) Zinssätze, die durch die voraussichtlichen Inflationsauswirkungen verringert werden. Im Allgemeinen fällt der Kurs eines inflationsindexierten Wertpapiers, wenn die Realzinssätze steigen, und er steigt, wenn die Realzinssätze fallen. Die Zinszahlungen auf inflationsindexierte Wertpapiere schwanken, da die Kapitalbeträge und/oder die Zinsen um die Inflationsrate bereinigt werden, und können unberechenbar sein. Aus diesem Grund schwanken die Ertragsausschüttungen des Fonds unter Umständen stärker als die Ertragsausschüttungen eines normalen Rentenfonds. Es kann nicht zugesichert werden, dass der Verbraucherpreisindex oder ein anderer Maßstab, der zur Bereinigung der Kapitalbeträge der Schuldtitel des Fonds verwendet wird, die von einem bestimmten Anleger wahrgenommene Inflationsrate genau widerspiegelt. Ein Anstieg des Kapitalbetrags eines gegen die Inflationsrate abgesicherten Schuldtitels wird als steuerpflichtiges normales Einkommen angesehen, selbst wenn Anleger, wie der Fonds, ihren Kapitalbetrag erst bei Fälligkeit erhalten.

Das mit öffentlichen Erstemissionen verbundene Risiko

Einige Fonds können in öffentliche Erstemissionen („IPOs“) investieren. Das Risiko der IPOs liegt darin, dass die Marktwerte der IPO-Anteile aufgrund von Faktoren wie dem Fehlen eines früheren öffentlichen Marktes, unerfahrenem Handel, der begrenzten Anzahl von Anteilen, die zum Handel zur Verfügung steht, und begrenzten Informationen über die Emittenten stark schwankungsanfällig sein können. Ferner kann ein Fonds für einen sehr kurzen Zeitraum IPO-Anteile halten, was die Kosten eines Fonds erhöhen kann. Einige Anlagen in IPOs können unmittelbare und erhebliche Auswirkungen auf die Wertentwicklung eines Fonds haben.

Zinspapierrisiko

Alle Fonds, die in festverzinsliche Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente investieren, unterliegen einem Zinsrisiko. Ein festverzinsliches Wertpapier wird im Allgemeinen im Wert steigen, wenn die Zinssätze fallen, und im Wert fallen, wenn die Zinssätze steigen. Das Zinsrisiko ist die Möglichkeit, dass derartige Zinsschwankungen den Wert eines Wertpapiers oder im Falle eines Fonds dessen Nettoinventarwert negativ beeinflussen. Festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten reagieren empfindlicher auf Zinsänderungen als kurzfristige Wertpapiere. Infolgedessen bieten längerfristige Wertpapiere für dieses zusätzliche Risiko im Normalfall eine höhere Rendite. Während Zinsänderungen Einfluss auf den Zinsertrag eines Fonds haben können, können sich derartige Änderungen auf den Nettoinventarwert je Anteil täglich positiv oder negativ auswirken.

Liquiditätsrisiko

Eine Liquiditätsverknappung kann sich negativ auf den Marktpreis sowie auf die Fähigkeit der Gesellschaft auswirken, bestimmte Wertpapiere dann zu verkaufen, wenn es erforderlich ist, um die Liquiditätsbedürfnisse der Gesellschaft zu decken oder auf ein bestimmtes wirtschaftliches Ereignis, wie beispielsweise eine Verschlechterung der Kreditwürdigkeit eines Emittenten, zu reagieren.

Das mit niedrig bewerteten Wertpapieren oder Wertpapieren ohne Anlagequalität verbundene Risiko

Manche Fonds können in Hochzinsschuldentitel ohne Anlagequalität investieren. Daher ist eine Anlage in diese Fonds mit einem höheren Kreditrisiko verbunden. Die Anlage in Wertpapiere, die unter Anlagequalität eingestuft werden, wie z. B. Hochzinsschuldentitel, kann man als Hochrisiko-Strategie betrachten. Diese Anlage kann Wertpapiere umfassen, die kein Rating besitzen und/oder Not leidend sind. Hochverzinsliche Wertpapiere geringerer Qualität können im Vergleich zu niedriger verzinslichen Wertpapieren höherer Qualität auch größere Kursschwankungen aufweisen. Hinzu kommt, dass die

Sätze für Verzugszinsen dazu neigen, in wirtschaftlichen Schwächeperioden oder in Zeiten höherer Zinsen für Unternehmen mit schlechter eingestuften Wertpapieren zu steigen. Bei Unternehmen, die Hochzinsschuldentitel emittieren, ist die Finanzlage nicht sehr gut und ihre geringe Kreditwürdigkeit steigert unter Umständen die Gefahr ihrer Insolvenz. Diese Unternehmen können mit größerer Wahrscheinlichkeit auf finanzielle Schwierigkeiten stoßen und reagieren empfindlicher auf wirtschaftliche Veränderungen, wie eine Rezession oder anhaltend steigende Zinssätze, wodurch ihre Fähigkeit, Zins- und/oder Kapitalzahlungen zu leisten, beeinträchtigt werden könnte.

Marktrisiko

Dieses allgemeine Risiko betrifft alle Arten von Anlagen. Der Kursverlauf wird hauptsächlich durch die Finanzmarktrends und die wirtschaftliche Entwicklung der Emittenten bestimmt, die selbst wiederum von der allgemeinen Situation der weltweiten Konjunktur und den wirtschaftlichen und politischen Bedingungen in den einzelnen Ländern abhängig sind. Da die Kurse der vom Fonds gehaltenen Wertpapiere schwanken, wird der Wert Ihrer Anlage im Fonds steigen und fallen. Sie erhalten möglicherweise nicht den gesamten investierten Betrag zurück.

Das mit hypotheken- und forderungsbesicherten Wertpapieren verbundene Risiko

Hypothekenbesicherte Wertpapiere unterscheiden sich dadurch von konventionellen Schuldtiteln, dass ihre Kapitalsumme über die Laufzeit des Wertpapiers und nicht erst bei Fälligkeit zurückgezahlt wird. Der Fonds kann im Zuge von freiwilligen Tilgungen, Refinanzierungen oder Zwangsvollstreckungen der zugrunde liegenden Hypothekendarlehen vor dem Fälligkeitsdatum des Wertpapiers ungeplante Vorabrückzahlungen der Kapitalsumme erhalten. Für den Fonds bedeutet dies einen Verlust der erwarteten Zinserträge und eines Teils seiner Kapitalsummeninvestition, der aus einer Prämie besteht, die der Fonds möglicherweise gezahlt hat. Hypothekenrückzahlungen nehmen in der Regel zu, wenn die Zinssätze fallen.

Hypothekenbesicherte Wertpapiere können ferner einem Verlängerungsrisiko unterliegen. Ein unerwarteter Anstieg der Zinssätze könnte die Quote der vorzeitigen Tilgungen von hypothekenbesicherten Wertpapieren senken und ihre Laufzeit verlängern. Dies hat möglicherweise zur Folge, dass der Kurs der hypothekenbesicherten Wertpapiere sensibler auf Zinsänderungen reagiert. Die Emittenten von forderungsbesicherten Wertpapieren verfügen eventuell über eine beschränkte Fähigkeit, das Sicherungsrecht in Verbindung mit den zugrunde liegenden Vermögenswerten durchzusetzen, und gewährte Krediterweiterungen zur Unterstützung der Wertpapiere, sofern zutreffend, können für den Schutz

der Anleger im Falle eines Ausfalls unzureichend sein. Wie die hypothekenbesicherten Wertpapiere unterliegen auch die forderungsbesicherten Wertpapiere dem Risiko vorzeitiger Tilgungen und der Verlängerung.

Das mit Mortgage-Dollar-Roll-Transaktionen verbundene Risiko

Manche Fonds, darunter insbesondere der Franklin Income Fund, der Franklin Strategic Income Fund, der Franklin U.S. Government Fund, der Franklin U.S. Ultra Short Bond Fund, der Franklin U.S. Total Return Fund und der Templeton Global Total Return Fund, können Mortgage-Dollar-Roll-Transaktionen eingehen. Bei einem Mortgage-Dollar-Roll verkauft ein Fonds hypothekenbesicherte Wertpapiere zur Lieferung während des laufenden Monats und verpflichtet sich gleichzeitig zum Rückkauf von im Wesentlichen ähnlichen Wertpapieren (Bezeichnung, Art, Kupon und Fälligkeit) an einem bestimmten zukünftigen Datum. In dem Zeitraum zwischen Verkauf und Rückkauf (die „Roll-Periode“) verzichtet der Fonds auf Kapital und Zinsen aus den hypothekenbesicherten Wertpapieren und wird dafür mit der Differenz zwischen dem aktuellen Verkaufspreis und dem geringeren Terminpreis des künftigen Kaufs (häufig „Drop“ genannt) sowie mit den Zinsen auf den Barerlös des ursprünglichen Verkaufs entschädigt. Der Fonds könnte einen Verlust erleiden, wenn die Vertragspartei die Einhaltung der künftigen Transaktion versäumt und der Fonds daher die ursprünglich verkauften hypothekenbesicherten Wertpapiere nicht zurückkaufen kann. Mortgage-Dollar-Rolls werden ausschließlich mit qualitativ hochwertigen Händlern von Staatspapieren und Mitgliedsbanken des US-Zentralbanksystems eingegangen.

Mortgage-Dollar-Rolls können (aufgrund der damit verbundenen Kreditpositionen) das Gesamtanlagerisiko des Fonds erhöhen und zu Verlusten führen. Mortgage-Dollar-Rolls werden für die Zwecke der Kreditbeschränkungen des Fonds als Kredite betrachtet, sofern der Fonds *in seinen Büchern* keine ausgleichende Barmittelposition oder eine Position liquider Wertpapiere mit entsprechendem Wert ausweist.

Das mit dem Sektor der natürlichen Ressourcen verbundene Risiko

Durch die Konzentration auf den Sektor der natürlichen Ressourcen beinhalten einige Fonds größere Risiken einer negativen Entwicklung als Fonds, die in eine größere Bandbreite an Branchen investieren. Die Wertpapiere von Unternehmen im Sektor der natürlichen Ressourcen können einer größeren Kursvolatilität unterliegen als Wertpapiere von Unternehmen in anderen Branchen. Einige der Rohstoffe, die von diesen Unternehmen als Rohmaterialien verwendet oder hergestellt werden, unterliegen aufgrund branchenweiter Angebots-

und Nachfragefaktoren großen Kursschwankungen. Daher haben Unternehmen im Sektor der natürlichen Ressourcen häufig eine begrenzte Preisgestaltungsmacht bei Lieferungen oder für die von ihnen verkauften Produkte, was ihre Rentabilität beeinflussen kann.

Durch die Konzentration auf Wertpapiere von Unternehmen mit erheblichen Vermögenswerten in natürlichen Ressourcen sind diese Fonds den Preisschwankungen natürlicher Ressourcen in größerem Umfang ausgesetzt als ein breiter diversifizierter Investmentfonds. Es besteht die Gefahr, dass diese Fonds während eines wirtschaftlichen Abschwungs oder eines Rückgangs der Nachfrage nach natürlichen Ressourcen eine schlechte Performance liefern.

Das mit nicht regulierten Märkten verbundene Risiko

Einige Fonds können in Wertpapiere von Emittenten in Ländern investieren, deren Märkte aufgrund ihrer wirtschaftlichen, rechtlichen oder regulatorischen Struktur nicht als reguliert gelten. Daher dürfen diese Fonds höchstens 10 % ihres Nettovermögens in derartige Wertpapiere investieren.

Das mit „vorzeitigen Tilgungen“ verbundene Risiko

Bestimmte Rentenwerte geben dem Emittenten das Recht, seine Wertpapiere in Zeiten sinkender Zinssätze vor ihrem Fälligkeitstag zurückzuzahlen. Die Möglichkeit eines solchen mit einer vorzeitigen Tilgung verbundenen Risikos kann den Fonds dazu zwingen, die Erlöse aus diesen Investitionen in Wertpapiere zu reinvestieren, die niedrigere Renditen bieten, wodurch die Zinserträge des Fonds geschmälert werden.

Das mit Immobilienaktien verbundene Risiko

Einige Fonds investieren in Immobilienaktien oder Immobilien-Aktiengesellschaften („REITs“). Die Immobilienwerte steigen und fallen als Reaktion auf eine Vielzahl von Faktoren, darunter die lokale, regionale und nationale Wirtschaftslage, Zinssätze und steuerliche Aspekte. Bei einem schwachen Wirtschaftswachstum geht die Nachfrage nach Immobilien zurück und die Preise können einbrechen. Die Immobilienwerte können aufgrund von Überbauung, Erhöhung der Grundsteuer und steigenden Betriebskosten, Änderungen der Raumordnungsgesetze, Umweltvorschriften oder -gefahren, Verlusten aus nicht versicherten Unfällen oder Enteignungen oder eines allgemeinen Verfalls der „Neighbourhood Values“ Wertverluste erleiden.

REITs auf Aktienbasis können durch Wertveränderungen der Immobilien, die sich in ihrem Besitz befinden, und durch andere Faktoren beeinflusst werden, und ihre Preise tendieren zu starken Schwankungen. Die Wertentwicklung eines REIT hängt von der Art und dem Standort der Immobilien in seinem Besitz und davon, wie gut er

die Immobilien verwaltet, ab. Bei Leerständen über einem längeren Zeitraum, einem stärkeren Wettbewerb durch andere Immobilien, Mietausfällen durch säumige Mieter oder infolge einer schlechten Verwaltung kann es zu einem Einbruch der Einkünfte aus Vermietung kommen. Die Wertentwicklung eines REIT hängt auch von der Fähigkeit der Gesellschaft ab, Immobilienkäufe und Renovierungen zu finanzieren und ihren Cashflow zu verwalten. Da REITs normalerweise in eine beschränkte Anzahl von Projekten oder in ein spezielles Marktsegment investieren, reagieren sie auf ungünstige Entwicklungen, die ein bestimmtes Projekt oder Marktsegment betreffen, empfindlicher als breiter gestreute Anlagen.

Das mit Unternehmensumstrukturierungen verbundene Risiko

Einige Fonds, darunter insbesondere der Franklin High Yield Fund, der Franklin Strategic Income Fund, der Franklin Mutual Beacon Fund, der Franklin Mutual Euroland Fund, der Franklin Mutual European Fund, der Franklin Mutual Global Discovery Fund, der Templeton Euro High Yield Fund und der Templeton Global High Yield Fund können auch in Wertpapiere von Unternehmen investieren, die Gegenstand von Fusionen, Konsolidierungen, Liquidationen und Umstrukturierungen sind oder für die Übernahme- oder Umtauschangebote existieren, und die Fonds können sich an solchen Transaktionen beteiligen. Außerdem können sie gesicherte und ungesicherte Kreditforderungen und Beteiligungen von Schuldnerunternehmen erwerben, die sich in der Reorganisation oder der finanziellen Umstrukturierung befinden. Auch solche Anlagen bringen höhere Kreditrisiken mit sich.

Das mit russischen und osteuropäischen Märkten verbundene Risiko

Wertpapiere von Emittenten in Russland, den Ländern Osteuropas und den neuen unabhängigen Staaten, wie z. B. der Ukraine, sowie den Ländern, die in der Vergangenheit unter dem Einfluss der Sowjetunion gestanden haben, sind mit wesentlichen Risiken verbunden und bedürfen besonderer Überlegungen, die normalerweise mit der Anlage in Wertpapiere von Emittenten der EU-Mitgliedstaaten und der Vereinigten Staaten von Amerika nicht verbunden sind. Sie kommen zu den normalen Risiken hinzu, die allen solchen Anlagen innewohnen, und umfassen politische, wirtschaftliche, rechtliche, währungs-, inflations- und steuerbezogene Risiken. So besteht beispielsweise das Risiko von Verlusten aufgrund des Fehlens angemessener Systeme für die Übertragung, Kursbestimmung, Abrechnung, Verwahrung oder Verbuchung von Wertpapieren.

Insbesondere weist der russische Markt eine Vielfalt von Risiken in Verbindung mit der Abrechnung und Verwahrung von Wertpapieren auf. Diese Risiken rühren von der Tatsache her, dass es keine physischen Wertpapiere gibt. Folglich wird der Wertpapierbesitz

nur durch das Aktionärsregister des Emittenten verbrieft. Jeder Emittent muss seine eigene Registerstelle bestellen. Die Folge ist, dass es mehrere hundert Registerstellen gibt, die über ganz Russland verstreut sind. Die russische Bundeskommission für Wertpapiere und Kapitalmärkte (die „Kommission“) hat die mit Registerstellenaktivitäten verbundenen Verpflichtungen sowie den Eigentumsnachweis und die Übertragungsverfahren reguliert. Die Schwierigkeiten, die Vorschriften der Kommission durchzusetzen, bedeuten jedoch, dass ein Potenzial für Verlust oder Irrtümer fortbesteht und es keine Garantie dafür gibt, dass die Registerstellen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften handeln werden. Weithin akzeptierte Gepflogenheiten dieses Sektors befinden sich gegenwärtig noch in der Phase der Entwicklung. Wenn eine Eintragung erfolgt, legt die Registerstelle einen Auszug aus dem Aktionärsregister vor, wie es zu jenem bestimmten Zeitpunkt besteht. Der Aktienbesitz wird in den Aufzeichnungen der Registerstelle vermerkt, ist aber nicht durch den Besitz eines Auszuges verbrieft. Der Auszug ist lediglich der Nachweis dafür, dass die Eintragung stattgefunden hat. Der Auszug ist jedoch nicht marktfähig und besitzt keinen inneren Wert. Darüber hinaus wird eine Registerstelle einen Auszug normalerweise nicht als Nachweis für einen Aktienbesitz akzeptieren und ist nicht verpflichtet, die Depotbank oder ihre örtlichen Beauftragten in Russland zu benachrichtigen, wenn sie Änderungen im Aktionärsregister vornimmt. Russische Wertpapiere werden bei der Depotbank oder ihren örtlichen Beauftragten in Russland nicht physisch verwahrt. Ähnliche Risiken bestehen auch in Bezug auf den ukrainischen Markt.

Daher kann weder bei der Depotbank noch ihren örtlichen Beauftragten in Russland oder in der Ukraine davon ausgegangen werden, dass sie Funktionen der physischen Verwahrung im traditionellen Sinne ausüben. Die Registerstellen sind weder Beauftragte der Depotbank und ihrer örtlichen Beauftragten in Russland oder in der Ukraine noch gegenüber diesen verantwortlich. Die Haftung der Depotbank erstreckt sich nur auf ihre eigene Fahrlässigkeit und vorsätzliche Unterlassung und die Folgen der Fahrlässigkeit oder vorsätzlichen Pflichtverletzungen ihrer örtlichen Beauftragten in Russland oder in der Ukraine, nicht aber auf Verluste, die durch die Liquidation, den Konkurs, die Fahrlässigkeit oder vorsätzliche Unterlassung einer Registerstelle entstehen. Im Falle solcher Verluste wird die Gesellschaft ihre Rechte direkt bei dem Emittenten und/oder seiner bestellten Registerstelle geltend machen müssen.

Allerdings können an der russischen Börse („RTS“) oder der Moskauer Interbankdevisenbörse („MICEX“) notierte Wertpapiere als Anlage in Wertpapiere betrachtet werden, die an einem regulierten Markt gehandelt werden.

Das mit kleinen und mittelgroßen Unternehmen verbundene Risiko

Die Aktienkurse kleiner und mittlerer Unternehmen können sich anders verhalten als die größerer, bekannterer Unternehmen und neigen zu höherer Volatilität. Ein geringerer Liquiditätsgrad ihrer Wertpapiere, eine größere Empfindlichkeit gegenüber Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen und Zinssätze und die Ungewissheit hinsichtlich der künftigen Wachstumsaussichten können alle ihren Beitrag zu einer solchen erhöhten Kursvolatilität leisten. Außerdem sind kleinere Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage, neue Mittel für Wachstum und Entwicklung zu generieren, es fehlt ihnen vielleicht an gründlichem Management und sie entwickeln möglicherweise Produkte auf neuen und unsicheren Märkten. All das sind Risiken, die es bei der Anlage in solche Unternehmen zu bedenken gilt. Diese Risiken sind normalerweise bei Wertpapieren, die von kleineren Unternehmen emittiert werden, die in Entwicklungsländern und Schwellenmärkten eingetragen sind oder einen wesentlichen Teil ihrer Aktivitäten dort durchführen, erhöht, insbesondere da die Liquidität von Wertpapieren, die in Schwellenmärkten emittiert werden, erheblich geringer als bei vergleichbaren Wertpapieren in Industrieländern sein kann.

Das mit staatlichen Schuldtiteln verbundene Risiko

Staatliche Schuldtitel („staatliche Schuldtitel“) sind von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten ausgegebene Schuldverschreibungen.

Anlagen in staatliche Schuldtitel, die von Regierungen, ihren Behörden und ausführenden Organen („staatlichen Stellen“) ausgegeben oder garantiert werden, bergen ein hohes Risiko in sich. Möglicherweise ist jene staatliche Stelle, die die Rückzahlung eines staatlichen Schuldtitels steuert, aufgrund besonderer Faktoren, wie etwa u. a. (i) ihrer Devisenreserven, (ii) der verfügbaren Devisenmenge zum Zeitpunkt der Rückzahlung, (iii) nicht umgesetzter politischer Reformen oder (iv) ihrer Politik in Bezug auf den Internationalen Währungsfonds, nicht in der Lage oder bereit, das Kapital und/oder die Zinsen zum Fälligkeitszeitpunkt im Einklang mit den Bedingungen des betreffenden Schuldtitels zurückzuzahlen.

Inhaber von staatlichen Schuldtiteln können auch von zusätzlichen Beschränkungen in Bezug auf staatliche Emittenten betroffen sein, wozu u. a. folgende zählen: (i) eine unilaterale Umfinanzierung eines solchen Schuldtitels durch den Emittenten und (ii) eingeschränkte Rechtsmittel gegen den Emittenten (im Fall einer nicht erfolgten oder verspäteten Rückzahlung).

Fonds, die in staatliche Schuldtitel investieren, die von staatlichen oder halbstaatlichen Stellen in als Schwellenländer oder Frontier Markets bezeichneten Ländern emittiert werden, tragen zusätzliche Risiken in Bezug auf die Besonderheiten dieser Länder (z. B. Währungsschwankungen, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten, Rückführungsbeschränkungen usw.).

Das mit Swaps verbundene Risiko

Die Gesellschaft darf Zins-, Index- und Währungsswaps eingehen, um zu versuchen, eine bestimmte gewünschte Rendite zu geringeren Kosten für die Gesellschaft zu erzielen, als wenn sie direkt in ein Wertpapier angelegt hätte, das die gewünschte Rendite erbringt. Swap-Vereinbarungen sind Verträge zwischen zwei Parteien, die hauptsächlich von institutionellen Investoren für Zeiträume geschlossen werden, die von wenigen Tagen bis zu mehr als einem Jahr dauern. Bei einem normalen Swap-Geschäft vereinbaren zwei Parteien, die mit bestimmten, vorher festgelegten Wertpapieren erzielten oder realisierten Renditen (oder Differenz zwischen den Renditen) auszutauschen. Die Bruttorenditen, die zwischen den Parteien ausgetauscht werden, errechnet man anhand eines „nominellen Betrags“, nämlich der Rendite oder Wertsteigerung eines bestimmten US-Dollar-Betrags, der zu einem bestimmten Zinssatz in einer bestimmten Fremdwährung oder in einem „Korb“ von Wertpapieren, die einen bestimmten Index repräsentieren, angelegt wurde. Der „nominelle Betrag“ der Swap-Vereinbarung bildet nur eine fiktive Grundlage, auf der die Verbindlichkeiten errechnet werden, deren Austausch die Parteien einer Swap-Vereinbarung vereinbart haben. Die Verbindlichkeiten (oder Rechte) der Gesellschaft aus einer Swap-Vereinbarung werden generell nur der Nettosumme entsprechen, die im Rahmen der Vereinbarung auf Basis der relativen Werte der von den Parteien gehaltenen Positionen gezahlt oder eingenommen wird („Nettosumme“).

Ob die Gesellschaft ihr Anlageziel mithilfe von Swap-Vereinbarungen erfolgreich unterstützt, hängt von der Fähigkeit der Anlageverwalter ab, korrekt vorherzusagen, ob bestimmte Wertpapierarten wahrscheinlich höhere Renditen erzielen werden als andere Wertpapiere. Da es sich um Verträge zwischen zwei Parteien handelt und da sie Laufzeiten von mehr als sieben (7) Kalendertagen haben können, können Swap-Vereinbarungen als illiquide angesehen werden. Ferner trägt die Gesellschaft das Risiko, die im Rahmen einer Swap-Vereinbarung erwartete Summe zu verlieren, falls der Kontrahent der Swap-Vereinbarung zahlungsunfähig wird oder in Konkurs geht. Die Anlageverwalter werden dafür sorgen, dass die Gesellschaft Swap-Vereinbarungen stets im Einklang mit den Richtlinien in Anhang B des vollständigen Prospekts eingeht.

Das mit dem Einsatz von Techniken und Instrumenten verbundene Risiko

Der in Anhang B.4 des vollständigen Prospekts beschriebene Einsatz von Techniken und Instrumenten beinhaltet gewisse Risiken, von denen einige in den folgenden Abschnitten aufgeführt sind. Es kann nicht zugesichert werden, dass der durch diesen Einsatz verfolgte Zweck tatsächlich erreicht werden wird.

Im Hinblick auf Pensionsgeschäfte müssen die Anleger insbesondere bedenken, dass (A) im Fall des Konkurses des Kontrahenten, bei dem Barmittel eines Fonds platziert wurden, das Risiko besteht, dass die erhaltene Sicherheit weniger einbringt als die platzierten Barmittel, sei es aufgrund eines Fehlpreises der Sicherheit, ungünstiger Marktentwicklungen, einer Verschlechterung der Bonitätsbewertung des Emittenten der Sicherheit oder der Illiquidität des Marktes, auf dem die Sicherheit gehandelt wird; dass (B) (i) die Festschreibung von Barmitteln in sehr umfangreichen oder langfristigen Transaktionen, (ii) Verzögerungen bei der Wiedererlangung der platzierten Barmittel oder (iii) Schwierigkeiten bei der Sicherheitenverwertung möglicherweise die Fähigkeit des Fonds einschränkt, Rücknahmeanträge bzw. Wertpapierkäufe zu erfüllen oder ganz allgemein Reinvestitionen zu tätigen; und dass (C) Pensionsgeschäfte den Fonds überdies Risiken aussetzen, die ähnlich denen von Finanzderivaten, wie Optionen und Termingeschäfte, sind und die ausführlicher in anderen Abschnitten des vollständigen Prospekts beschrieben sind.

Die Kontrahenten von Pensionsgeschäften müssen bei Abschluss der Transaktion mindestens eine Bonitätsbewertung von A- oder besser nach der Bewertung von Standard & Poor's, Moody's oder Fitch aufweisen. Ein Kontrahent mit einer Bonitätsbewertung von BBB kann auch akzeptiert werden, wenn die Bonitätsbewertung des entsprechenden Kontrahenten durch das Rating für

Staatsanleihen des Landes seines eingetragenen Sitzes begrenzt ist. Die Sicherheiten, die die Gesellschaft bezüglich der Pensionsgeschäfte erhält, können US-Schatzwechsel oder Anleihen von US-Regierungsbehörden sein, die durch die Finanzhoheit und Kreditwürdigkeit der US-Regierung gedeckt sind. Alle aus Pensionsgeschäften generierten zusätzlichen Erträge fließen dem betreffenden Fonds zu.

Im Hinblick auf Wertpapierleihgeschäfte müssen die Anleger insbesondere bedenken, dass im Fall von Zahlungsunfähigkeit, Konkurs oder Insolvenz des Entleihers der von einem Fonds verliehenen Wertpapiere das Risiko einer Verzögerung bei der Rückerstattung der Wertpapiere (wodurch möglicherweise die Fähigkeit des Fonds, Lieferpflichten bei Wertpapierverkäufen oder Zahlungsverpflichtungen aus Rücknahmeanträgen nachzukommen, eingeschränkt wird) oder sogar des Verlusts von Rechten an den erhaltenen Sicherheiten besteht. Zur Minderung dieser Risiken wird eine sorgfältige Kreditwürdigkeitsanalyse der Entleiher durchgeführt, um zu ermitteln, wie hoch das Risiko ist, dass der Entleiher innerhalb des für die Entleiher geplanten Zeitraums in ein Insolvenz-/Konkursverfahren verwickelt wird.

Das mit Optionsscheinen verbundene Risiko

Das Investieren in und das Halten von Optionsscheinen kann zu einer höheren Volatilität der Nettoinventarwerte der Fonds führen, die Optionsscheine verwenden dürfen, und ist dementsprechend mit einem erhöhten Risikograd verbunden.

Die Anleger sollten sich im Klaren darüber sein, dass jede Anlage Risiken mit sich bringt und es keine Garantie gegen Verluste aus Anlagen in dem/den Fonds gibt. Es kann auch nicht zugesichert werden, dass die Anlageziele der Fonds erreicht werden. Weder der Anlageverwalter noch seine weltweit verbundenen Unternehmen garantieren für den Erfolg oder künftige Erträge der Gesellschaft oder ihrer Fonds.

Anteilsklassen

Die folgenden Anteilsklassen werden ausgegeben:

Klasse A	Klasse AX	Klasse B	Klasse C	Klasse I	Klasse N	Klasse X	Klasse Z
Klasse A acc	Klasse AX acc	Klasse B acc	Klasse C acc	Klasse I acc	Klasse N acc	Klasse X acc	Klasse Z acc
Klasse A Mdis	Klasse AX Mdis	Klasse B Mdis	Klasse C Mdis	Klasse I Mdis	Klasse N Mdis	Klasse X Mdis	Klasse Z Mdis
Klasse A Qdis	Klasse AX Qdis	Klasse B Qdis	Klasse C Qdis	Klasse I Qdis	Klasse N Qdis	Klasse X Qdis	Klasse Z Ydis
Klasse A Ydis	Klasse AX Ydis	Klasse B Ydis	Klasse C Ydis	Klasse I Ydis	Klasse N Ydis	Klasse X Ydis	

Soweit in diesem vereinfachten Prospekt nicht anders angegeben, gelten dieselben Bedingungen für die verschiedenen Arten von Anteilen derselben Klasse, d. h. akkumulierend (acc), monatliche Ausschüttung (Mdis), vierteljährliche Ausschüttung (Qdis) und jährliche Ausschüttung (Ydis).

Anteile der Klasse I werden nur institutionellen Anlegern im Sinne der jeweils geltenden Richtlinien bzw. Empfehlungen der zuständigen Luxemburger Finanzaufsichtsbehörde (siehe die Liste der qualifizierten institutionellen Anleger unten) und nur unter gewissen beschränkten Umständen angeboten, und zwar für den Vertrieb in bestimmten Ländern und/oder durch bestimmte Untervertriebsgesellschaften und/oder professionelle Anleger nach Ermessen der Hauptvertriebsgesellschaft, in welchem Fall jegliche lokale Ergänzung zu diesem vereinfachten Prospekt oder Marketingmaterial, einschließlich des von den entsprechenden Vermittlern verwendeten Materials, auf die Möglichkeit und Bedingungen zur Zeichnung von Anteilen der Klasse I verweisen wird.

Anteile der Klasse N können in bestimmten Ländern und/oder durch bestimmte Untervertriebsgesellschaften, Broker/Dealer und/oder professionelle Anleger im Ermessen der Hauptvertriebsgesellschaft angeboten werden, in welchem Fall jegliche lokale Ergänzung zu diesem vereinfachten Prospekt oder Marketingmaterial, einschließlich des von den entsprechenden Vermittlern verwendeten Materials, auf die Möglichkeit und Bedingungen zur Zeichnung von Anteilen der Klasse N verweisen wird.

Anteile der Klasse X werden unter gewissen beschränkten Umständen, die im Ermessen der Gesellschaft oder des Anlageverwalters und seinen verbundenen Unternehmen liegen, nur institutionellen Anlegern im Sinne der jeweils geltenden Richtlinien bzw. Empfehlungen der zuständigen Luxemburger Finanzaufsichtsbehörde (siehe die Liste der qualifizierten institutionellen Anleger unten) angeboten.

Anteile der Klasse Z können unter gewissen beschränkten Umständen (i) für den Vertrieb in bestimmten Ländern und über bestimmte Untervertriebsgesellschaften und/oder Händler, die mit ihren Kunden getrennte Gebührenvereinbarungen getroffen haben, und/oder (ii) professionelle

Anleger im Ermessen der Hauptvertriebsgesellschaft und/oder der Transferstelle angeboten werden. In diesen Fällen wird jegliche lokale Ergänzung zu diesem vereinfachten Prospekt oder Marketingmaterial, einschließlich des von den entsprechenden Vermittlern verwendeten Materials, auf die Möglichkeit und Bedingungen zur Zeichnung von Anteilen der Klasse N verweisen.

Liste der qualifizierten institutionellen Anleger:

- Institutionelle Anleger im engeren Sinne, wie Banken und andere regulierte Sparten des Finanzsektors, Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften, Sozialversicherungsanstalten und Pensionsfonds, karitative Institutionen, industrielle, kommerzielle und finanzielle Konzerne, die zu ihren eigenen Gunsten Zeichnungen vornehmen, und die von solchen institutionellen Anlegern zur Verwaltung ihres eigenen Vermögens errichteten Strukturen.
- Kreditinstitute und andere regulierte Sparten des Finanzsektors, die in eigenem Namen, jedoch zugunsten institutioneller Anleger, wie oben beschrieben, anlegen.
- Inner- oder außerhalb von Luxemburg gegründete Kreditinstitute und andere regulierte Sparten des Finanzsektors, die in eigenem Namen, jedoch zugunsten ihrer nicht institutionellen Kunden auf Basis eines Verwaltungsmandats anlegen.
- Inner- oder außerhalb von Luxemburg gegründete Organismen für gemeinsame Anlagen.
- Holdinggesellschaften oder ähnliche juristische Personen mit Sitz inner- oder außerhalb von Luxemburg, deren Aktionäre institutionelle Anleger gemäß der Beschreibung in den vorstehenden Absätzen sind.
- Holdinggesellschaften oder ähnliche juristische Personen mit Sitz inner- oder außerhalb von Luxemburg, deren Aktionär(e)/wirtschaftliche(r) Besitzer (eine) natürliche Person(en) von außerordentlichem Reichtum ist/sind und angemessenerweise als erfahrene(r) Anleger betrachtet werden kann/können, und wenn der Zweck der Holdinggesellschaft das Halten wichtiger finanzieller Beteiligungen/Anlagen für eine natürliche Person oder eine Familie ist.

- Eine Holdinggesellschaft oder eine ähnliche juristische Person mit Sitz inner- oder außerhalb von Luxemburg, die aufgrund ihrer Struktur und Aktivitäten tatsächliche Substanz besitzt und wichtige finanzielle Beteiligungen/Anlagen hält.

Durch die Beantragung von Anteilen der Klassen I und/oder X sichert ein Anleger der Gesellschaft und der Transferstelle zu, dass er die Voraussetzungen eines oder mehrerer der oben angeführten Typen eines institutionellen Anlegers erfüllt, und er erklärt sich damit einverstanden, die Gesellschaft, die Transferstelle und/oder jegliche andere Einheit von Franklin Templeton Investments hinsichtlich jeglicher Schäden, Verluste, Kosten oder anderer Ausgaben schadlos zu halten, die diesen dadurch entstehen könnten, dass sie in gutem Glauben auf Grundlage dieser Zusicherung handeln.

Die Anteilsklassen können auf die Basiswährung des Fonds oder auf eine andere Währung (eine „alternative Währung“) lauten oder in einer von der Basiswährung des Fonds abweichenden Währung abgesichert sein.

Mit Ausnahme der abgesicherten Anteilsklassen beabsichtigt die Gesellschaft derzeit keine Absicherung der Währungsrisiken, denen diese Klassen ausgesetzt sind.

Anteile können entweder ausschüttende oder thesaurierende Anteile sein. Für thesaurierende Anteile erfolgt keine Dividendenausschüttung, aber der diesen zurechenbare Nettoertrag spiegelt sich im höheren Wert der Anteile wider.

In Bezug auf bestimmte Fonds und bestimmte Klassen können abgesicherte Anteilsklassen und auf alternative Währungen lautende Klassen angeboten werden. Die für diese geltende Gebührenstruktur entspricht der, die für die gleichen Anteilsklassen innerhalb des betreffenden Fonds gilt, die in der Basiswährung angeboten werden.

Bevor sie in eine bestimmte Anteilsklasse eines Fonds investieren, sollten die Anleger sicherstellen, dass die jeweilige Klasse ihren Bedürfnissen gerecht wird, und die steuerlichen Auswirkungen angesichts ihrer persönlichen Situation sowie die der örtlichen Steuergesetze abwägen. Den Anlegern wird empfohlen, sich an einen Steuerberater oder ihren Anlageberater zu wenden, um weitere Informationen zu erhalten.

Eine vollständige Liste der verfügbaren Anteilsklassen findet sich auf der Website von Franklin Templeton Investments unter www.franklintempleton.lu und ist auf Anfrage am eingetragenen Sitz der Gesellschaft erhältlich.

Gebührenstruktur

Anteile der Klassen A und AX

- **Emissionsgebühr:** bis zu 6,50 % der angelegten Gesamtsumme. Diese Höchstgebühr beträgt, wenn keine weiteren Gebühren oder Auslagen anfallen, ungefähr 6,95 % des Gesamtpreises der erworbenen Anteile. Die Hauptvertriebsgesellschaft kann auf die Emissionsgebühr vollständig oder teilweise verzichten.
- **Qualifizierte Anlagen in Höhe von 1 Million USD oder mehr:** In Bezug auf qualifizierte Anlagen in Höhe von 1 Million USD oder mehr kann bei bestimmten diesbezüglichen Rücknahmen innerhalb der ersten achtzehn Monate nach einer derartigen Anlage eine bedingte Rücknahmegebühr („CDSC“) von bis zu 1,00 % erhoben werden, um die an Untervertriebsgesellschaften, Vermittler, Broker/Dealer und/oder professionelle Anleger gezahlten Provisionen abzu decken. Das Verfahren zur Berechnung dieser Gebühr ist im Abschnitt „Berechnung der CDSC-Gebühr“ des vollständigen Prospekts ausführlicher beschrieben.
- **Administrationsgebühr:** bis zu 0,50 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts.

Anteile der Klasse B

- **Emissionsgebühr:** Auf den Erwerb von Anteilen der Klasse B wird keine Emissionsgebühr erhoben.
- **Bedingte Rücknahmegebühr (Contingent Deferred Sales Charge – „CDSC“):** wird fällig, wenn ein Anleger Anteile innerhalb von vier Jahren nach dem Kauf zurückgibt. Es wird keine CDSC-Gebühr auf Anteile erhoben, die durch die Wiederanlage von Dividenden erworben wurden. Um die CDSC-Gebühr so gering wie möglich zu halten, werden bei jeder Anweisung zum Verkauf von Anteilen zuerst jene Anteile im Bestand des Anlegers verkauft, die keiner CDSC-Gebühr unterliegen. Falls nicht genügend davon vorhanden sind, um den Antrag zu erfüllen, werden weitere Anteile in der Reihenfolge ihres Kaufdatums verkauft.

„Bestand“ bedeutet jeweils die Anteile in einer einzigen Anteilsklasse auf dem Konto des Anlegers.

Es gelten die folgenden Sätze:

Jahre nach dem Kauf	CDSC-Gebühr
weniger als ein Jahr	4,00 %
genau ein Jahr oder mehr, jedoch weniger als zwei Jahre	3,00 %
genau zwei Jahre oder mehr, jedoch weniger als drei Jahre	2,00 %
genau drei Jahre oder mehr, jedoch weniger als vier Jahre	1,00 %
genau vier Jahre oder mehr	0,00 %

Die Hauptvertriebsgesellschaft bzw. eine ordnungsgemäß bevollmächtigte Partei kann vollständig oder teilweise auf die CDSC-Gebühr verzichten.

- **Administrationsgebühr:** bis zu 0,75 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts.
- **Servicegebühr:** 1,06 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts.

Ab Januar 2011 werden Anteile der Klasse B automatisch und kostenlos in Anteile der Klasse A desselben Fonds an dem von der Transferstelle festgelegten monatlichen Umwandlungstag bei oder nach Ablauf von 84 Monaten nach ihrem Erwerbsdatum umgewandelt. Infolgedessen werden die auf diese Anteile anwendbaren Bedingungen und sonstigen Bestimmungen durch die für die Anteile der Klasse A geltenden Bedingungen ersetzt.

Die Transferstelle behält sich das Recht vor, bei großen Käufen von Anteilen der Klasse B zusätzliche Informationen und/oder eine Bestätigung vom Anleger anzufordern, wodurch sich die Bearbeitung der Anlage bis zum Eingang der angeforderten Informationen/ Bestätigung verzögern kann.

Anteile der Klasse C

- **Emissionsgebühr:** Auf den Erwerb von Anteilen der Klasse C wird keine Emissionsgebühr erhoben.
- **Bedingte Rücknahmegebühr (Contingent Deferred Sales Charge – „CDSC“):** 1,00 %, wird fällig, falls ein Anleger Anteile innerhalb eines Jahres nach dem Kauf zurückgibt. Um die CDSC-Gebühr so gering wie möglich zu halten, werden bei jeder Anweisung zum Verkauf von Anteilen zuerst jene Anteile im Bestand des Anlegers verkauft, die keiner CDSC-Gebühr unterliegen. Falls nicht genügend davon vorhanden sind, um den Antrag zu erfüllen, werden weitere Anteile in der Reihenfolge ihres Kaufdatums verkauft.

Die Hauptvertriebsgesellschaft bzw. eine ordnungsgemäß bevollmächtigte Partei kann vollständig oder teilweise auf die CDSC-Gebühr verzichten.

- **Administrationsgebühr:** 1,08 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts ab dem zweiten und während der folgenden Anlagejahre.
- **Servicegebühr:** 1,08 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts während des ersten Anlagejahres.

Die Transferstelle behält sich das Recht vor, bei großen Käufen von Anteilen der Klasse C zusätzliche Informationen und/oder eine Bestätigung vom Anleger anzufordern, wodurch sich die Bearbeitung der Anlage bis zum Eingang der angeforderten Informationen/ Bestätigung verzögern kann.

Anteile der Klasse I

Auf den Erwerb von Anteilen der Klasse I wird keine Emissionsgebühr, CDSC-Gebühr, Administrationsgebühr oder Servicegebühr erhoben.

Der Mindestanlagebetrag für Anteile der Klasse I beträgt 5.000.000 USD (mit Ausnahme der Anteile der Klasse I des Franklin U.S. Government Fund, für den ein Mindestanlagebetrag von 1.000.000 USD gilt), auf den nach Ermessen der Hauptvertriebsgesellschaft ganz oder teilweise verzichtet werden kann.

Anteile der Klasse N

- **Emissionsgebühr:** bis zu 3,00 % der angelegten Gesamtsumme. Diese Höchstgebühr beträgt, wenn keine weiteren Gebühren oder Auslagen anfallen, ungefähr 3,09 % des Gesamtpreises der erworbenen Anteile. Die Hauptvertriebsgesellschaft kann auf die Emissionsgebühr vollständig oder teilweise verzichten.
- **Administrationsgebühr:** bis zu 1,25 % p. a. des jeweiligen durchschnittlichen Nettoinventarwerts.

Anteile der Klasse X

Bei dem Erwerb von Anteilen der Klasse X hat der Anleger keine Emissions- oder Verwaltungsgebühren zu zahlen (stattdessen wird eine Gebühr an den Anlageverwalter oder seine verbundenen Unternehmen im Rahmen einer Vereinbarung zu zahlen sein).

Anteile der Klasse Z

Für die Anteile der Klasse Z wird keine Emissionsgebühr, CDSC-Gebühr, Administrationsgebühr oder Servicegebühr erhoben.

Berechnung und Bekanntgabe der Anteilspreise

Die Preise, zu denen Anteile der jeweiligen Klassen gekauft, verkauft oder umgetauscht werden können, werden auf Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Klasse an jedem Bewertungstag berechnet und stehen am folgenden Geschäftstag zur Verfügung.

Für alle Fonds ist jeder Tag ein Bewertungstag, an dem die New York Stock Exchange (NYSE) geöffnet ist oder an dem die Banken in Luxemburg für normale Bankgeschäfte ganztägig geöffnet sind (mit Ausnahme der Tage, an denen der normale Handel ausgesetzt ist).

Der Nettoinventarwert je Anteil der einzelnen Anteilsklassen der einzelnen Fonds wird wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Der Anteilsklasse des Fonds zurechenbare Vermögenswerte} - \text{der Anteilsklasse des Fonds zurechenbare Verbindlichkeiten}}{\text{Anzahl der Anteile der jeweiligen Anteilsklasse des Fonds}}$$

Der Nettoinventarwert je Anteil der einzelnen Fonds und Anteilsklassen wird am eingetragenen Sitz der Gesellschaft bekannt gegeben und steht in den Geschäftsräumen der Hauptvertriebsgesellschaft und der Transferstelle zur Verfügung. Die Gesellschaft sorgt für die Veröffentlichung des Nettoinventarwerts je Anteil der jeweiligen Fonds gemäß den geltenden Gesetzen und in den Zeitungen, die der Verwaltungsrat jeweils festgelegt hat. Diese Informationen stehen auch im Internet unter: www.franklintempleton.lu zur Verfügung. Die Gesellschaft kann keine Verantwortung für Veröffentlichungsfehler oder -verzögerungen oder für die Nichtveröffentlichung der Preise übernehmen.

Kauf von Anteilen

Die erste Anweisung zum Kauf von Anteilen sollte unter Verwendung des Standard-Antragsformulars erfolgen, das am Sitz der Transferstelle bzw. der jeweils ernannten Vertriebsgesellschaft erhältlich ist. Jede nachfolgende Anweisung zum Kauf von Anteilen kann auch, so dies von der Transferstelle ausdrücklich genehmigt wurde, per Telefon, Telefax oder auf elektronischem Wege erfolgen.

Nachfolgende Kaufanweisungen sollten ordnungsgemäß unterzeichnet sein und folgende Angaben enthalten:

- der Name des/der Fonds und der Anteilsklasse;
- die Anzahl oder der Betrag der in dem/den Fonds beantragten Anteile (in Zahlen und in Worten);
- der ISIN-Code der Anteilsklasse (diese Informationen finden sich auf der Website von Franklin Templeton Investments: www.franklintempleton.lu); und
- Angaben dazu, wie die Zahlung vorgenommen wurde bzw. wird.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass Anweisungen für den Templeton Euro Money Market Fund lediglich den zu investierenden Betrag anzugeben haben (auf Anteilsmengen lautende Anweisungen werden nicht akzeptiert).

Sollte zwischen dem Namen des/der Fonds, der Anteilsklasse, dem ISIN-Code der Anteilsklasse oder der im Antrag bezeichneten Währung der Anteilsklasse eine Diskrepanz auftreten, wird die Anweisung auf der Basis des im Antrag bezeichneten ISIN-Codes bearbeitet.

Der Verwaltungsrat ist nicht verpflichtet, Anträge zu akzeptieren.

Lokale Angebotsdokumentation kann Anlegern die Möglichkeit der Ernennung eines Nominee in Form eines Vermittlers, Händlers und/oder einer örtlichen Zahlstelle bieten, die den Kauf, Umtausch und Verkauf von Anteilen im Namen des Nominees für Anleger vornehmen und die Eintragung dieser Transaktionen im Anteilsinhaberregister der Gesellschaft im Namen des Nominees beantragen.

VOLLSTÄNDIGE ANWEISUNGEN für den Kauf von Anteilen, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Bewertungstag vor dem jeweiligen Handelsschluss, wie ausführlicher in Anhang 1 beschrieben, eingehen und akzeptiert werden, werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Klasse, der für diesen Tag zuzüglich errechnet wurde, (zuzüglich eventuell anfallender Emissionsgebühren) bearbeitet.

VOLLSTÄNDIGE KAUFANWEISUNGEN für Anteile, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Handelstag nach dem maßgeblichen Handelsschluss, wie ausführlicher in Anhang 1 beschrieben, eingehen und akzeptiert werden, werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Anteilsklasse, der für den nächsten Bewertungstag errechnet wird (zuzüglich etwaiger Emissionsgebühr), bearbeitet.

Der Verwaltungsrat kann, so er dies für angemessen erachtet, abweichende Handelsschlusszeiten genehmigen, vorausgesetzt die örtlichen Vertriebsgesellschaften stimmen zu, oder wenn unterschiedliche Zeitzonen in einer Gerichtsbarkeit dies für den Vertrieb rechtfertigen. Unter diesen Umständen muss die jeweilige Handelsschlusszeit immer vor dem Zeitpunkt liegen, an dem der geltende Nettoinventarwert berechnet und bekannt gegeben wird. Diese abweichenden Handelsschlusszeiten werden in der örtlichen Ergänzung zum vollständigen Prospekt, in den Verträgen mit den örtlichen Vertriebsgesellschaften oder in anderen Marketingmaterialien, die in den betroffenen Gerichtsbarkeiten verwendet werden, bekannt gegeben.

Die folgende Tabelle enthält die Mindestsummen, die zur Zeichnung der jeweiligen Anteilsklasse erforderlich sind.

Überblick über die Anteilsklassen	Klasse A	Klasse AX	Klasse B	Klasse N	Klasse C	Klasse I	Klasse X	Klasse Z
Anlegerkategorie	Privat Institutionell	Privat Institutionell	Privat Institutionell	Privat Institutionell	Privat Institutionell	Institutionell	Institutionell	Privat Institutionell
Mindestanlagebetrag	5.000 USD	5.000 USD	5.000 USD	5.000 USD	5.000 USD	5.000.000 USD*	Nähere Angaben erteilt die Gesellschaft oder die Transferstelle	5.000 USD
Folgeanlagen	1.000 USD	1.000 USD	1.000 USD	1.000 USD	1.000 USD	1.000 USD	Nähere Angaben erteilt die Gesellschaft oder die Transferstelle	5.000 USD

*mit Ausnahme des Franklin U.S. Government Fund, für den ein Mindestanlagebetrag von 1.000.000 USD oder der Gegenwert in einer frei konvertierbaren Währung gilt

Auf diese Mindestanlagebeträge kann der Verwaltungsrat der Gesellschaft, die Hauptvertriebsgesellschaft oder die Vertriebskontrollgesellschaft ganz oder teilweise verzichten.

Die Zuteilung der Anteile erfolgt unter der Voraussetzung, dass der Kaufpreis einschließlich der etwaigen Emissionsgebühr eingegangen ist. Dieser muss innerhalb von fünf (5) luxemburger Geschäftstagen ab dem Bewertungstag gezahlt werden, sofern der Verwaltungsrat den Eingang der Gelder nicht vor oder zu dem Datum der Antragsannahme fordert. Anteile, die innerhalb von 30 Tagen nicht beglichen werden, können annulliert werden. In solchen Fällen hat die Gesellschaft das Recht, eine Klage gegen den säumigen Anleger anzustrengen, um Schadenersatz für die Verluste zu erhalten, die sich direkt oder indirekt aus der Nichteinhaltung der Zahlungsfrist durch den Anleger ergeben haben.

Die Gesellschaft akzeptiert keine Zahlungen in bar, in Form von Reiseschecks oder in Form von Geldanweisungen, die nicht über eine Bank getätigt werden. Zahlungen sollten üblicherweise als elektronische Überweisungen auf das von der Hauptvertriebsgesellschaft bezeichnete Bankkonto erfolgen (wie im Antragsformular angeführt). Die Zahlungen können in der Währung der betreffenden Anteilsklasse erfolgen. Die Anleger können ihre Zahlungen jedoch unter bestimmten Umständen, soweit von der Transferstelle gestattet, in jeder anderen, frei konvertierbaren Währung leisten, wobei jeder erforderliche Devisenumtausch im Namen und auf Kosten des betreffenden Anlegers vorgenommen wird. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass sich Zahlungen in anderen frei konvertierbaren Währungen aufgrund der erforderlichen Währungsumwandlung bis zum nächsten Bewertungstag verzögern können.

Wenn die vollständige Zahlung sowie alle für die Registrierung erforderlichen Angaben eingegangen sind, werden Ausführungsanzeigen und Namenszertifikate, falls beantragt, im Allgemeinen innerhalb von vierzehn (14) luxemburger Bankgeschäftstagen nach Abschluss des Zeichnungsvorgangs an den Anleger oder seinen

Bauftragten geschickt. Die Übersendung erfolgt gemäß Weisung auf Risiko des Anlegers. Anleger sollten alle Ausführungsanzeigen unverzüglich prüfen, um sich zu vergewissern, dass alle Transaktionen korrekt auf dem maßgeblichen Anlegerkonto verbucht wurden. Stellt ein Anleger eine Diskrepanz fest, so sollte er diese umgehend schriftlich der Transferstelle oder dem örtlichen Servicebüro von Franklin Templeton Investments melden. Wenn innerhalb von fünfzehn (15) Geschäftstagen ab dem Datum der Ausführungsanzeige keine solche Meldung erstattet wird, gilt die Transaktion als korrekt, und der Anleger ist an die Bedingungen der Ausführungsanzeige gebunden. Diese Ausführungsanzeigen sind privat und vertraulich. Zum Schutz der Anlegerbestände sollten die Anleger im Fall des Verlusts oder Diebstahls jeglicher Ausführungsanzeigen (oder von Identitätsdokumenten/Reisepass) umgehend ihr örtliches Servicebüro von Franklin Templeton Investments informieren.

Wenn eine Kaufanweisung ganz oder teilweise abgelehnt wird, werden die Zeichnungsgelder auf Kosten und Risiko des Anlegers zurückerstattet.

Der Verwaltungsrat behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung die Ausgabe oder den Verkauf von Anteilen gemäß dem vollständigen Prospekt auszusetzen.

Umtausch von Anteilen

Ein Umtausch ist eine Transaktion, bei der der Bestand eines Anlegers in einer Anteilsklasse in eine andere Anteilsklasse desselben Fonds oder in dieselbe Anteilsklasse oder eine andere Anteilsklasse eines anderen Fonds umgetauscht wird. Die Transaktion erfolgt durch den Verkauf von Anteilen in der ursprünglichen Anteilsklasse und den nachfolgenden Kauf von Anteilen in der neuen Anteilsklasse, vorausgesetzt, der Bestand des Anlegers entspricht den Mindestanlageerfordernissen des/der bestehenden und des/der neuen Fonds oder Anteilsklasse.

Anteile der Klassen A und AX

Anteile der Klassen A und AX können in Anteile beliebiger anderer Fonds oder Anteilsklassen umgetauscht werden, sofern der Anleger die Kriterien für die jeweilige Anteilsklasse erfüllt. Anteile der Klassen A und AX, die einer CDSC-Gebühr unterliegen, können nur in Anteile der Klassen A und AX umgetauscht werden, die derselben Gebühr unterliegen. Das Alter der Anteile wird in die neue Anteilsklasse übernommen, und zum Zeitpunkt des Umtauschs fällt keine CDSC-Gebühr an.

Anteile der Klasse B

Anteile der Klasse B können nur in Anteile der Klasse B eines anderen Fonds umgetauscht werden, der weiterhin Anteile der Klasse B in derselben Währung ausgibt, die derselben CDSC-Gebühr unterliegen. Das Alter der Anteile wird in die neue Anteilsklasse übernommen, und zum Zeitpunkt des Umtauschs fällt keine CDSC-Gebühr an.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass diese Einschränkung ihre Möglichkeit zum Erwerb von Anteilen eines anderen Fonds durch Umtausch limitieren kann, weil nicht in allen Fonds Anteile der Klasse B erhältlich sind und die weitere Ausgabe von Anteilen der Klasse B eines Fonds in derselben Währung durch den Verwaltungsrat jederzeit ausgesetzt werden kann.

Anteile der Klasse C

Anteile der Klasse C können nur in Anteile der Klasse C eines anderen Fonds umgetauscht werden, der weiterhin Anteile der Klasse C in derselben Währung ausgibt, die derselben CDSC-Gebühr unterliegen. Das Alter der Anteile wird in die neue Anteilsklasse übernommen, und zum Zeitpunkt des Umtauschs fällt keine CDSC-Gebühr an.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass diese Einschränkung ihre Möglichkeit zum Erwerb von Anteilen eines anderen Fonds durch Umtausch limitieren kann, weil nicht in allen Fonds Anteile der Klasse C erhältlich sind und die weitere Ausgabe von Anteilen der Klasse C eines Fonds in derselben Währung durch den Verwaltungsrat jederzeit ausgesetzt werden kann.

Anteile der Klasse I

Nur institutionelle Anleger können ihre Anteile in Anteile der Klasse I umtauschen.

Anteile der Klasse N

Anteile der Klasse N können in Anteile beliebiger anderer Fonds oder Anteilsklassen umgetauscht werden, sofern der Anleger die Kriterien für die jeweilige Anteilsklasse erfüllt.

Anteile der Klasse X

Nur institutionelle Anleger können ihre Anteile in Anteile der Klasse X umtauschen, wobei die im Abschnitt „Anteilsklassen“ festgelegten Bedingungen gelten.

Anteile der Klasse Z

Ein Umtausch in Anteile der Klasse Z ist nur zulässig (i) für Anleger, die über bestimmte Untervertriebsgesellschaften und/oder Händler, die mit ihren Kunden getrennte Gebührenvereinbarungen getroffen haben, anlegen, und/oder (ii) für professionelle Anleger im Ermessen der Hauptvertriebsgesellschaft und/oder der Transferstelle.

Umtauschanweisungen

Umtauschanweisungen sollten der Transferstelle schriftlich übermittelt werden, oder, so dies ausdrücklich genehmigt wurde, per Telefon, per Telefax oder auf elektronischem Wege erfolgen und folgende Angaben enthalten:

- die persönliche Kontonummer des Anlegers;
- die Anzahl/den Wert der umzutauschenden Anteile;
- die Anteilsklasse;
- den Fonds;
- die ISIN-Codes (diese Informationen finden sich auf der Website von Franklin Templeton Investments: www.franklintempleton.lu) beider von einem Umtausch betroffener Anteilsklassen.

Wird eine Anweisung nicht in schriftlicher Form erteilt, so kann die Transferstelle eine schriftliche und ordnungsgemäß unterzeichnete Bestätigung verlangen. In diesem Fall kann sich die Bearbeitung der Anweisung bis zum Eingang der schriftlichen und ordnungsgemäß unterzeichneten Bestätigung verzögern.

Die Mindestanlage im neuen Fonds beträgt 2.500 USD (oder den Gegenwert in einer anderen Währung). Anweisungen, die zu einem Bestand von unter 2.500 USD (oder den Gegenwert in einer anderen Währung) führen würden, werden nicht ausgeführt.

Anweisungen in Bezug auf einen Anteilsumtausch dürfen erst ausgeführt werden, wenn alle vorangegangenen, die umzutauschenden Anteile betreffenden Verkaufstransaktionen vollständig abgewickelt wurden. Wird der Verkauf vor dem Kauf abgewickelt, verbleibt der Verkaufserlös bis zur Abrechnung des Kaufs im Sammelbankkonto der Gesellschaft. Hierbei laufen keine Zinsen zugunsten des Anlegers auf.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass Anweisungen in Bezug auf den Umtausch von Anteilen zwischen Fonds, die auf unterschiedliche Währungen lauten, aufgrund der erforderlichen Währungsumwandlung einen (1) zusätzlichen Geschäftstag in Anspruch nehmen. In Ausnahmefällen kann jedoch die Gesellschaft oder die Transferstelle im eigenen Ermessen entscheiden, eine solche Umtauschanweisung und die notwendige Währungsumrechnung am selben Bewertungstag durchzuführen.

Unter bestimmten begrenzten Umständen kann die Gesellschaft oder die Transferstelle für den Vertrieb in bestimmten Ländern und/oder über bestimmte Untervertriebsstellen und/oder professionelle Anleger einen (1) zusätzlichen Geschäftstag zur Durchführung von Umtauschgeschäften benötigen. Der zusätzliche Tag kann aus betrieblichen Gründen erforderlich werden, wenn der Fonds der Europäischen Zinsrichtlinie unterliegt und wenn eine Quellensteuer zur Anwendung kommt, die berechnet und in die Kalkulation der Anzahl der Anteile, auf die der Anleger in dem neuen Fonds Anspruch hat, einbezogen werden muss, oder wenn eine Währungsumrechnung erforderlich ist.

Umtauschpreis

Vollständige Umtauschanweisungen, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Handelstag vor dem maßgeblichen Handelsschluss (wie in Anhang A beschrieben) eingehen und akzeptiert werden, werden an diesem Tag auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Anteilsklasse, der für diesen Handelstag ermittelt wurde, bearbeitet.

Vollständige Umtauschanweisungen, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Handelstag nach dem maßgeblichen Handelsschluss eingehen und akzeptiert werden, werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Anteilsklasse, der für den nächsten Bewertungstag ermittelt wird, bearbeitet.

Die Anzahl der ausgegebenen Anteile basiert auf dem jeweiligen Nettoinventarwert je Anteil der beiden maßgeblichen Fonds oder Anteilsklassen an dem/den maßgeblichen Bewertungstag(en).

Umtauschgebühren und -kosten

Es kann eine Umtauschgebühr von bis zu 1,00 % des Werts der umzutauschenden Anteile anfallen, die unter außerordentlichen Umständen vom Verwaltungsrat genehmigt wird. Diese Gebühr kann für den Vertrieb in bestimmten Ländern und/oder über bestimmte Vertriebsstellen und/oder professionelle Anleger erhoben werden. Sollte diese Gebühr Anwendung finden, werden Einzelheiten hierzu in den lokalen Ergänzungen zum vollständigen Prospekt oder im Marketingmaterial angeführt. Diese Gebühr wird automatisch abgezogen, wenn die Zahl der Anteile errechnet wird, und von der Gesellschaft gezahlt.

Unter bestimmten Umständen wird für den Umtausch von Anteilen eines Fonds oder einer Anteilsklasse eine Gebühr erhoben werden müssen, die der Differenz zwischen den beiden Emissionsgebühren entspricht, es sei denn, der Anleger hat aufgrund früherer Tauschgeschäfte diese Emissionsgebührendifferenz bereits gezahlt. Gegenwärtig wird erwartet, dass jegliche Emissionsgebührendifferenz

an die Hauptvertriebsgesellschaft gezahlt wird, die ihrerseits einen Teil jeder Differenz an Untervertriebsgesellschaften, Vermittler, Broker/Dealer und/oder professionelle Anleger zahlen kann. Die Gesellschaft kann jedoch im eigenen Ermessen auf die Emissionsgebührendifferenz verzichten.

Verkauf von Anteilen

Anteile aller Klassen sämtlicher Fonds können an jedem Handelstag verkauft werden. Anweisungen zum Verkauf von Anteilen sollten der Transferstelle schriftlich übermittelt werden, oder, sofern dies ausdrücklich genehmigt wurde, per Telefon, per Telefax oder auf elektronischem Wege erfolgen und müssen folgende Angaben enthalten:

- die persönliche Kontonummer des Anlegers;
- die Anzahl/den Wert der zu verkaufenden Anteile;
- die Anteilsklasse;
- den Fonds;
- die ISIN-Codes (diese Informationen finden sich auf der Website von Franklin Templeton Investments: www.franklintempleton.lu);
- die Abrechnungswährung; und
- die Bankangaben.

Wurde eine Anweisung nicht in schriftlicher Form erteilt, so kann die Transferstelle eine schriftliche und ordnungsgemäß unterzeichnete Bestätigung verlangen. In diesem Fall kann sich die Bearbeitung der Anweisung bis zum Eingang der schriftlichen und ordnungsgemäß unterzeichneten Bestätigung verzögern.

Anweisungen in Bezug auf einen Anteilsverkauf dürfen nicht ausgeführt werden, bevor alle vorangegangenen, die zu verkaufenden Anteile betreffenden Transaktionen vollständig abgewickelt wurden. Die Bearbeitung eines solchen Verkaufsantrags erfolgt zum Nettoinventarwert pro Anteil, der an dem Bewertungstag ermittelt wird, an dem die vorherige Transaktion abgeschlossen und vollständig abgewickelt worden ist.

Bei Anweisungen, die dazu führen würden, dass der Bestand unter den Betrag von 2.500 USD (oder den Gegenwert in der Basiswährung des maßgeblichen Fonds, wenn diese nicht der US-Dollar ist) fällt, kann die Gesellschaft diesen Restbestand zurücknehmen und dem Anleger den Erlös auszahlen.

VOLLSTÄNDIGE VERKAUFSANWEISUNGEN, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Handelstag vor dem maßgeblichen Handelsschluss, wie ausführlicher in Anhang A beschrieben, eingehen und akzeptiert werden, werden an diesem Tag auf der Grundlage des Netto-

inventarwerts je Anteil der betreffenden Anteilsklasse, der für diesen Handelstag ermittelt wurde, (abzüglich der ggf. fälligen CDSC-Gebühr) bearbeitet.

VOLLSTÄNDIGE VERKAUFSANWEISUNGEN, die bei der Transferstelle oder einer ordnungsgemäß bevollmächtigten Vertriebsgesellschaft an einem Handelstag nach dem maßgeblichen Handelsschluss, wie ausführlicher in Anhang A beschrieben, eingehen und akzeptiert werden, werden auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Anteilsklasse, der für den folgenden Bewertungstag ermittelt wurde, (abzüglich der ggf. fälligen CDSC-Gebühr) bearbeitet.

Der Verwaltungsrat kann, so er dies für angemessen erachtet, abweichende Handelsschlusszeiten genehmigen, vorausgesetzt die örtlichen Vertriebsgesellschaften stimmen zu, oder wenn unterschiedliche Zeitzonen in einer Gerichtsbarkeit dies für den Vertrieb rechtfertigen. Unter diesen Umständen muss die jeweilige Handelsschlusszeit immer vor dem Zeitpunkt liegen, an dem der geltende Nettoinventarwert berechnet und bekannt gegeben wird. Diese abweichenden Handelsschlusszeiten werden in der örtlichen Ergänzung zum vollständigen Prospekt, in den Verträgen mit den örtlichen Vertriebsgesellschaften oder in anderen Marketingmaterialien, die in den betroffenen Gerichtsbarkeiten verwendet werden, bekannt gegeben.

Die Bezahlung für verkaufte Anteile erfolgt innerhalb von fünf (5) Luxemburger Geschäftstagen nach Eingang und Annahme der ordnungsgemäßen Verkaufsanweisung bei bzw. seitens der Transferstelle. Diese Zahlung erfolgt üblicherweise, sofern keine andere Anweisung erteilt wurde, in Form einer elektronischen Banküberweisung in der Währung der Anteilsklasse. Die Zahlung kann auch in einer frei konvertierbaren Währung erfolgen, wenn dies in der Anweisung festgelegt wurde, allerdings auf Kosten und Risiko des Anlegers.

Die Auszahlung der Rücknahmeerlöse für jegliche Rücknahmeanträge, die sich auf vor Kurzem per Scheck oder Banküberweisung erworbene Anteile beziehen, kann sich um fünfzehn (15) oder mehr Luxemburger Bankgeschäftstage verzögern, da zunächst der Scheck oder die Überweisung abgerechnet werden muss. Ein zertifizierter Scheck oder Bankscheck kann weniger Zeit beanspruchen.

Übertragung von Anteilen

Eine Übertragung ist eine Transaktion, bei der der Bestand eines Anlegers auf einen anderen Anleger übertragen wird.

Eine Anteilsübertragung erfolgt so, dass der Transferstelle eine Übertragungsanweisung oder ein ordnungsgemäß unterzeichnetes Anteilsübertragungsformular zusammen

mit den ggf. ausgestellten Anteilszertifikaten geliefert wird, die zu stornieren sind. Die Anweisung ist von dem/den Übertragenden und, sofern von der Gesellschaft oder der Transferstelle verlangt, auch von dem/den Übertragungsempfänger(n) oder von Personen, die mit entsprechenden diesbezüglichen Vollmachten ausgestattet sind, zu datieren und zu unterzeichnen. Bei einer Übertragung von physischen Inhaberanteilen ist auch die Beibringung der maßgeblichen Zertifikate erforderlich.

Die Transferstelle akzeptiert einen solchen Umtausch unter der Voraussetzung, dass der/die Übertragungsempfänger einen von der Gesellschaft akzeptierten Antrag vorlegen kann/können und alle Anforderungen des Fonds und der Anteilsklasse erfüllt/erfüllen.

Ein Antrag auf Übertragung von Anteilen wird erst dann ausgeführt, wenn alle vorherigen Transaktionen hinsichtlich der zu übertragenden Anteile abgeschlossen wurden und alle Zahlungen für diese Anteile vollständig eingegangen sind.

Bei Übertragungsanweisungen, die dazu führen würden, dass der Bestand unter den Betrag von 2.500 USD (oder den Gegenwert in einer anderen Währung) fällt, kann die Gesellschaft diesen Restbestand zurücknehmen und den Erlös an den Anleger auszahlen.

Die Übertragung von Anteilen wird gemäß den Vorschriften der Luxemburger Börse vorgenommen.

Die übertragenen Anteile können bestimmten Bedingungen, einschließlich einer CDSC-Gebühr, unterliegen. Den Anlegern wird empfohlen, sich über alle Bedingungen zu informieren, die für derartige Anteile gelten.

Dividendenpolitik

Im Hinblick auf alle Fonds, die ausschüttende Anteile ausgeben, beabsichtigt der Verwaltungsrat, im Wesentlichen sämtliche Erträge, die den ausschüttenden Anteilen zuzurechnen sind, auszuschütten. Vorbehaltlich aller rechtlichen oder regulatorischen Anforderungen können Dividenden auch aus dem Kapital der betreffenden Fonds ausgeschüttet werden. Vorbehaltlich aller rechtlichen oder regulatorischen Anforderungen behält sich der Verwaltungsrat das Recht vor, neue Anteilsklassen einzuführen, die ihren Reingewinn einbehalten oder reinvestieren können.

In der Jahreshauptversammlung der Anteilsinhaber können, für jeden Fonds gesondert, jährliche Ausschüttungen festgesetzt werden.

Auf Beschluss des Verwaltungsrats können für jeden Fonds auch Zwischendividenden ausgeschüttet werden.

Es wird damit gerechnet, dass Ausschüttungen unter normalen Umständen wie in der folgenden Tabelle angegeben vorgenommen werden:

Anteilsarten	Anteilsname	Ausschüttungshäufigkeit
Thesaurierende Anteile	A (acc), AX (acc), B (acc), C (acc), I (acc), N (acc), X (acc) und Z (acc)	Es erfolgt keine Dividendenausschüttung, sondern der zurechenbare Nettoertrag spiegelt sich im höheren Wert der Anteile wider.
Ausschüttende Anteile	A (Mdis), AX (Mdis), B (Mdis), C (Mdis), I (Mdis), N (Mdis), X (Mdis) und Z (Mdis)	Unter normalen Umständen ist vorgesehen, dass die Ausschüttung monatlich erfolgt (nach Ende jedes Kalendermonats).
	A (Qdis), AX (Qdis), B (Qdis), C (Qdis), I (Qdis), N (Qdis) und X (Qdis)	Unter normalen Umständen ist vorgesehen, dass die Ausschüttung vierteljährlich erfolgt (nach Ende jedes Kalenderquartals).
	A (Ydis), AX (Ydis), B (Ydis), C (Ydis), I (Ydis), N (Ydis), X (Ydis) und Z (Ydis)	Unter normalen Umständen ist vorgesehen, dass die Ausschüttung jährlich erfolgt (üblicherweise im Juli/August eines jeden Jahres).

Sofern im Antragsformular nichts anderes angegeben ist, werden Dividenden auf ausschüttende Namensanteile normalerweise in weitere ausschüttende Anteile des Fonds und der Anteilsklasse wieder angelegt, auf den/die sich die Dividenden beziehen. Falls Bardividenden zu zahlen sind, werden sie den Inhabern von ausschüttenden Namensanteilen, die sich für eine Barausschüttung entschieden haben, üblicherweise in Form einer Geldüberweisung gezahlt.

Zu beachten ist, dass Dividendenausschüttungen nicht garantiert werden, die Fonds der Gesellschaft keine Zinsen zahlen und der Preis der Fondsanteile der Gesellschaft sowie die für die Anteile erwirtschafteten Erträge nicht nur steigen, sondern auch fallen können. Es sollte außerdem beachtet werden, dass Dividendenausschüttungen den Wert der Fondsanteile der Gesellschaft um den Betrag der Ausschüttung verringern. Künftige Erträge und Anlageergebnisse können durch zahlreiche Faktoren beeinflusst werden, so auch durch Veränderungen der Wechselkurse, die nicht unbedingt der Kontrolle der Gesellschaft, ihres Verwaltungsrats, ihrer leitenden Angestellten oder sonstiger Personen unterliegen. Weder die Gesellschaft selbst noch ihre Verwaltungsratsmitglieder oder leitenden Angestellten, Franklin Templeton Investments oder ihre weltweit verbundenen Unternehmen oder deren Verwaltungsratsmitglieder, leitenden Angestellten oder Mitarbeiter können eine Garantie hinsichtlich der künftigen Ergebnisse oder künftigen Erträge der Gesellschaft abgeben.

Handelspolitik

Allgemeines zum Market-Timing/kurzfristigen Handel. Die Gesellschaft rät von kurzfristigem oder übermäßigem Handel, häufig als Market-Timing bezeichnet, ab. Sie hat die Absicht, diese Handelsgeschäfte einzuschränken oder abzulehnen oder die nachfolgend beschriebenen sonstigen Maßnahmen zu ergreifen, wenn sie nach Ansicht der Gesellschaft oder der Transferstelle die

effiziente Verwaltung des Portfolios eines Fonds stören, die Transaktionskosten, Administrationsgebühren oder Steuern des Fonds erheblich steigern oder anderweitig den Interessen der Gesellschaft und ihrer Anteilinhaber zuwiderlaufen könnten.

Konsequenzen des Market-Timing. Wenn die Gesellschaft oder die Transferstelle über die Aktivitäten eines Anlegers der Gesellschaft oder eines anderen Investmentfonds von Franklin Templeton oder eines nicht zu Franklin Templeton gehörenden Investmentfonds informiert werden und die Gesellschaft oder die Transferstelle basierend auf diesen Informationen im eigenen Ermessen zu dem Schluss kommen, dass diese Handelsgeschäfte im Sinne dieser Market-Timing-Handelspolitik zum Nachteil der Gesellschaft sind, kann die Gesellschaft den Anleger künftig vorübergehend oder dauerhaft vom Anteilskauf ausschließen oder ersatzweise das Volumen, die Anzahl oder die Häufigkeit der künftigen Käufe und/oder die Methoden, mit denen er künftig Käufe oder Verkäufe beantragen kann, einschränken (einschließlich der Käufe und/oder Verkäufe im Rahmen eines Anteilsumtauschs oder einer Anteilsübertragung zwischen der Gesellschaft und anderen Franklin Templeton Investmentfonds).

Zur Beurteilung der Handelsaktivitäten eines Anlegers kann die Gesellschaft unter anderem den Handelsverlauf des Anlegers selbst und, soweit bekannt, seiner Finanzvermittler hinsichtlich der Gesellschaft, anderer Franklin Templeton Investmentfonds und nicht zu Franklin Templeton gehörender Investmentfonds sowie Konten, die sich unter gemeinsamer Kontrolle befinden oder gemeinsames Eigentum sind, berücksichtigen.

Market-Timing durch Finanzvermittler. Die Anleger unterliegen dieser Handelspolitik, unabhängig davon, ob sie direkte Anteilinhaber eines Fonds sind oder indirekt über einen Finanzvermittler in die Gesellschaft investieren, wie beispielsweise über eine Bank, ein Versicherungsunternehmen, einen Anlageberater oder eine sonstige Vertriebsgesellschaft, die als Nominee

für Anleger fungiert und Anteile in eigenem Namen, aber zugunsten der Kunden kauft (solche Anteile werden in „Sammelbeständen“ gehalten).

Die Gesellschaft wird die Finanzvermittler zwar auffordern, auf ihre Kunden, die indirekt in die Gesellschaft investieren, die Market-Timing-Politik der Gesellschaft anzuwenden, sie kann deren Handelsaktivitäten aber nur begrenzt überwachen und ihre Market-Timing-Politik den Kunden der Finanzvermittler nur schwer auferlegen. Beispielsweise könnte es für die Gesellschaft unmöglich sein, ein existierendes Market-Timing aufzudecken, wenn dieses von einem Finanzvermittler unterstützt oder durch die Sammelkonten verschleiert wird, die die Vermittler für aggregierte Käufe, Umtauschgeschäfte und Verkäufe für all ihre Kunden nutzen. Nur wenn die Finanzvermittler auf ihre Kunden die Market-Timing-Politik der Gesellschaft anwenden können, indem sie etwa Beschränkungen oder Verbote für den kurzfristigen Handel und die Überprüfung der Handelsaktivitäten auf Market-Timing einführen, kann die Gesellschaft feststellen, ob der Handel der Kunden der Finanzvermittler gegen die Market-Timing-Politik der Gesellschaft verstößt.

Risiken durch Market-Timing. Je nach Fondsgröße, dem Volumen, das der Anlageverwalter üblicherweise in bar oder geldnahen Instrumenten hält, dem Euro-, Yen- und US-Dollar-Volumen und der Anzahl und Häufigkeit der Handelsgeschäfte kann ein kurzfristiger und exzessiver Handel die effiziente Verwaltung des Portfolios eines Fonds stören und die Transaktionskosten, Administrationsgebühren und Steuern des Fonds erheblich steigern und/oder die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen.

Wenn es die Art der Portfoliobestände eines Fonds bestimmten Anlegern ermöglicht, die bisweilen als „Market-Timing-Arbitrage“ bezeichnete Form des Market-Timing durchzuführen, bei der die Verzögerungen ausgenutzt werden, die zwischen der Wertänderung eines Fondsportfolios und der Wiedergabe der Wertänderung im Nettoinventarwert je Anteil des Fonds auftreten, besteht ferner die Möglichkeit, dass durch diesen Handel unter bestimmten Umständen der Anteilswert verwässert wird, da die verkaufende Anleger Erlöse (und kaufende Anleger Anteile) erhalten, die auf Nettoinventarwerten basieren, die nicht den angemessenen fairen Preisen entsprechen. Market-Timing-Arbitrage kann auch von Verzögerungen profitieren, die zwischen der Wertänderung der Portfoliobestände eines Fonds und dem Nettoinventarwert je Anteil eines Fonds, der wesentliche Investitionen in ausländischen Wertpapieren hält, auftreten können, weil bestimmte ausländische Märkte einige Stunden vor den Märkten in den USA schließen oder ein Fonds wesentliche Anteile in Small-Cap-Wertpapieren oder hochverzinslichen Schuldverschreibungen („Junk-Bonds“) oder anderen Anlageformen halten kann, die eventuell nicht häufig gehandelt werden.

Die Gesellschaft wendet derzeit verschiedene Methoden zur Beschränkung des Risikos von Market-Timing an. Zu diesen Methoden zählen:

- die Überprüfung der Aktivitäten der Anleger auf übermäßigen Handel und
- der Einsatz von Personal zur kontinuierlichen und selektiven Überprüfung der jüngsten Handelsaktivitäten, um Handelsaktivitäten aufzuspüren, die gegen diese Market-Timing-Handelspolitik verstoßen.

Wenngleich diese Methoden mit Beurteilungen verbunden sind, die von Natur aus subjektiv sind und eine gewisse Selektivität bei der Anwendung beinhalten, versucht die Gesellschaft dafür zu sorgen, dass Beurteilung und Anwendung im Einklang mit den Interessen der Anleger der Gesellschaft stehen. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Gesellschaft oder ihre Vertreter Zugriff auf alle Informationen haben werden, die zur Aufdeckung von Market-Timing in Sammelbeständen notwendig sind. Die Gesellschaft kann zwar bestimmte Maßnahmen zur Aufdeckung von Market-Timing treffen (auf direktem Wege oder mithilfe der Finanzvermittler), sie kann jedoch nicht zusichern, dass derartige Handelsaktivitäten komplett eliminiert werden können.

Annullierung von Market-Timing-Geschäften.

Transaktionen, die gegen die Market-Timing-Handelspolitik der Gesellschaft verstoßen, müssen nicht notwendigerweise von der Gesellschaft anerkannt werden und können von der Gesellschaft oder der Transferstelle am Bewertungstag nach Eingang bei der Transferstelle annulliert oder widerrufen werden.

Sparpläne und Rückzahlungspläne

In vielen Ländern stehen den Anlegern Sparpläne und Rückzahlungspläne zur Verfügung. Wird ein Sparplan vor seinem vereinbarten Ablaufdatum gekündigt, so kann die vom betreffenden Anleger zu zahlende Emissionsgebühr höher sein als bei regulären Käufen, wie im Abschnitt „Emissionsgebühr und bedingte Rücknahmegebühr“ des vollständigen Prospekts beschrieben wird. Nähere Informationen erhalten Sie von der Transferstelle oder von Ihrer lokalen Franklin Templeton Investments Vertretung.

Im Hinblick auf Sparpläne und Rückzahlungspläne entfällt die Mindestbestandsanforderung (2.500 USD oder der Gegenwert in einer anderen Währung).

Kontaktinformationen

Die Kontaktinformationen der Transferstelle sind auf dem Antragsformular, den Ausführungsanzeigen und auf der Website von Franklin Templeton Investments unter www.franklintempleton.lu zu finden.

Besteuerung der Gesellschaft

Die Gesellschaft unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Steuer auf ihre Gewinne oder Erträge.

Die Gesellschaft unterliegt im Großherzogtum Luxemburg jedoch einer Steuer in Höhe von 0,05 % p.a. ihres Nettoinventarwerts, die vierteljährlich auf Basis des Nettoinventarwerts der Gesellschaft am Ende jedes Kalenderquartals zu entrichten ist. Diese Steuer fällt nicht für den Vermögensanteil eines Fonds an, der in andere Organismen für gemeinsame Anlagen, die dieser Steuer unterliegen, angelegt wurde. Um sich für den geltenden herabgesetzten Steuersatz von 0,01 % (anstelle der oben erwähnten Steuer von 0,05 %) zu qualifizieren, werden der Franklin U.S. Dollar Liquid Reserve Fund, der Templeton Euro Liquid Reserve Fund und der Templeton Euro Money Market Fund ihr Kapital so investieren, dass das gewichtete Mittel der Restlaufzeiten aller Wertpapiere und Instrumente in den Portfolios der betreffenden Fonds zwölf Monate nicht übersteigt. Zur Berechnung der Restlaufzeit jedes einzelnen Wertpapiers und jedes Instruments werden die mit diesem verbundenen Finanzinstrumente berücksichtigt. Bei Wertpapieren und Instrumenten, deren Ausgabebedingungen eine Anpassung des Zinssatzes an die jeweilige Marktlage vorsehen, wird die Restlaufzeit bis zum Datum der Anpassung des Zinssatzes berücksichtigt.

Anteile der Klassen I und X können sich ebenfalls für den herabgesetzten Steuersatz von 0,01 % qualifizieren, wenn alle Anleger dieser Anteilsklassen institutionelle Anleger sind.

Bei der Emission von Anteilen der Gesellschaft ist im Großherzogtum Luxemburg keine Stempelgebühr oder sonstige Steuer zu entrichten.

Nach geltendem Recht und geltender Praxis ist im Großherzogtum Luxemburg auf die realisierte oder nicht realisierte Wertsteigerung der Vermögenswerte der Gesellschaft keine Kapitalertragsteuer zu zahlen.

Die Gesellschaft ist im Großherzogtum Luxemburg zur Mehrwertsteuer angemeldet und unterliegt nach geltendem Recht der Mehrwertsteuererklärungspflicht.

Durch die Gesellschaft erzielte Anlageerträge und realisierte Kapitalgewinne können in den Herkunftsländern Quellensteuern unterschiedlicher Höhe unterliegen. Die Gesellschaft kann unter gewissen Umständen von Doppelbesteuerungsabkommen profitieren, die das Großherzogtum Luxemburg mit anderen Ländern geschlossen hat.

Besteuerung der Anleger

Luxemburg

Vorbehaltlich der Bestimmungen der nachstehend definierten Europäischen Zinsrichtlinie unterliegen die Anleger derzeit keiner Kapitalertrag-, Einkommen-, Quellen-, Schenkungs-, Vermögens-, Erbschaft- oder sonstigen Steuer im Großherzogtum Luxemburg (mit Ausnahme der Anleger, die ihren Wohnsitz, ihren Aufenthaltsort oder einen ständigen Firmensitz im Großherzogtum Luxemburg haben, und mit Ausnahme bestimmter ehemaliger Gebietsansässiger des Großherzogtums Luxemburg, wenn sie mehr als 10 % des Anteilkapitals der Gesellschaft halten).

Der Rat der Europäischen Union hat am 3. Juni 2003 die Richtlinie 2003/48/EG zur Besteuerung von Zinserträgen in Form von Zinszahlungen verabschiedet (die „Europäische Zinsrichtlinie“). Gemäß dieser Europäischen Zinsrichtlinie müssen die Mitgliedstaaten der Europäischen Union („EU-Mitgliedstaaten“) den Steuerbehörden der anderen Mitgliedstaaten Auskünfte über Zahlungen von Zinsen und ähnliche Zahlungen erteilen, die von einer Zahlstelle (wie in der Europäischen Zinsrichtlinie definiert) innerhalb ihrer Gerichtsbarkeit an eine in einem anderen EU-Mitgliedstaat ansässige Person geleistet werden. Österreich und Luxemburg haben sich stattdessen für eine Übergangszeit für eine Quellensteuer in Bezug auf solche Zahlungen entschieden. Die Schweiz, Monaco, Liechtenstein, Andorra und San Marino und die Kanalinseln, die Isle of Man und die abhängigen oder assoziierten Gebiete in der Karibik haben ebenfalls Maßnahmen, die einer Auskunftserteilung bzw. während des oben erwähnten Übergangszeitraums einer Quellensteuer gleichkommen, eingeführt.

Die Europäische Zinsrichtlinie wurde in Luxemburg per Gesetz vom 21. Juni 2005 (das „Gesetz von 2005“) eingeführt.

Die anwendbare Quellensteuer beträgt bis zum 30. Juni 2011 20 % und ab dem 1. Juli 2011 35 %.

Die Liste der Fonds, die unter die Europäische Zinsrichtlinie und das Gesetz von 2005 fallen, wird am Hauptsitz der Gesellschaft veröffentlicht und ist außerdem in den Büros der Hauptvertriebsgesellschaft und der Transferstelle verfügbar. Die Informationen sind eventuell auch auf folgender Website abrufbar: www.franklintempleton.lu.

Das Vorstehende ist lediglich eine Zusammenfassung der Auswirkungen der Europäischen Zinsrichtlinie und des Gesetzes von 2005, basiert auf deren gegenwärtiger Auslegung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit in allen Aspekten. Es stellt keine Anlage- oder Steuerberatung dar, und die Anleger sollten sich hinsichtlich

der vollständigen Auswirkungen, die die Europäische Zinsrichtlinie und das Gesetz von 2005 für sie haben, den Rat ihres Finanz- oder Steuerberaters einholen.

Anleger sollten sich wegen der steuerlichen und sonstigen Konsequenzen des Kaufs, des Besitzes, der Übertragung oder des Verkaufs von Anteilen der Gesellschaft, die aus den Gesetzen ihres Heimatstaates, Wohn- oder Aufenthaltsortes folgen, an ihre professionellen Berater wenden.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Der Preis der Fondsanteile und der Ertrag aus ihnen können nicht nur steigen, sondern auch fallen, und die Anleger erhalten unter Umständen den angelegten Betrag nicht vollständig zurück. Die Zahlen berücksichtigen keine Emissionsgebühren. Andernfalls würden die Renditen entsprechend niedriger ausfallen.

Benchmark

Die folgende Aufstellung der Indizes und Benchmarks wird den Anteilsinhabern nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, da alle Fonds der Gesellschaft aktiv gemanagte Fonds sind und dazu tendieren, von ihren jeweiligen Indizes abzuweichen. Um sicherzustellen, dass ein Index das Anlageziel und die Anlagepolitik des jeweiligen Fonds und die Zusammensetzung seines Portfolios so gut wie möglich widerspiegelt, aktualisiert der Verwaltungsrat diese Liste von Zeit zu Zeit ohne vorherige Ankündigung an die Anteilsinhaber. Auf die Änderungen wird auf der Website www.franklintempleton.lu aufmerksam gemacht werden.

Die Balkendiagramme beruhen auf Daten mit Stand vom 31. Dezember für die letzten drei (3) Jahre.

Bei Fonds, die sowohl Anteile der Klasse A(dis) als auch Anteile der Klasse A(acc) anbieten, wird nur bei den Angaben zur Wertentwicklung der Anteile der Klasse A(dis) die Wiederanlage der Dividenden angenommen. Die für die Anteile der Klasse A(acc) angegebenen Zahlen zur Wertentwicklung in der Vergangenheit entsprechen bis zum 22. Juni 2001 den Zahlen für die Anteile der Klasse A(dis) und danach den Zahlen für die Anteile der Klasse A(acc).

Die Angaben zur Wertentwicklung enthalten bei Anteilen der Klasse A(dis) die Ausschüttungen zu ihrem kapitalisierten Wert sowie den Zuwachs des Vermögenswertes und bei Anteilen der Klasse A(acc) nur das Wachstum des Vermögenswertes. Anteilsklassen, für die es keine Wertentwicklungstabellen gibt, besitzen unter Umständen eine abweichende, aber ähnliche Wertentwicklung wie die Anteilsklassen, für die es Wertentwicklungstabellen gibt.

Fondsname	Benchmark
Franklin Asian Flex Cap Fund	MSCI All Country Asia ex Japan Index
Franklin Biotechnology Discovery Fund	NASDAQ Biotechnology Index
Franklin Euroland Core Fund	MSCI EMU (EUR)
Franklin European Growth Fund	MSCI Europe Index
Franklin European Small Mid Cap Growth Fund	MSCI Europe Small-Mid Cap Index
Franklin Global Growth Fund	MSCI World Index
Franklin Global Real Estate Fund	S&P Global REIT Index ¹
Franklin Global Small Mid Cap Growth Fund	MSCI World Small Cap Index
Franklin Gold and Precious Metals Fund	FTSE Gold Mines Index
Franklin High Yield Fund	CSFB High Yield Index
Franklin Income Fund	Custom Index - 50 % S&P 500 + 50 % Barclays Capital US Aggregate
Franklin India Fund	MSCI India Index
Franklin MENA Fund	S&P Pan Arab Composite Large Mid Cap KSA Capped at 30 %
Franklin Mutual Beacon Fund	S&P 500 TR Index
Franklin Mutual Euroland Fund	MSCI EMU NETR (Price With Net Dividend) Index
Franklin Mutual European Fund	MSCI Europe NETR (Price With Net Dividend) Index
Franklin Mutual Global Discovery Fund	MSCI World Index
Franklin Natural Resources Fund	S&P North American Natural Resources Sector TR Index
Franklin Real Return Fund	Barclays Capital U.S. TIPS Index
Franklin Strategic Income Fund	Barclays Capital US Aggregate Index
Franklin Technology Fund	BoFA Merrill Lynch 100 Technology Index

¹wird mit Wirkung vom 1. Mai 2011 in „FTSE EPRA/NAREIT Developed Index“ geändert

Franklin Templeton Global Equity Strategies Fund	Custom 67 % MSCI World + 33 % MSCI Emerging Markets Index
Franklin Templeton Global Fundamental Strategies Fund	Custom 67 % MSCI World + 33 % JP Morgan GGBI Index
Franklin Templeton Global Growth and Value Fund	MSCI All Country World Index
Franklin Templeton Japan Fund	TOPIX Total Return Index
Franklin U.S. Dollar Liquid Reserve Fund	LIBID-USD-1-Month-Rate Index
Franklin U.S. Equity Fund	S&P 500 TR Index
Franklin U.S. Focus Fund	S&P 500 TR Index
Franklin U.S. Government Fund	Barclays Capital US Government – Intermediate Index
Franklin U.S. Opportunities Fund	Russell 3000 Growth Index
Franklin U.S. Small-Mid Cap Growth Fund	Russell Midcap Growth Index
Franklin U.S. Total Return Fund	Barclays Capital US Aggregate Index
Franklin U.S. Ultra-Short Term Bond Fund	Barclays Capital US Treasury (1-3 Y) Index
Franklin World Perspectives Fund	MSCI All Country World + Frontier Markets Index
Templeton Asian Bond Fund	HSBC Asian Local Bond (US\$) Index
Templeton Asian Growth Fund	MSCI All Country Asia ex Japan Index
Templeton Asian Smaller Companies Fund	MSCI AC Asia ex-Japan Small Cap Index
Templeton BRIC Fund	MSCI BRIC TR Index
Templeton China Fund	MSCI Golden Dragon Index
Templeton Eastern Europe Fund	MSCI EM Europe Index
Templeton Emerging Markets Fund	MSCI Emerging Markets Index
Templeton Emerging Markets Balanced Fund	50 % MSCI Emerging Markets Index, 50 % Custom JP Morgan EMBI/ JP Morgan EMBI Global Index
Templeton Emerging Markets Smaller Companies Fund	MSCI Emerging Markets Small Cap Index
Templeton Emerging Markets Bond Fund	Custom Index - JPM EMBI + JPM EMBI Global
Templeton Euro Government Bond Fund	Barclays Capital Euro Government Bond Index
Templeton Euro High Yield Fund	BofA Merrill Lynch Euro High Yield Constrained Index
Templeton Euro Liquid Reserve Fund	CUSTOM-DM/EURO-LIBID Index
Templeton Euro Money Market Fund	Eonia Cash Index
Templeton Euroland Fund	MSCI EMU (EUR) Index
Templeton European Fund	MSCI Europe Index
Templeton European Corporate Bond Fund	Barclays Capital Euro-Aggregate: Corporate Bond Index
Templeton European Total Return Fund	Barclays Capital Euro Aggregate (EUR) Index
Templeton Frontier Markets Fund	MSCI FM Frontier Markets Index
Templeton Global Fund	MSCI All Country World Index
Templeton Global (Euro) Fund	MSCI All Country World Index
Templeton Global Aggregate Bond Fund	Barclays Capital Global Aggregate Index
Templeton Global Balanced Fund	Custom Index - 65 % MSCI World + 35 % JP Morgan Govt Bond
Templeton Global Bond Fund	JP Morgan Global Government Bond Index
Templeton Global Bond (Euro) Fund	JP Morgan Global Government Bond (hedged into Euro) Index
Templeton Global Equity Income Fund	MSCI All Country World Index
Templeton Global High Yield Fund	JP Morgan Global High Yield
Templeton Global Income Fund	Custom 50 % MSCI AC World + 50 % Barclays Capital Multiverse Index
Templeton Global Smaller Companies Fund	MSCI ACWI Small Cap
Templeton Global Total Return Fund	Barclays Capital Multiverse Index
Templeton Growth (Euro) Fund	MSCI World Index
Templeton Korea Fund	MSCI Korea Index
Templeton Latin America Fund	MSCI EM Latin America Index
Templeton Thailand Fund	MSCI Thailand Index
Templeton U.S. Value Fund	S&P 500 TR Index

Gesamtkostenquote

Die als Prozentsatz ausgedrückte Gesamtkostenquote gibt an, wie sich die Gesamtkosten eines Fonds zu dessen durchschnittlichem Nettovermögen in dem Berichtsjahr (oder Berichtshalbjahr, falls verfügbar) verhalten. Die Gesamtkosten bestehen aus Verwaltungs-, Administrations-, Transferstellen- und Depotbankgebühren sowie den sonstigen Aufwendungen, die in der Übersicht „Entwicklung des Nettofondsvermögens“ des letzten Jahres- oder Halbjahresberichts der Gesellschaft ausgewiesen sind.

Die Angaben zur Gesamtkostenquote in diesem vereinfachten Prospekt sind vom 31. Dezember 2010.

Ausgleichsprovisionen

Um die beste Ausführung zu erhalten, können die Anlageverwalter an Broker/Dealer Provisionen im Hinblick auf Wertpapiertransaktionen für die Gesellschaft zahlen, um diese für erbrachte Researchdienste sowie Dienstleistungen zu entschädigen, die diese Broker/Dealer bei der Ausführung von Aufträgen erbracht haben. Der Erhalt von Investmentresearch und Informationen sowie damit verbundenen Dienstleistungen ermöglicht den Anlageverwaltern, ihr eigenes Research und ihre eigenen Analysen zu ergänzen, und verschafft ihnen einen Einblick in die Ansichten und Informationen von Mitarbeitern und Analysten anderer Firmen. Zu diesen Dienstleistungen gehören keine Reisen, Unterbringung, Bewirtung, allgemeinen administrativen Güter und Dienstleistungen, allgemeine Büroausstattung oder Räumlichkeiten, Mitgliedsbeiträge, Angestelltegehälter oder direkten Zahlungen von Geldbeträgen, die von den Anlageverwaltern gezahlt werden.

Die Anlageverwalter können mit Brokern/Dealern, die juristische Personen und keine natürlichen Personen sind, nur dann Vereinbarungen über Ausgleichsprovisionen treffen, wenn dies zu einem direkten und erkennbaren Vorteil für die Kunden (einschließlich der Gesellschaft) der Anlageverwalter führt und wenn die Anlageverwalter davon überzeugt sind, dass die Transaktionen, die zu den Ausgleichsprovisionen führen, in gutem Glauben und in strenger Übereinstimmung mit den gültigen behördlichen Vorschriften und im besten Interesse der Gesellschaft durchgeführt werden. Solche Vereinbarungen müssen von den Anlageverwaltern gemäß den besten Verfahrensweisen des Marktes getroffen werden. Der Einsatz von Ausgleichsprovisionen muss in den periodisch erscheinenden Berichten offengelegt werden.

Risikomanagement

Die Gesellschaft setzt einen Risikomanagementprozess ein, mit dem sie gemeinsam mit den Anlageverwaltern jederzeit die Risiken der Einzelpositionen und deren Beitrag zum Gesamtrisikoprofil der Portfolios überwachen und messen kann. Die Gesellschaft oder der Anlageverwalter werden einen Prozess zur genauen und unabhängigen Bewertung der im Freiverkehr gehandelten Derivate verwenden.

Datenschutz

Die personenbezogenen Daten der Anleger in den Antragsformularen sowie die im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der Gesellschaft und/oder der Transferstelle erfassten anderen Informationen können von der Gesellschaft, der Transferstelle und anderen Unternehmen von Franklin Templeton Investments, einschließlich FRI und/oder ihren Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen, der Depotbank und den Finanzvermittlern der Anleger zuweilen erfasst, aufgezeichnet, gespeichert, abgeglichen, übertragen und anderweitig verarbeitet und verwendet („verarbeitet“) werden. Diese Daten werden zum Zwecke der Kontoverwaltung, zur Identifizierung von Geldwäscheaktivitäten und Terrorismusfinanzierung, wenn angemessen, zur Steueridentifizierung gemäß der Europäischen Zinsrichtlinie sowie zur Entwicklung der Geschäftsbeziehungen verwendet, darunter zum Marketing und Vertrieb der Produkte und Dienstleistungen von Franklin Templeton Investments.

Zu diesem Zweck können die Daten auch an von der Gesellschaft oder der zentralen Verwaltungsstelle beauftragte Unternehmen (z. B. Kundenkommunikationsvertreter und Zahlstellen) weitergeleitet werden, um die Aktivitäten der Gesellschaft zu unterstützen.

Anhang 1

Standardmässige Handelsschlusszeiten

Soweit in einer lokalen Ergänzung zum vollständigen Prospekt, in irgendeinem Vertrag oder Marketingmaterial nichts anderes angegeben ist, werden alle Anträge in Bezug auf den Kauf, Verkauf oder Umtausch von Anteilen (die „Transaktionen“), die in einer der nachstehend aufgeführten Niederlassungen von Franklin Templeton Investments an einem Bewertungstag vor dem jeweiligen Handelsschluss eingehen, auf der Grundlage des an diesem Tag berechneten Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden Klasse bearbeitet.

Niederlassung in Luxemburg

Abgedeckte Hauptländer	Handelsschluss für Transaktionen in den Währungen der jeweiligen Klasse	Handelsschluss für Transaktionen in anderen, von der Währung der jeweiligen Klasse abweichenden, akzeptierten Währungen	Handelsschluss für Transaktionen mit abgesicherten Anteilsklassen
Jedes Land, in dem die Gesellschaft für den Vertrieb zugelassen ist, sofern nicht nachstehend unter einer anderen lokalen Niederlassung von Franklin Templeton Investments aufgeführt.	18:00 MEZ	18:00 MEZ	18:00 MEZ

Niederlassung in Frankfurt

Abgedeckte Hauptländer	Handelsschluss für Transaktionen in den Währungen der jeweiligen Klasse	Handelsschluss für Transaktionen in anderen, von der Währung der jeweiligen Klasse abweichenden, akzeptierten Währungen	Handelsschluss für Transaktionen mit abgesicherten Anteilsklassen
Österreich Deutschland Schweiz	16:00 MEZ	16:00 MEZ	16:00 MEZ
Niederlande	18:00 MEZ	18:00 MEZ	18:00 MEZ

Niederlassung in Singapur

Abgedeckte Hauptländer	Handelsschluss für Transaktionen in den Währungen der jeweiligen Klasse	Handelsschluss für Transaktionen in anderen, von der Währung der jeweiligen Klasse abweichenden, akzeptierten Währungen	Handelsschluss für Transaktionen mit abgesicherten Anteilsklassen
Hongkong Macao Singapur Südkorea	16:00 SGT	16:00 SGT	16:00 SGT

Niederlassung in Amerika

Abgedeckte Hauptländer	Handelsschluss für Transaktionen in den Währungen der jeweiligen Klasse	Handelsschluss für Transaktionen in anderen, von der Währung der jeweiligen Klasse abweichenden, akzeptierten Währungen	Handelsschluss für Transaktionen mit abgesicherten Anteilsklassen
Karibik Lateinamerika	16:00 EST	12:00 EST	12:00 EST

Elektronischer Handel (Swift- und Direct-Electronic-Verbindung mit Franklin Templeton Investments)

Abgedeckte Hauptländer	Handelsschluss für Transaktionen in den Währungen der jeweiligen Klasse	Handelsschluss für Transaktionen in anderen, von der Währung der jeweiligen Klasse abweichenden, akzeptierten Währungen	Handelsschluss für Transaktionen mit abgesicherten Anteilsklassen
Jedes Land, in dem die Anteile der Gesellschaft vertrieben werden können.	22:00 MEZ	18:00 MEZ	18:00 MEZ

Anleger mit gewöhnlichem Aufenthalt in Ländern, die oben nicht angeführt sind, in denen jedoch Geschäfte mit Anteilen der Gesellschaft gemäß allen geltenden Gesetzen und Bestimmungen zulässig sind, wenden sich bitte an den Vertreter des Client Dealer Service der nächstgelegenen Niederlassung von Franklin Templeton Investments. Diese Informationen stehen auf der Website www.franklintempleton.lu zur Verfügung.

Definitionen: MEZ: Mittteleuropäische Zeit
EST: Eastern Standard Time (USA)
SGT: Singapore Standard Time

Anhang 2

Besondere Hinweise für Anleger in Deutschland

Registrierung zum öffentlichen Vertrieb in Deutschland

Franklin Templeton Investment Funds hat die Absicht, Investmentanteile in der Bundesrepublik Deutschland öffentlich zu vertreiben, der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum öffentlichen Vertrieb berechtigt.

Informationsstelle in Deutschland

Franklin Templeton Investment Services GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 2 72 23-272
Telefax (0 69) 2 72 23-141

hat die Funktion der Informationsstelle in Deutschland übernommen.

Bei der Franklin Templeton Investment Services GmbH sind neben den Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreisen, den Zwischengewinnen und ausschüttungsgleichen Erträgen der Teilfonds der vereinfachte und der ausführliche Verkaufsprospekt und die Finanzberichte (die geprüften Jahres- und ungeprüften Halbjahresberichte) sowie die Satzung der Franklin Templeton Investment Funds kostenlos in Papierform erhältlich.

Darüber hinaus können bei ihr während der üblichen Geschäftszeiten die unter dem Kapitel „Einschbare Dokumente“ des ausführlichen Verkaufsprospektes genannten Unterlagen kostenlos eingesehen werden.

Die Franklin Templeton Investment Services GmbH fungiert als Empfangsbotin der Franklin Templeton Investment Funds, die sämtliche Aufträge, insbesondere Kauf-, Verkaufs- und Umtauschaufträge, an die Franklin Templeton Investment Funds weiterleitet. Dies ist der für Anleger schnellste und daher empfohlene Weg zur Erteilung von Aufträgen.

Franklin Templeton Investment Services GmbH ist im Besitz einer Gewerbeerlaubnis nach § 34c GewO und ist nicht befugt, sich Eigentum oder Besitz an Geldern oder Anteilen von Kunden zu verschaffen. Dementsprechend nimmt Franklin Templeton Investment Services GmbH keine Schecks oder Investmentzertifikate entgegen.

Zahlstellen in Deutschland

J.P. Morgan AG
Junghofstraße 14
60311 Frankfurt am Main
Konto 6 111 600 208, BLZ 501 108 00

Marcard, Stein & Co AG
Ballindamm 36
20095 Hamburg
Konto 4 073 003, BLZ 200 304 00

haben jeweils die Funktion einer Zahlstelle in Deutschland übernommen.

Rücknahme- und Umtauschanträge für die Investmentanteile können bei der deutschen Zahlstelle zur Weiterleitung an die Investmentgesellschaft eingereicht werden.

Sämtliche Zahlungen an Anleger in Deutschland (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die deutsche Zahlstelle geleitet werden.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise, die Zwischengewinne, die Aktiengewinne, die Immobiliengewinne und die akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge werden unter www.franklintempleton.de, etwaige Mitteilungen an die Anleger in Deutschland im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. In Österreich werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie etwaige Mitteilungen an die Anleger in „Die Presse“ veröffentlicht. Die Informationen sind auch auf der Internetseite www.franklintempleton.de bzw. www.franklintempleton.at abrufbar.



Verkaufsprospekte und weitere Unterlagen erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Berater oder bei:

Franklin Templeton Investment Services GmbH

Postfach 11 18 03, 60053 Frankfurt a. M., Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt a. M.
Tel. 08 00/0 73 80 01 (Deutschland), 08 00/29 59 11 (Österreich), Fax +49(0)69/2 72 23-120
info@franklintempleton.de, franklintempleton.de, info@franklintempleton.at, franklintempleton.at

Überreicht durch:

Unabhängiger Vertriebspartner

Der Hinweis auf unabhängige Vertriebspartner bezieht sich ausschließlich auf die Vermittlung von Franklin Templeton Fonds.